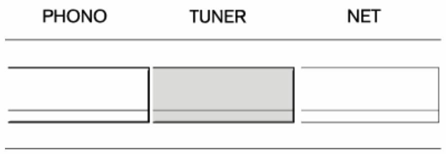
Einzelheiten zur MW/UKW-Wiedergabe

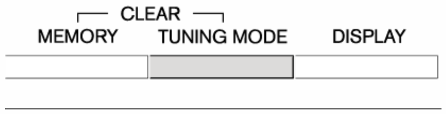
Einstellung eines Radiosenders

Automatische Senderwahl

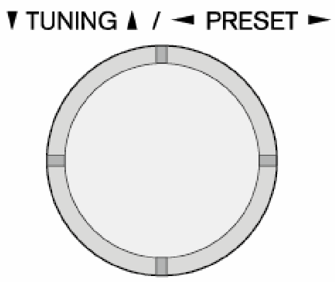
1. Drücken Sie mehrmals TUNER am Hauptgerät, um entweder „AM“ oder „FM“ auszuwählen.



2. Drücken Sie TUNING MODE, sodass die „AUTO“-Anzeige auf dem Display leuchtet.



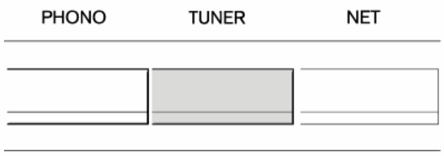
3. Drücken Sie ▼TUNING▲, um die automatische Sendersuche zu starten.
   - Die Suche stoppt automatisch, wenn ein Sender gefunden wird. Wenn ein Radiosender ausgewählt ist, leuchtet die „►TUNED◄“-Anzeige auf dem Display auf. Bei Empfang eines Radiosenders leuchtet die Anzeige „FM STEREO“ auf.
   - Es wird kein Ton ausgegeben, während die Anzeige „►TUNED◄“ aus ist.



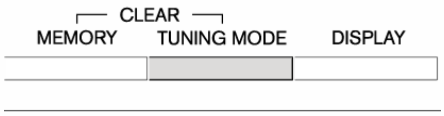
Wenn das Signal von einem FM-Radiosender schwach ist: Die Radiowellen können in Abhängigkeit von der Gebäudestruktur und den Umweltbedingungen schwach sein. Wählen Sie in diesem Fall manuell den Radiosender Ihrer Wahl aus, indem Sie sich auf das nächste Kapitel beziehen.

Manuelle Senderwahl

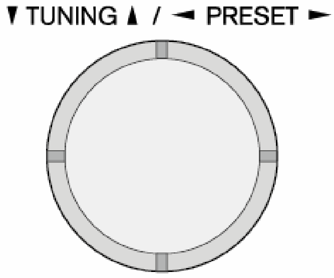
1. Drücken Sie mehrmals TUNER am Hauptgerät, um entweder „AM“ oder „FM“ auszuwählen.



2. Drücken Sie TUNING MODE, sodass die „AUTO“-Anzeige auf dem Display erlischt.



3. Drücken Sie ▼TUNING▲, um den gewünschten Radiosender auszuwählen.
   - Die Frequenz ändert sich bei jedem Drücken der Taste um 1 Schritt. Die Frequenz ändert sich kontinuierlich, wenn die Taste gehalten wird, und stoppt, wenn sie losgelassen wird. Suchen Sie durch Anschauen des Displays.

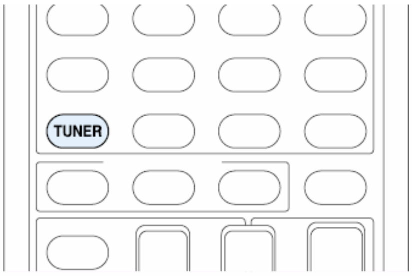


Um die Anzeige auf „AUTO“ zurückzustellen: Drücken Sie TUNING MODE erneut auf dem Hauptgerät. Das Gerät wählt automatisch einen FM-Radiosender aus. Normalerweise sollte die Anzeige auf „AUTO“ eingestellt bleiben.

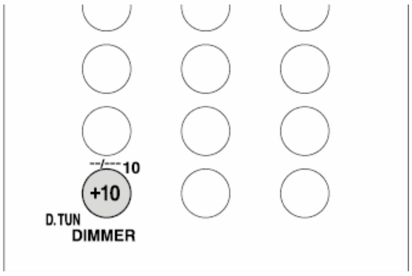
Sender nach Frequenz suchen

Ermöglicht es Ihnen, die Frequenz eines Radiosenders, den Sie sich anhören möchten, direkt einzugeben.

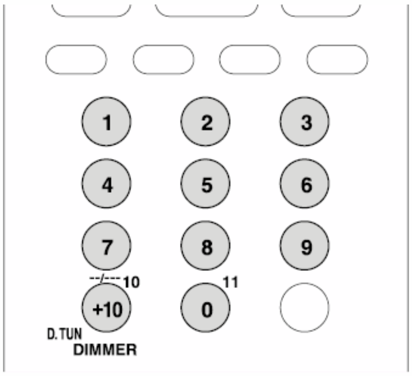
1. Drücken Sie mehrmals TUNER an der Fernbedienung, um entweder „AM“ oder „FM“ auszuwählen.



2. Drücken Sie D.TUN.



3. Geben Sie die Frequenz des Radiosenders mit den Zifferntasten innerhalb von 8 Sekunden ein.
   - Um beispielsweise 87,5 (FM) einzugeben, drücken Sie 8, 7, 5 oder 8, 7, 5, 0. Wenn Sie eine falsche Zahl eingegeben haben, können Sie nach 8 Sekunden die richtige Zahl eingeben.

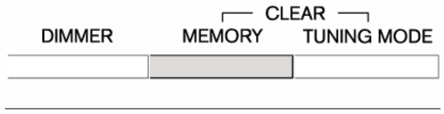


Voreinstellung eines MW/UKW-Radiosenders

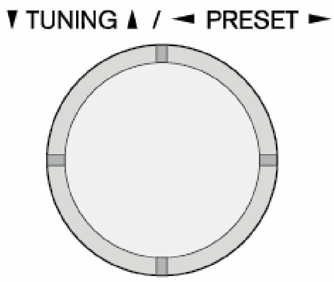
Ermöglicht Ihnen die Registrierung von bis zu 40 Ihrer bevorzugten MW/UKW-Radiosender. Die Registrierung von Radiosendern im Voraus ermöglicht es Ihnen, Ihre bevorzugte Radiostation direkt auszuwählen.

Registrierung eines Radiosenders

1. Wählen Sie den MW/UKW-Radiosender aus, den Sie registrieren möchten.
2. Drücken Sie MEMORY am Gerät, sodass die voreingestellte Nummer auf dem Display blinkt.



3. Drücken Sie wiederholt ◄PRESET►, um eine Nummer zwischen 1 und 40 auszuwählen, während die voreingestellte Nummer blinkt (etwa 8 Sekunden).

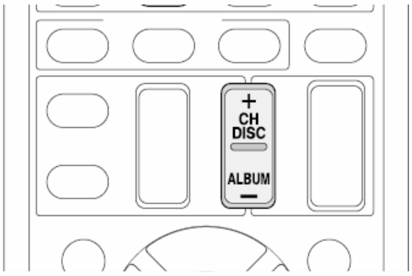


4. Drücken Sie zur Registrierung des Radiosenders erneut MEMORY.
   - Die voreingestellte Nummer hört auf zu blinken, wenn sie registriert ist.
   - Wiederholen Sie dieses Verfahren für alle Ihre bevorzugten MW/UKW-Radiosender.

Auswahl eines voreingestellten Radiosenders

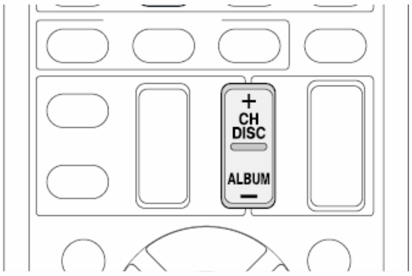
1. Drücken Sie CH +/- auf der Fernbedienung, um eine voreingestellte Nummer auszuwählen.
   - Alternativ können Sie ◄PRESET► auf dem Hauptgerät drücken. Sie können die voreingestellte Nummer auch auswählen, indem Sie sie

direkt mit den Zifferntasten auf der Fernbedienung eingeben.

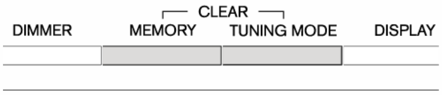


■ Löschen eines voreingestellten Radiosenders

1. Drücken Sie CH +/- auf der Fernbedienung, um die zu löschende voreingestellte Nummer auszuwählen.



2. Halten Sie MEMORY auf dem Hauptgerät gedrückt und drücken Sie TUNING MODE, um die voreingestellte Nummer zu löschen.
   - Die Nummer auf dem Display erlischt nach dem Löschen.



Verwendung von RDS

RDS steht für das Radio Data System und ist ein Verfahren zur Übertragung von Daten in FM-Radiosignalen.

- RDS funktioniert nur in Gebieten, wo RDS-Sendungen verfügbar sind.
- In manchen Fällen ist die Textinformation, die im Display erscheint, nicht mit dem vom RDS-Sender übertragenen Inhalt identisch. Darüber hinaus können unerwartete Zeichen angezeigt werden, wenn das Gerät nicht unterstützte Zeichen empfängt. Hierbei handelt es sich jedoch nicht um eine Fehlfunktion.
- Wenn das Signal eines RDS-Senders schwach ist, werden die RDS-Daten entweder durchgängig oder überhaupt nicht angezeigt.

PS (Programmservice): Bei Auswahl eines Radiosenders, der Programmservice-Informationen verteilt, wird der Name des Radiosenders angezeigt. Drücken von DISPLAY zeigt für 3 Sekunden die Frequenz an.

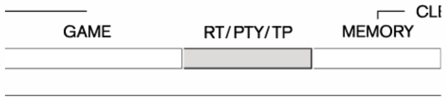
RT (Radiotext): Bei Auswahl eines Radiosenders, der Radiotext-Informationen überträgt, wird Text auf dem Display des Geräts angezeigt.

PTY (Programmtyp): Ermöglicht die Suche nach RDS-Sendern über den Programmtyp.

TP (Traffic-Programm): Ermöglicht die Suche nach Radiosendern, die Verkehrsinformationen übertragen.

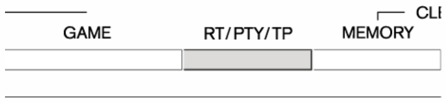
Anzeige von Radiotext (RT)

1. Drücken Sie einmal RT/PTY/TP am Hauptgerät.
   - Der Radiotext (RT) läuft über die Anzeige. „No Text Data“ wird angezeigt, wenn keine Informationen vorhanden sind.

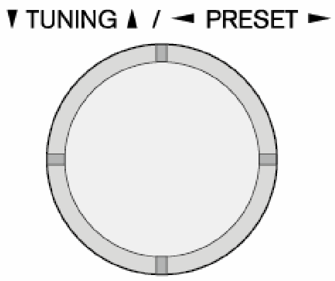


Suche nach Typ (PTY)

1. Drücken Sie zweimal RT/PTY/TP am Hauptgerät.
   - Der aktuelle Programmtyp erscheint auf dem Display.



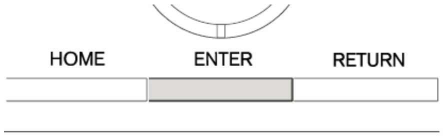
2. Drücken Sie ◄PRESET►, um den Programmtyp auszuwählen, nach dem gesucht werden soll.



- Die folgenden Typen von RDS-Sendern werden angezeigt:
  None
  News (Nachrichtenberichte)
  Affairs (Aktuelle Affären)
  Info (Informationen)
  Sport
  Educate (Bildung)
  Drama
  Culture
  Science (Wissenschaft und Technik)
  Varied
  Pop M (Popmusik)
  Rock M (Rockmusik)
  Easy M (Middle of the road-Musik)
  Light M (Leichte Klassik)
  Classics (Ernste Klassik)
  Other M (Andere Musik)
  Weather
  Finance
  Children (Kinderprogramme)
  Social (Soziale Affären)
  Religion
  Phone In
  Travel
  Leisure
  Jazz (Jazzmusik)
  Country (Countrymusik)
  Nation M (Nationale Musik)
  Oldies (Oldie-Musik)
  Folk M (Folkmusik)
  Document (Dokumentationen)

3. Drücken Sie ENTER, um die Radiosender des ausgewählten Typs zu

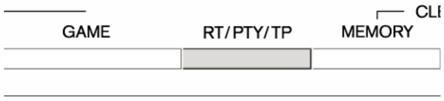
suchen.



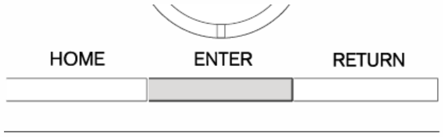
4. Wenn der gewünschte Radiosender gefunden wurde, blinkt der Name des Senders auf dem Display. Drücken Sie dann erneut ENTER.
   - Wenn keine Sender gefunden wurden, wird die Meldung „Not Found“ angezeigt.

Anhören von Verkehrsinformationen (TP)

1. Drücken Sie dreimal RT/PTY/TP am Hauptgerät.
   - Wenn die Verkehrsinformationen des von Ihnen gewählten Radiosenders übertragen werden, wird „[TP]“ angezeigt. „TP“ wird nur angezeigt, wenn keine Verkehrsinformationen vorhanden sind.



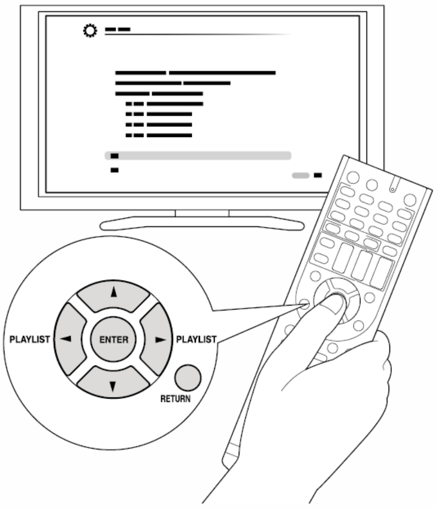
2. Drücken Sie ENTER, um einen Radiosender zu suchen, der Verkehrsinformationen ausgibt.



3. Wenn ein solcher Radiosender gefunden wurde, blinkt die Anzeige auf dem Display. Drücken Sie dann erneut ENTER.
   - „Not Found“ wird angezeigt, wenn kein Radiosender gefunden wurde, der Verkehrsinformationen ausgibt.

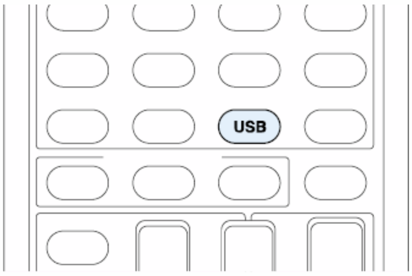
Wiedergabe Inhalte von einem USB-Speichergerät

● **Betrieb**: Sie können die Einrichtung vornehmen, indem Sie die Anleitung auf dem Fernsehbildschirm betrachten. Um die Anleitung anzuzeigen, müssen Sie eine HDMI-Verbindung zwischen dem Gerät und dem Fernseher herstellen. Wählen Sie den Menüpunkt mit den Cursortasten auf der Fernbedienung aus und drücken Sie ENTER, um Ihre Auswahl zu bestätigen. Um zum vorigen Bildschirm zurückzukehren, drücken Sie RETURN.

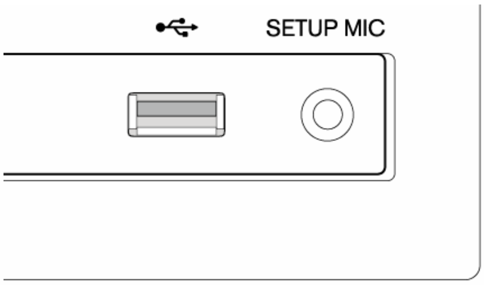


Wiedergabe

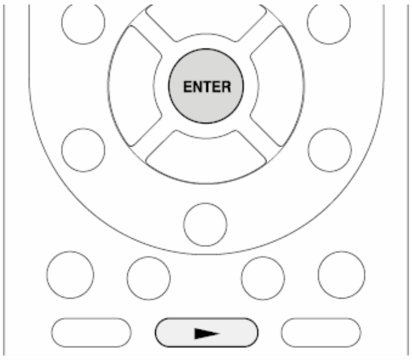
1. Drücken Sie USB auf der Fernbedienung, um „USB“ auszuwählen.



2. Stecken Sie das USB-Speichergerät mit den Musikdateien in den USB-Anschluss des Gerätes, sodass „USB“ auf dem Display leuchtet.
   - Wenn die Anzeige „USB“ blinkt, überprüfen Sie, ob das USB-Speichergerät richtig angeschlossen ist.
   - Ziehen Sie das USB-Speichergerät nicht heraus, während „Connecting...“ auf dem Display erscheint. Dies kann zu Datenverlust führen oder eine Fehlfunktion verursachen.



3. Drücken Sie ENTER.
   - Die Liste der Ordner und Musikdateien auf dem USB-Speichergerät wird auf dem Bildschirm angezeigt, wählen Sie den Ordner mit den Cursortasten aus und drücken Sie ENTER, um Ihre Auswahl zu bestätigen.
4. Wählen Sie mit den Cursortasten die Musikdatei aus, die Sie abspielen möchten, und drücken Sie dann ENTER oder ►, um die Wiedergabe zu starten.



Über Internetradio

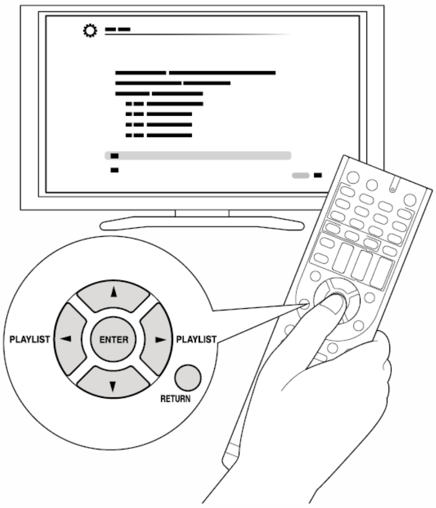
Internetadio, auch Netzradio, Webradio oder Streamingradio genannt, ist ein Audioservice, der über die Webseiten von Serviceprovidern zur Verfügung gestellt wird, die Musik- und Audioprogramme im digitalen Format vertreiben. Es gibt viele Webseiten auf der ganzen Welt, die einen solchen Service zur Verfügung stellen, vom terrestrischen Sender über den Spezialsender bis hin zur privaten Webseite.
Das Gerät hat Internetradiosender wie TuneIn voreingestellt (∗), damit Sie diese Services genießen können, indem Sie das Gerät einfach mit dem Internet verbinden.

∗ Die Netzwerkdienste oder Inhalte sind möglicherweise nicht mehr verfügbar, wenn der Dienstanbieter seinen Service beendet.

TuneIn

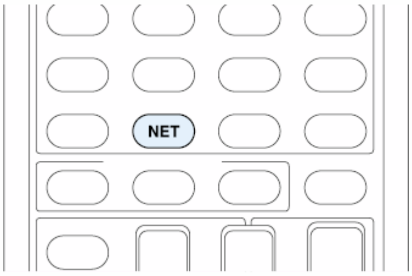
Mit mehr als 70.000 Radiosendern und 2 Millionen abrufbaren registrierten Programmen ist TuneIn ein Service, mit dem Sie Musik, Sport und Nachrichten aus der ganzen Welt genießen können.

● **Betrieb**: Sie können die Einrichtung vornehmen, indem Sie die Anleitung auf dem Fernsehbildschirm betrachten. Um die Anleitung anzuzeigen, müssen Sie eine HDMI-Verbindung zwischen dem Gerät und dem Fernseher herstellen. Wählen Sie den Menüpunkt mit den Cursortasten auf der Fernbedienung aus und drücken Sie ENTER, um Ihre Auswahl zu bestätigen. Um zum vorigen Bildschirm zurückzukehren, drücken Sie RETURN.



Wiedergabe

1. Drücken Sie NET auf der Fernbedienung, um den NET TOP Bildschirm anzuzeigen.
   - „NET“ leuchtet auf dem Display auf.
   - Alternativ können Sie HOME drücken und „Network Service“ im Home-Menü auswählen.



2. Wählen Sie mit den Cursortasten „TuneIn“ aus und drücken Sie dann ENTER, um den TuneIn Hauptbildschirm anzuzeigen.
3. Wählen Sie mit den Cursortasten den Radiosender oder das Programm aus, den/das Sie abspielen möchten, und drücken Sie dann ENTER, um die Wiedergabe zu starten.

Bezüglich des TuneIn-Menüs

Zur Anzeige des TuneIn-Menüs drücken Sie MENU während der Wiedergabe eines Radiosenders oder wählen Sie „Go to Menu“ und drücken Sie ENTER. Durch die Auswahl des entsprechenden Menüpunkts mit den Cursortasten und das Drücken von ENTER können Sie die folgenden Funktionen ausführen:

Add to My Presets: Speichert die Radiosender und Programme in Ihrem „My Presets“ innerhalb TuneIn. Dies ermöglicht die Wiedergabe von registrierten Radiosendern und Programmen mit einem einfachen Handgriff. („My Presets“ wird nicht angezeigt, wenn es leer ist.)

Remove from My Presets: Löscht einen Radiosender oder ein Programm aus Ihren „My Presets“ in TuneIn.

Report a problem: Sendet einen Problembericht oder löst interaktiv ein Problem im Zusammenhang mit TuneIn.

View Schedule: Zeigt den Radiosender oder Programmplan an.

Clear recents: Löscht alle Radiosender und Programme aus „Recents“ innerhalb TuneIn. (Dieses Menü wird nur angezeigt, wenn ein Radiosender oder Programm im Ordner „Recents“ abgespielt wird.)

Add to My Favorites: Registriert Radiosender und Programme in „My Favorites“ auf dem „Network Service“. Dies ermöglicht die Wiedergabe von registrierten Radiosendern und Programmen mit einem einfachen Handgriff.

Bezüglich des TuneIn-Accounts

Das Erstellen eines Accounts auf der TuneIn-Webseite (tunein.com) und das Einloggen des Gerätes in diesen Account ermöglicht es Ihnen, automatisch Radiosender und Programme zu Ihrem „My Presets“ auf dem Gerät hinzuzufügen, wenn Sie sie auf der Webseite speichern.
Um einen Radiosender anzuzeigen, der in „My Presets“ registriert ist, müssen Sie sich vom Gerät aus in TuneIn einloggen. Zum Einloggen wählen Sie „Login“ - „I have a TuneIn account“ in der „TuneIn“-Hauptliste auf dem Gerät und geben Sie Ihren Benutzernamen und Ihr Passwort ein.

- Wenn Sie dem Gerät auf My Page innerhalb der TuneIn-Webseite den

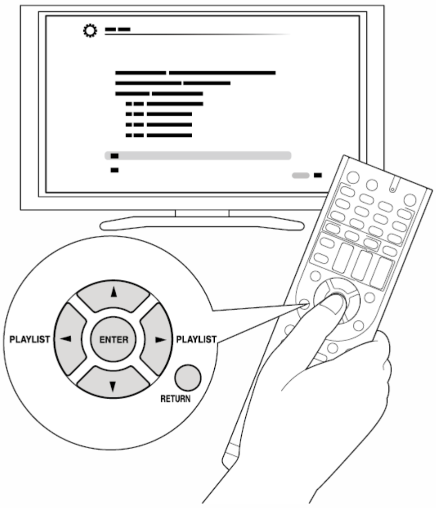
Registrierungscode zuordnen, den Sie durch die Auswahl von „Login“ - „Login with a registration code“ auf dem Gerät erhalten haben, können Sie sich ohne Eingabe des Benutzernamens und Passworts einloggen.

Registrierung anderer Internetradios

Um ein anderes Internetradioprogramm zu hören, registrieren Sie das Programm in der „My Favorites“-Liste auf dem NET TOP-Bildschirm, wie unten beschrieben. Das Gerät unterstützt Internetradiosender, die in den folgenden Formaten gespeichert werden: PLS (URL endet auf .pls), M3U (URL endet auf .m3u) und RSS (URL endet auf rss/rdf/xml).

- Sie können bis zu 40 Internetradiosender registrieren.
- Abhängig vom Datentyp und Dateiformat für die Wiedergabe ist es unter Umständen nicht möglich, einen Internetradiosender abzuspielen, auch wenn sein Format PLS, M3U oder Podcast (RSS) ist.
- Die verfügbaren Dienste können je nach Ihrer Region des Wohnsitzes variieren.

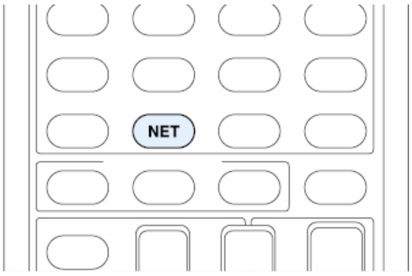
● **Betrieb**: Sie können die Einrichtung vornehmen, indem Sie die Anleitung auf dem Fernsehbildschirm betrachten. Um die Anleitung anzuzeigen, müssen Sie eine HDMI-Verbindung zwischen dem Gerät und dem Fernseher herstellen. Wählen Sie den Menüpunkt mit den Cursortasten auf der Fernbedienung aus und drücken Sie ENTER, um Ihre Auswahl zu bestätigen. Um zum vorigen Bildschirm zurückzukehren, drücken Sie RETURN.



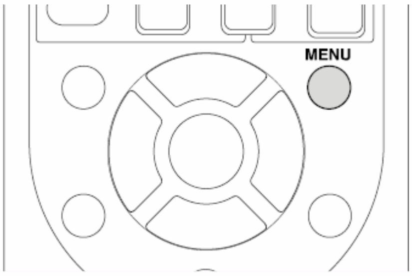
Registrierung eines Radiosenders

Bevor Sie den Vorgang starten: Für die Registrierung werden der Name und die URL der Radiostation, die Sie hinzufügen möchten, benötigt. Überprüfen Sie diese, bevor Sie den Vorgang starten.

1. Drücken Sie NET auf der Fernbedienung, um den NET TOP-Bildschirm anzuzeigen.
   - „NET“ leuchtet auf dem Display auf.



2. Wählen Sie mit den Cursortasten „My Favorites“ aus und drücken Sie dann ENTER, um den „My Favorites“-Listenbildschirm anzuzeigen.
3. Wählen Sie mit den Cursortasten eine Leerstelle von „My Favorites“ aus und drücken Sie MENU, um den Menübildschirm anzuzeigen.

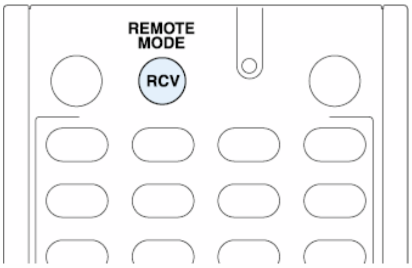


4. Wählen Sie mit den Cursortasten „Create new station“ aus und drücken Sie dann ENTER, um einen Tastaturbildschirm anzuzeigen.
5. Geben Sie den Namen und die URL des Radiosenders, den Sie hinzufügen möchten, ein.
   - Wählen Sie „Shift“ und drücken Sie ENTER, um zwischen Groß- und Kleinbuchstaben umzuschalten. Wählen Sie „←“ oder „→“ und drücken Sie ENTER, um den Cursor in die gewünschte Richtung zu bewegen. Wählen Sie „Back Space“ und drücken Sie ENTER, um ein Zeichen links von der Cursorposition zu löschen.

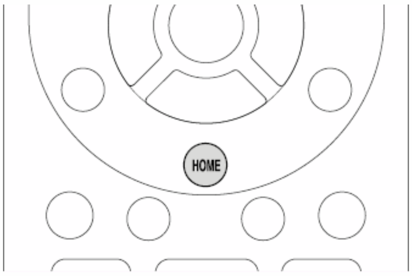
Registrierung eines Radiosenders mit dem PC

Bevor Sie den Vorgang starten: Für die Registrierung werden der Name und die URL der Radiostation, die Sie hinzufügen möchten, benötigt. Überprüfen Sie diese, bevor Sie den Vorgang starten.

1. Drücken Sie RCV auf der Fernbedienung.
   - Drücken Sie immer zuerst RCV, um die Fernbedienung in den RECEIVER-Modus (den Modus, um dieses Gerät zu bedienen) umzuschalten, da dieser Modus geändert werden kann, um eine andere Komponente zu bedienen.



2. Drücken Sie HOME, um das Home-Menü anzuzeigen.



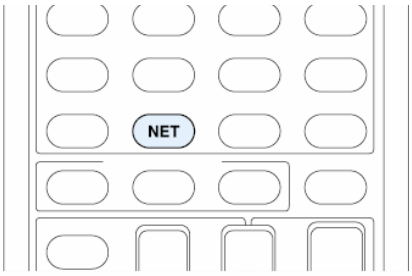
3. Wählen Sie mit den Cursortasten „Setup“ aus und drücken Sie dann ENTER.
4. Wählen Sie mit den Cursortasten „7.Hardware Setup“ - „Network“ - „IP Address“, um die IP-Adresse anzuzeigen.
   - Notieren Sie sich die IP-Adresse, da Sie sie später benötigen werden.
5. Öffnen Sie den Internetbrowser auf Ihrem PC oder Smartphone und geben Sie die IP-Adresse des Gerätes in die URL-Feld ein. Die Informationen des Gerätes werden im Browser angezeigt. („WEB Setup“)
   - Wenn Sie den Internet Explorer verwenden, können Sie auch die URL eingeben, indem Sie „Open...“ im Menü „File“ auswählen.
6. Klicken Sie auf den „My Favorites“-Tab und geben Sie dann den Namen und die URL des Internetradiosenders ein.
7. Klicken Sie auf „Save“, um den eingegebenen Internetradiosender in „My Favorites“ zu speichern.

So ändern Sie den Namen eines registrierten Senders: Drücken Sie MENU, während der Radiosender wiedergegeben wird oder wenn Sie ihn in der „My Favorites“-Liste ausgewählt haben, um den Menübildschirm anzuzeigen. Wählen Sie „Rename this station“ mit den Cursortasten aus und drücken Sie ENTER, um den Tastaturbildschirm aufzurufen. Benennen Sie den Radiosender wie gewünscht um.

- Die Radiosender können auch vom „WEB Setup“ umbenannt werden.

Wiedergabe eines registrierten Radiosenders

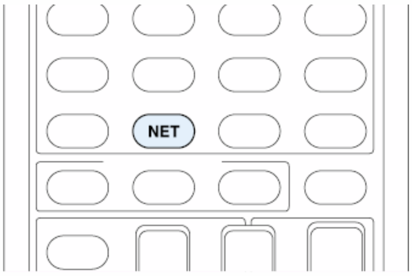
1. Drücken Sie NET auf der Fernbedienung, um den NET TOP-Bildschirm anzuzeigen.
   - „NET“ leuchtet auf dem Display auf.



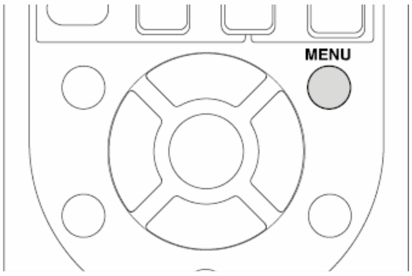
2. Wählen Sie mit den Cursortasten „My Favorites“ aus und drücken Sie dann ENTER, um die registrierten Internetradiosender anzuzeigen.
3. Wählen Sie mit den Cursortasten den zu löschenden Radiosender aus und drücken Sie MENU, um den Menübildschirm anzuzeigen.

Löschen eines registrierten Radiosenders

1. Drücken Sie NET auf der Fernbedienung, um den NET TOP-Bildschirm anzuzeigen.
   - „NET“ leuchtet auf dem Display auf.



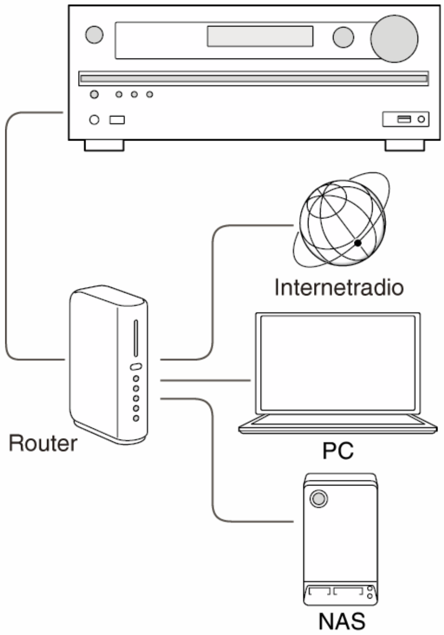
2. Wählen Sie mit den Cursortasten „My Favorites“ aus und drücken Sie dann ENTER, um die registrierten Internetradiosender anzuzeigen.
3. Wählen Sie mit den Cursortasten den zu löschenden Radiosender aus und drücken Sie MENU, um den Menübildschirm anzuzeigen.
   - Der Menübildschirm kann auch angezeigt werden, indem Sie MENU drücken, wenn der Radiosender wiedergegeben wird.



4. Wählen Sie mit den Cursortasten „Delete from My Favorites“ aus und drücken Sie dann ENTER.
   - Die Radiosender können auch vom „WEB Setup“ gelöscht werden.

Über DLNA

Die Digital Living Network Alliance (DLNA) kann als ein Technologiestandard oder die Industriegruppe verstanden werden, die den Technologiestandard für die Verbindung und Verwendung von AV-Komponenten, PCs und anderen Geräten in einem Heimnetzwerk entwickelt (genauer gesagt sind mit dem Technologiestandard die DLNS-Richtlinien gemeint).
Dieses Gerät ermöglicht Ihnen die Verwendung des DLNA, um Musikdateien abzuspielen, die auf einem PC oder einer Festplatte gespeichert sind, die an Ihr Heimnetzwerk (NAS-Gerät) angeschlossen sind. Stellen Sie sicher, dass das Gerät und der PC oder das NAS-Gerät an den gleichen Router angeschlossen sind.



- Für die Wiedergabe einer Musikdatei mit DLNA benötigen Sie ein NAS-Gerät o. Ä. mit DLNA-Serverfunktionen und einen DLNA-Player (Software), um die Musik zu streamen. Sie können Musikdateien auch mit einem PC streamen, auf dem der Windows Media Player 11 oder 12 installiert ist, da diese beiden sowohl mit DNLA-Server- und -Playerfunktionen ausgestattet sind. Um das Streamen zu ermöglichen, müssen Sie zuerst den Windows Media Player 11 oder 12 konfigurieren.
- Mit der Fernbedienungsfunktion des Windows Media Player 12 können Sie Musikdateien, die auf Ihrem PC gespeichert sind, durch Bedienung auf dem PC zum Gerät streamen.

Konfiguration des Windows Media Players

Windows Media Player 11

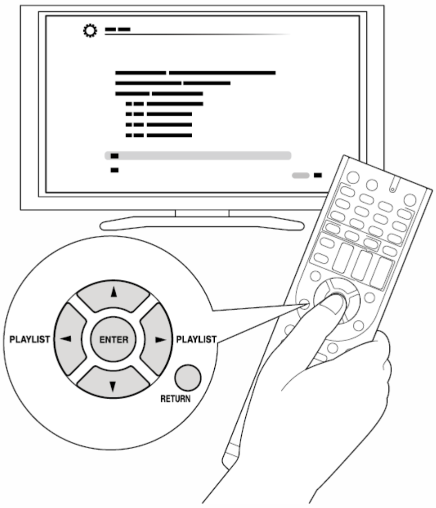
1. Schalten Sie Ihren PC ein und starten Sie den Windows Media Player 11.
2. Wählen Sie im „Library“-Menü „Media Sharing“ aus, um ein Dialogfeld zu öffnen.
3. Wählen Sie das Kontrollkästchen „Share my media“ aus und klicken Sie dann auf „OK“, um eine Liste von unterstützten Geräten anzuzeigen.
4. Wählen Sie dieses Gerät aus und klicken Sie dann auf „Allow“. Das entsprechende Symbol wird markiert.
5. Klicken Sie auf „OK“, um den Dialog zu schließen.

Windows Media Player 12

1. Schalten Sie Ihren PC ein und starten Sie den Windows Media Player 12.
2. Klicken Sie auf „Turn on media streaming“, um eine Liste der Player im Netzwerk anzuzeigen.
    - Wenn Medienstreaming bereits eingeschaltet ist, wählen Sie „More streaming options...“ im Menü „Stream“, um die Player im Netzwerk aufzulisten. Fahren Sie mit Schritt 4 fort.
3. Klicken Sie auf „Turn on media streaming“. Eine Liste der Player im Netzwerk wird angezeigt.
4. Wählen Sie dieses Gerät in „Media streaming options“ aus und überprüfen Sie, dass es auf „Allow“ eingestellt ist.
5. Klicken Sie auf „OK“, um den Dialog zu schließen.

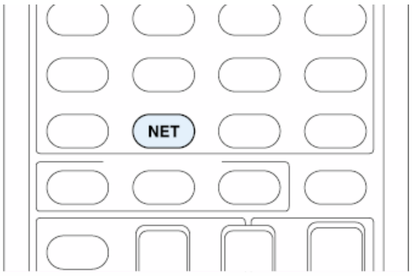
DLNA-Wiedergabe

● **Betrieb**: Sie können die Einrichtung vornehmen, indem Sie die Anleitung auf dem Fernsehbildschirm betrachten. Um die Anleitung anzuzeigen, müssen Sie eine HDMI-Verbindung zwischen dem Gerät und dem Fernseher herstellen. Wählen Sie den Menüpunkt mit den Cursortasten auf der Fernbedienung aus und drücken Sie ENTER, um Ihre Auswahl zu bestätigen. Um zum vorigen Bildschirm zurückzukehren, drücken Sie RETURN.

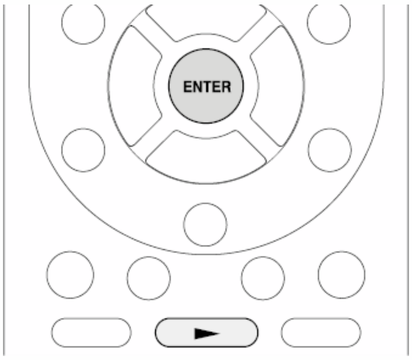


Wiedergabe

1. Starten Sie den Server (Windows Media Player 11, Windows Media Player 12 oder NAS-Gerät), auf dem die abzuspielenden Musikdateien gespeichert sind.
2. Drücken Sie NET auf der Fernbedienung, um den NET TOP-Bildschirm anzuzeigen.
   - „NET“ leuchtet auf dem Display auf. Wenn die „NET“-Anzeige blinkt, ist das Gerät nicht richtig mit dem Netzwerk verbunden. Wenn Sie eine verkabelte LAN-Verbindung verwenden, überprüfen Sie den Anschluss des Ethernetkabels, und wenn Sie eine WLAN-Verbindung verwenden, überprüfen Sie, ob die Anzeige „Wi-Fi“ auf der linken Seite des Gerätes erleuchtet bleibt.



3. Wählen Sie mit den Cursortasten „DLNA“ aus und drücken Sie ENTER.
4. Wählen Sie mit den Cursortasten den Zielserver aus und drücken Sie dann ENTER, um eine Liste mit Punkten auf dem ausgewählten Server anzuzeigen.
   - Die Suche funktioniert nicht auf Servern, die Suchfunktionen nicht unterstützen.
   - Das Gerät kann nicht auf Bilder und Videos zugreifen, die auf Servern gespeichert sind.
   - Inhalte, die auf dem Server gespeichert wurden, werden möglicherweise nicht angezeigt, je nach den Freigabeeinstellungen des Servers.
5. Wählen Sie mit den Cursortasten die Musikdatei aus, die Sie abspielen möchten, und drücken Sie dann ENTER oder ►, um die Wiedergabe zu starten.
   - Wenn „No Item“ angezeigt wird, überprüfen Sie, ob das Netzwerk korrekt angeschlossen ist.



Ferngesteuerte Wiedergabe von einem PC

Sie können dieses Gerät verwenden, um Musikdateien abzuspielen, die auf Ihrem PC gespeichert sind, indem Sie den PC innerhalb Ihres Heimnetzwerks betreiben. Das Gerät unterstützt die Fernwiedergabe mit dem Windows Media Player 12. Der Windows Media Player 12 muss im Voraus konfiguriert werden, um die Fernwiedergabefunktion mit dem Windows Media Player 12 zu verwenden.

- Durch Verwendung eines DLNA-kompatiblen Steuergeräts (wie zum Beispiel eine Android-Anwendung) können Sie im Windows Media Player 12 gespeicherte Musikdateien auswählen und durch den Betrieb des Steuergeräts zu diesem Gerät streamen. Lesen Sie hinsichtlich weiterer Informationen über die Fernsteuerung mit dem Steuergerät die Bedienungsanleitung des Steuergeräts.

PC-Einstellung

1. Schalten Sie Ihren PC ein und starten Sie den Windows Media Player 12.
2. Wählen Sie im „Stream“-Menü „Turn on media streaming“ aus, um ein Dialogfeld zu öffnen.
   - Wenn Medienstreaming bereits eingeschaltet ist, wählen Sie „More streaming options...“ im Menü „Stream“, um die Player im Netzwerk aufzulisten. Fahren Sie mit Schritt 4 fort.
3. Klicken Sie auf „Turn on media streaming“, um eine Liste der Player im Netzwerk anzuzeigen.
4. Wählen Sie dieses Gerät in „Media streaming options“ aus und überprüfen Sie, dass es auf „Allow“ eingestellt ist.
5. Klicken Sie auf „OK“, um das Dialogfeld zu schließen.
6. Öffnen Sie das „Stream“-Menü und überprüfen Sie, ob „Allow remote control of my Player...“ markiert ist.

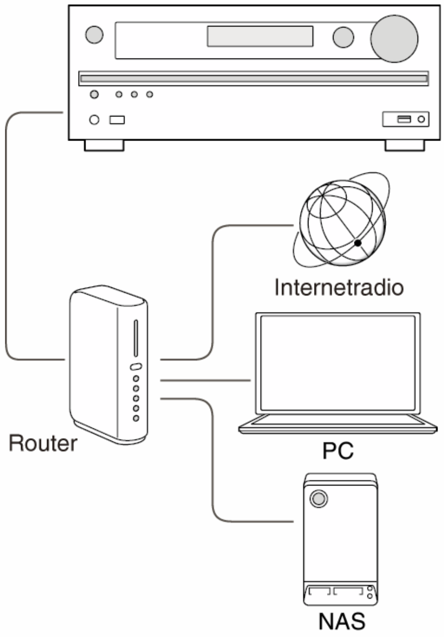
Ferngesteuerte Wiedergabe

1. Schalten Sie die Stromversorgung des Geräts ein.
2. Schalten Sie Ihren PC ein und starten Sie den Windows Media Player 12.
3. Wählen Sie die mit dem Windows Media Player 12 wiederzugebende Musikdatei aus und klicken Sie mit der rechten Maustaste.
   - Um eine Musikdatei auf einem anderen Server ferngesteuert wiederzugeben, öffnen Sie den Zielserver aus „Other Libraries“ und wählen Sie die wiederzugebende Musikdatei aus.

4. Wählen Sie dieses Gerät in „Play to“ aus und öffnen Sie das Fenster „Play to“ des Windows Media Player 12, um die Wiedergabe der Musikdatei auf dem Gerät zu starten.
    - Die Bedienvorgänge während der Wiedergabe sind vom Fenster „Play to“ auf dem PC möglich. Der Wiedergabebildschirm wird auf dem Fernseher angezeigt, der am HDMI-Anschluss dieses Gerätes angeschlossen ist. Wenn Ihr PC mit Windows 8 läuft, klicken Sie auf „Play to“ und wählen Sie dieses Gerät aus.
5. Stellen Sie die Lautstärke mit der Lautstärkeleiste im Fenster „Play to“ ein.
    - Manchmal kann die Lautstärke, die im Fenster für die ferngesteuerte Wiedergabe angezeigt wird, von der abweichen, die auf dem Display des Geräts erscheint.
    - Wenn die Lautstärke vom Gerät eingestellt wird, wird der Wert nicht im Fenster „Play to“ wiedergegeben.
    - Dieses Gerät kann unter folgenden Bedingungen keine Musikdateien ferngesteuert abspielen.
        – Es verwendet einen Netzwerkservice.
        – Es spielt eine Musikdatei von einem USB-Speichergerät ab.
        – „Agree“ wurde auf dem DISCLAIMER-Bildschirm nicht ausgewählt, als die NET-Eingabe auf dem Gerät zum ersten Mal ausgewählt wurde.

Über den geteilten Ordner

Ein geteilter Ordner ist in einem Netzwerkgerät, wie zum Beispiel einem PC oder NAS (eine mit Ihrem Heimnetzwerk verbundene Festplatte), für den Zugriff durch andere Benutzer konfiguriert.
Sie können die Musikdateien in einem geteilten Ordner auf Ihrem PC oder NAS, die mit dem gleichen Heimnetzwerk wie das des Gerätes verbunden sind, abspielen. Zur Wiedergabe von Inhalte in einem geteilten Ordner müssen Sie Windows 8 oder Windows 7 konfigurieren. Stellen Sie sicher, dass das Gerät und der PC oder das NAS-Gerät an den gleichen Router angeschlossen sind.



- Die Freigabeoptionen müssen konfiguriert werden und ein geteilter Ordner auf dem PC im Voraus erstellt worden sein.
- Weitere Informationen zur Konfiguration des NAS-Geräts und zur Erstellung eines geteilten Ordners finden Sie in der Bedienungsanleitung des NAS-Geräts.

PC-Einstellung

Konfiguration der Sharingoptionen

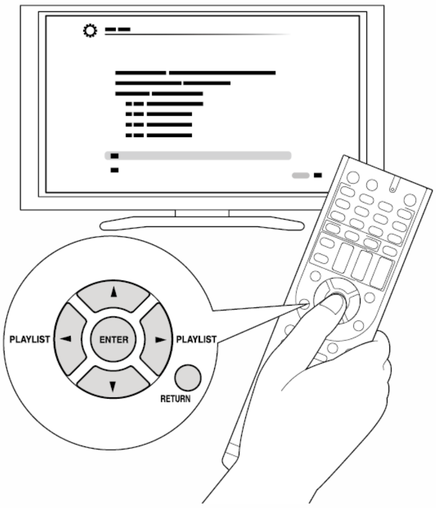
1. Wählen Sie „Choose Home group and Sharing Options“ auf dem „Control Panel“ aus.
   - Wird das Menü nicht angezeigt, überprüfen Sie, ob „View by“ auf „Category“ eingestellt ist.
2. Wählen Sie „Change advanced sharing settings“ aus.
3. Überprüfen Sie, ob die folgenden Radioschaltflächen in „Home or Work“ ausgewählt sind:
   „Enable network discovery“
   „Turn on file and printer sharing“
   „Turn on sharing so anyone with network access can read and write files in the Public folders“
   „Turn off password protected sharing“
4. Wählen Sie „Save Changes“ aus und klicken Sie im Dialogfeld auf „OK“.

Erstellen eines geteilten Ordners

1. Wählen Sie den zu teilenden Ordner aus und klicken Sie mit der rechten Maustaste.
2. Wählen Sie „Properties“ aus.
3. Wählen Sie „Advanced Sharing“ auf der „Sharing“-Registerkarte aus.
4. Wählen Sie das Kontrollkästchen „Share this folder“ aus und klicken Sie auf „OK“.
5. Wählen Sie „Share“ für „Network File and Folder Sharing“ aus.
6. Wählen Sie „Everyone“ aus dem Pull-down-Menü aus. Klicken Sie auf „Add“ und dann auf „Share“.
   - Um einen Benutzernamen und ein Passwort in einem geteilten Ordner einzustellen, stellen Sie „Permissions“ in „Advanced Sharing“ auf der „Sharing“-Registerkarte ein.
   - Überprüfen Sie, ob eine Arbeitsgruppe eingestellt wurde.

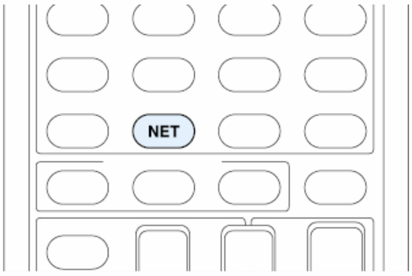
Wiedergabe von einem geteilten Ordner

● **Betrieb**: Sie können die Einrichtung vornehmen, indem Sie die Anleitung auf dem Fernsehbildschirm betrachten. Um die Anleitung anzuzeigen, müssen Sie eine HDMI-Verbindung zwischen dem Gerät und dem Fernseher herstellen. Wählen Sie den Menüpunkt mit den Cursortasten auf der Fernbedienung aus und drücken Sie ENTER, um Ihre Auswahl zu bestätigen. Um zum vorigen Bildschirm zurückzukehren, drücken Sie RETURN.

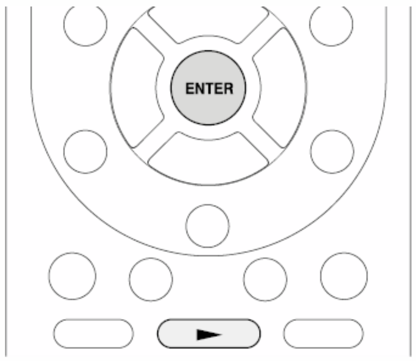


Wiedergabe

1. Drücken Sie NET auf der Fernbedienung, um den NET TOP-Bildschirm anzuzeigen.
   - „NET“ leuchtet auf dem Display auf.
   - Wenn die „NET“-Anzeige blinkt, ist das Gerät nicht richtig mit dem Netzwerk verbunden. Wenn Sie eine verkabelte LAN-Verbindung verwenden, überprüfen Sie den Anschluss des Ethernetkabels, und wenn Sie eine WLAN-Verbindung verwenden, überprüfen Sie, ob die Anzeige „Wi-Fi“ auf der linken Seite des Gerätes leuchtet.



2. Wählen Sie mit den Cursortasten „Home Media“ aus und drücken Sie dann ENTER.
3. Wählen Sie mit den Cursortasten den Zielserver aus und drücken Sie dann ENTER.
   - Sie können den Servernamen Ihres PC in den PC-Eigenschaften überprüfen.
4. Wählen Sie mit den Cursortasten den geteilten Zielordner aus und drücken Sie dann ENTER.
5. Wenn ein Benutzername und Passwort erforderlich ist, geben Sie die erforderlichen Logindaten ein.
   - Die Login-Information ist die Account-Information, die zur Zeit der Erstellung des geteilten Ordners eingestellt wurde.
   - Einmal eingegeben, wird die Login-Information vom nächsten Mal an vorgegeben.
6. Wählen Sie mit den Cursortasten die Musikdatei aus, die Sie abspielen möchten, und drücken Sie dann ENTER oder ►, um die Wiedergabe zu starten.



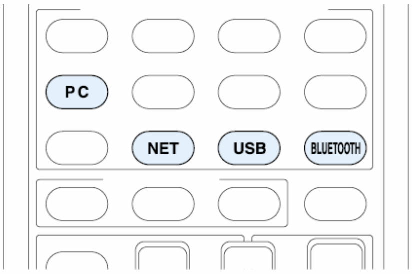
Über die Fernbedienung

Die Fernbedienung dieses Geräts ermöglicht Ihnen, die auf USB-Speichergeräten, Internetradio, PCs und NAS-Geräten gespeicherten Musikdateien in Ihrem Heimnetzwerk abzuspielen, ebenso die auf Bluetooth-fähigen Geräten gespeicherten Musikdateien. Sie ermöglicht Ihnen ebenfalls die Ansicht der Informationen der Musikdatei, die wiedergegeben wird, und die Ausführung verschiedener weiterer Bedienungen.

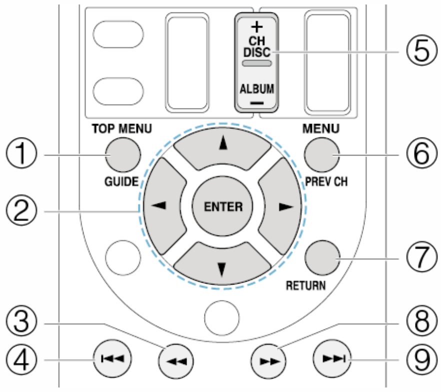
- Die verfügbaren Tasten können je nach dem Service und abzuspielenden Gerät variieren.
- Manche Tasten können mit Bluetooth-fähigen Geräten nicht verwendet werden. Desweiteren müssen die Bluetooth-fähigen Geräte das AVRCP-Profil unterstützen. Manche Geräte können nicht betrieben werden, auch wenn sie das AVRCP-Profil unterstützen.

Fernbedienungstasten

1. Drücken Sie INPUT SELECTOR (PC, NET, USB oder BLUETOOTH) entsprechend der Eingangsquelle auf der Fernbedienung.



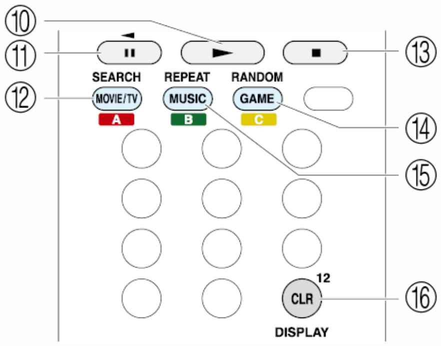
2. Bedienen Sie die Fernbedienung, indem Sie sich auf den Namen und die Funktion der einzelnen Tasten unten beziehen.



① **TOP MENU**: Diese Taste zeigt das Hauptmenü für jedes Medium oder Server an.
② **▲/▼, ENTER**: Diese Tasten navigieren durch die Optionen und aktivieren die ausgewählte Option.
◄/►: Diese Tasten blättern durch die Seiten.
③ ◄◄: Diese Taste spielt den laufenden Titel schnell zurück. Diese Taste ist ab 10 Sekunden, bevor die Wiedergabe beendet ist, nicht funktionsfähig.
④ ⏮: Diese Taste spielt den aktuellen Titel vom Anfang ab. Durch zweimaliges Drücken dieser Taste wird der vorherige Titel abgespielt.
⑤ **CH +/- Taste**: Bewegt den Cursor auf die Liste der Internetradiosender in „My Favorites“.
⑥ **MENU**: Diese Taste zeigt das Menü für jeden Internetradioservice.
⑦ **RETURN**: Diese Taste kehrt zum vorherigen Bildschirm zurück.
⑧ ►►: Diese Taste spielt den laufenden Titel schnell vorwärts. Diese Taste ist ab 10 Sekunden, bevor die Wiedergabe beendet ist, nicht

funktionsfähig.

⑨ ►►I: Mit dieser Taste wird der nächste Titel abgespielt.



⑩ ►: Mit dieser Taste wird die Wiedergabe gestartet.

⑪ ❚❚: Mit dieser Taste pausiert die Wiedergabe.

⑫ **SEARCH**: Diese Taste schaltet zwischen dem Wiedergabebildschirm und dem Listenbildschirm während der Wiedergabe um.

⑬ ■: Mit dieser Taste wird die Wiedergabe gestoppt.

⑭ **RANDOM**: Mit dieser Taste wird die Zufallswiedergabe durchgeführt.

⑮ **REPEAT**: Mit dieser Taste wird (werden) der Titel (oder die Titel) wiederholt. Durch mehrmaliges Drücken dieser Taste wird zwischen den Wiederholungsmodi umgeschaltet.

⑯ **DISPLAY**: Diese Taste wechselt die angezeigten Titelinformationen während der Wiedergabe. Das Drücken dieser Taste, während der Listenbildschirm angezeigt wird, schaltet zum Wiedergabebildschirm um.

- Bluetooth-fähige Geräte: Die nutzbaren Tasten sind ►, I◄◄, ◄◄, ❚❚, ►►, ►►I und ■.

Während der Wiedergabe angezeigte Symbole

Symbole werden auf dem Display während des Abspielens von Musikdateien angezeigt. Die Bedeutung der einzelnen Symbole ist wie folgt:

: Ordner

: Titel

: Wiedergabe

: Pause

: Schneller Vorlauf

: Schneller Rücklauf

: Künstler

: Album

: Wiederholung eines Titels

: Wiederholung innerhalb eines Ordners

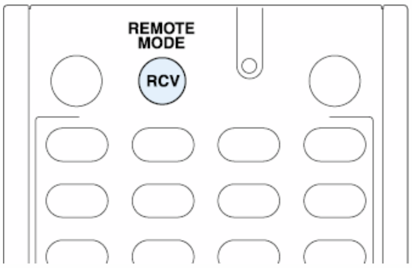
: Wiederholung

: Zufallswiedergabe

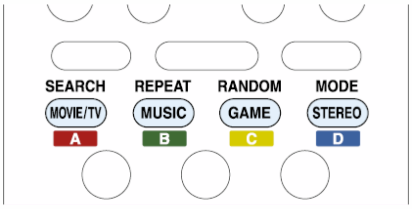
Auswahl des Wiedergabemodus

Die Wiedergabemodi ermöglichen es Ihnen, den besten Soundeffekt für Ihre Eingangsquelle auszuwählen.

1. Drücken Sie RCV auf der Fernbedienung.
   - Drücken Sie immer zuerst RCV, um die Fernbedienung in den RECEIVER-Modus (den Modus, um dieses Gerät zu bedienen) umzuschalten, da dieser Modus geändert werden kann, um eine andere Komponente zu bedienen.



2. Drücken Sie eine der folgenden Tasten, abhängig von Ihrer Auswahl aus den vier Wiedergabemodi.
   - Drücken einer Taste ändert den Wiedergabemodus zu dem ausgewählten. Stellen Sie den Wiedergabemodus Ihrer Wahl ein, indem Sie sich den aktuellen Klang anhören.



Für Einzelheiten zu den Arten und Unterschieden der Wiedergabemodi siehe „Inhalte der Wiedergabemodi“.

MOVIE/TV-Taste

Sie können einen Modus auswählen, der für Filme und Fernsehprogramme geeignet ist.

- Wählbare Wiedergabemodi:
  All Ch Stereo
  Direct
  Dolby D

Dolby D+
Dolby EX/Dolby D EX
Dolby TrueHD
DSD
DTS
DTS 96/24
DTS Express
DTS-HD HR
DTS-HD MSTR
ES Discrete
ES Matrix
Full Mono
Mono
Multichannel
Neo:6
Neo:6 Cinema
PLII Movie
PLIIx Movie/PLII Movie
PLIIz Height
T-D
TV Logic

MUSIC-Taste

Sie können einen Modus auswählen, der für Musik geeignet ist.

- Wählbare Wiedergabemodi:
  All Ch Stereo
  Direct
  Dolby D
  Dolby D+
  Dolby EX/Dolby D EX
  Dolby TrueHD
  DSD
  DTS
  DTS 96/24
  DTS Express
  DTS-HD HR
  DTS-HD MSTR
  ES Discrete
  ES Matrix
  Full Mono
  Multichannel
  Neo:6
  Neo:6 Music
  Orchestra
  PLII Music

PLIIx Music/PLII Music
PLIIz Height
Pure Audio
Stereo
Studio-Mix
Unplugged

GAME-Taste

Sie können einen Modus auswählen, der für Spiele geeignet ist.

- Wählbare Wiedergabemodi:
  All Ch Stereo
  Direct
  Dolby D
  Dolby D+
  Dolby EX/Dolby D EX
  Dolby TrueHD
  DSD
  DTS
  DTS 96/24
  DTS Express
  DTS-HD HR
  DTS-HD MSTR
  ES Discrete
  ES Matrix
  Full Mono
  Neo:6
  Game-Action
  Game-Rock
  Game-RPG
  Game-Sports
  Multichannel
  PLII Game
  PLIIx Game/PLII Game
  PLIIz Height
  T-D

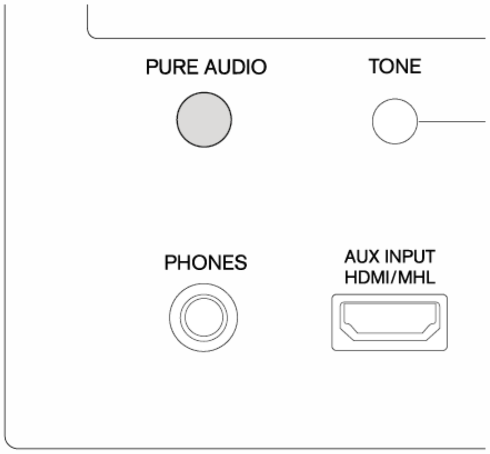
STEREO-Taste

Sie können einen Wiedergabemodus für Stereo- und Mehrkanal-Stereoquellen auswählen.

- Wählbare Wiedergabemodi:
  All Ch Stereo
  Stereo

PURE AUDIO-Taste (nur auf dem Hauptgerät) (Modelle für Europa, Australien und Asien)

Das Display und der analoge Videostromkreis werden abgetrennt, um das Gerät in den PURE AUDIO-Modus umzuschalten (Modelle für Europa, Australien und Asien) und klareren Klang zu liefern. Durch Auswahl dieses Modus leuchtet die PURE AUDIO-Anzeige am Gerät. Erneutes Drücken der Taste hebt die Auswahl des vorherigen Wiedergabemodus auf.



- Die Auswahl von Pure Audio als Wiedergabemodus schaltet die Stromversorgung des Displays und des analogen Videoschaltkreises aus, aber die Videosignale, die über den HDMI-Eingang eingehen, werden vom HDMI-Ausgang ausgegeben.

Inhalte der Wiedergabemodi

Die wählbaren Wiedergabemodi unterscheiden sich je nach der Anzahl der Kanäle der Eingangsquelle und der aktuellen Lautsprecherkonfiguration. Die verfügbaren Wiedergabemodi sind, wenn die Kopfhörer angeschlossen sind: Pure Audio (Modelle für Europa, Australien und Asien), Mono, Direct und Stereo.

Listen in alphabetischer Reihenfolge (A-Z)

All Ch Stereo

Ideal für Hintergrundmusik, dieser Modus füllt den gesamten Hörbereich mit Stereoton von vorne, Surround- und Surround-Back-Lautsprechern.
- Eingangsquelle: MONO, STEREO, 5.1 ch, 7.1 ch
- Lautsprecherkonfiguration: 3.1 ch, 5.1 ch, 7.1 ch

Direct

In diesem Modus wird der Ton von der Eingangsquelle ausgegeben, wie er ist. Wenn zum Beispiel eine 2-Kanal-Quelle von einer Musik-CD eingegeben wird, ist die Ausgabe Stereo, oder wenn ein Dolby Digital-Signal eingegeben wird, wird das Hörfeld in Übereinstimmung mit der Anzahl der vorhandenen Kanäle gesteuert.
- Eingangsquelle: MONO, STEREO, 5.1 ch, 7.1 ch
- Lautsprecherkonfiguration: 2.1 ch, 3.1 ch, 5.1 ch, 7.1 ch

Dolby D (Dolby Digital)

Dieser Modus ist für die Verwendung mit Dolby Digital-Quellen. Der Ton von der Eingangsquelle wird ausgegeben wie er ist, ohne Surroundsound-Bearbeitung.
- Eingangsquelle: 5.1 ch
- Lautsprecherkonfiguration: 3.1 ch, 5.1 ch, 7.1 ch
- Der Wiedergabemodus kann nur ausgewählt werden, wenn ihr Blu-ray Disk-/DVD-Player digital mit dem Gerät verbunden ist oder wenn die Ausgabeeinstellung Bitstream ist.

Dolby D + (Dolby Digital Plus)

Dieser Modus ist für die Verwendung mit Dolby Digital Plus-Quellen. Der Ton von der Eingangsquelle wird ausgegeben wie er ist, ohne Surroundsound-Bearbeitung.

- Eingangsquelle: 5.1 ch, 7.1 ch
- Lautsprecherkonfiguration: 3.1 ch, 5.1 ch, 7.1 ch
- Der Wiedergabemodus kann nur ausgewählt werden, wenn ihr Blu-ray Disk-/DVD-Player digital mit dem Gerät verbunden ist oder wenn die Ausgabeeinstellung Bitstream ist.
- Bei der Wiedergabe von 5.1 ch Quellen von Blu-ray Discs wird Dolby Digital automatisch angewandt.

Dolby EX/Dolby D EX

Dieser Modus erweitert jede 5.1-Kanal-Musik- oder Filmquelle auf die 6.1/7.1-Kanal-Wiedergabe, der einen Effekt des Surroundlautsprechers hinten bietet. Er ist für Dolby-EX-Soundtracks geeignet, die einen matrixcodierten, hinteren Surroundkanal enthalten. Das Hinzufügen eines hinteren Surroundeffektes zu einer 5.1-Kanal-Quelle verbessert den räumlichen Eindruck durch die Schaffung eines sich bewegenden Soundeffekts des 360-Grad-Surroundsounds oder eines Über-Kopf-Sounds und verleiht diesen einen realistischen Eindruck.

- Eingangsquelle: 5.1 ch
- Lautsprecherkonfiguration: 7.1 ch Surround-Back
- Der Wiedergabemodus kann nur ausgewählt werden, wenn ihr Blu-ray Disk-/DVD-Player digital mit dem Gerät verbunden ist oder wenn die Ausgabeeinstellung Bitstream ist.

Dolby Pro Logic IIx/Dolby Pro Logic II

Dieser Modus erweitert jede 2-Kanal-Quelle zur 7.1-Kanal-Wiedergabe. Es sorgt für eine sehr natürliche und nahtlose Surroundsound-Erfahrung, wobei der Ton klar bleibt.

- Im Falle des 5.1-Kanalsounds ohne die hinteren Surroundlautsprecher wird der Modus zu Dolby Pro LogicII anstelle von Dolby Pro Logic IIx.

– **PLIIx Movie/PLII Movie:** Verwenden Sie diesen Modus für jeden 2 ch Film (z. B. TV, DVD, VHS).
– **PLIIx Music/PLII Music:** Verwenden Sie diesen Modus für jede 2 ch Musikquelle (z. B. CD, Radio, Kassette, TV, DVD, VHS).
– **PLIIx Game/PLII Game:** Verwenden Sie diesen Modus für jede 2 ch Spielquelle.

- Eingangsquelle: STEREO, 5.1 ch (nur PLIIx Movie und PLIIx Music)
- Lautsprecherkonfiguration: 3.1 ch, 5.1 ch, 7.1 ch, 7.1 ch Surround-Back (nur PLIIx Movie und PLIIx Music)

Dolby TrueHD

Dieser Modus ist für die Verwendung mit Dolby TrueHD-Quellen. Der Ton von der Eingangsquelle wird ausgegeben wie er ist, ohne Surroundsound-Bearbeitung.

- Eingangsquelle: 7.1 ch
- Lautsprecherkonfiguration: 3.1 ch, 5.1 ch, 7.1 ch
- Der Wiedergabemodus kann nur ausgewählt werden, wenn ihr Blu-ray Disk-/DVD-Player digital mit dem Gerät verbunden ist oder wenn die Ausgabeeinstellung Bitstream ist.

DSD

Dieser Modus ist für die Verwendung mit DSD-Quellen. Der Ton von der Eingangsquelle wird ausgegeben wie er ist, ohne Surroundsound-Bearbeitung.

- Eingangsquelle: 5.1 ch
- Lautsprecherkonfiguration: 3.1 ch, 5.1 ch, 7.1 ch
- Dieses Gerät unterstützt den DSD-Signaleingang über HDMI IN. Je nach angeschlossenem Player ist jedoch ein besserer Sound möglich, wenn er über den PCM-Ausgang des Players ausgegeben wird. Konfigurieren Sie in diesem Fall den Player für die PCM-Ausgabe.
- Der Wiedergabemodus kann nur ausgewählt werden, wenn ihr Blu-ray Disk-/DVD-Player digital mit dem Gerät verbunden ist oder wenn die Ausgabeeinstellung Bitstream ist.

DTS

Dieser Modus ist für die Verwendung mit DTS-Quellen. Der Ton von der Eingangsquelle wird ausgegeben wie er ist, ohne Surroundsound-Bearbeitung.

- Eingangsquelle: 5.1 ch
- Lautsprecherkonfiguration: 3.1 ch, 5.1 ch, 7.1 ch
- Der Wiedergabemodus kann nur ausgewählt werden, wenn ihr Blu-ray Disk-/DVD-Player digital mit dem Gerät verbunden ist oder wenn die Ausgabeeinstellung Bitstream ist.

DTS 96/24

Dieser Modus ist für die Verwendung mit DTS 96/24-Quellen. Der Ton von der Eingangsquelle wird ausgegeben wie er ist, ohne Surroundsound-Bearbeitung. Mit 96 kHz-Abtastrate und 24-Bit-Auflösung bietet er eine überlegene Tonwiedergabe.

- Eingangsquelle: 5.1 ch
- Lautsprecherkonfiguration: 3.1 ch, 5.1 ch, 7.1 ch
- Abhängig von den Einstellungen wird dieser Wiedergabemodus DTS.
- Der Wiedergabemodus kann nur ausgewählt werden, wenn ihr Blu-ray Disk-/DVD-Player digital mit dem Gerät verbunden ist oder wenn die

Ausgabeeinstellung Bitstream ist.

DTS Express

Dieser Modus ist für die Verwendung mit DTS Express-Quellen. Der Ton von der Eingangsquelle wird ausgegeben wie er ist, ohne Surroundsound-Bearbeitung.

- Eingangsquelle: 5.1 ch
- Lautsprecherkonfiguration: 3.1 ch, 5.1 ch, 7.1 ch
- Der Wiedergabemodus kann nur ausgewählt werden, wenn ihr Blu-ray Disk-/DVD-Player digital mit dem Gerät verbunden ist oder wenn die Ausgabeeinstellung Bitstream ist.

DTS-HD HR (DTS-HD High Resolution Audio)

Dieser Modus ist für die Verwendung mit DTS-HD High Resolution Audio-Quellen. Der Ton von der Eingangsquelle wird ausgegeben wie er ist, ohne Surroundsound-Bearbeitung.

- Eingangsquelle: 5.1 ch, 7.1 ch
- Lautsprecherkonfiguration: 3.1 ch, 5.1 ch, 7.1 ch
- Der Wiedergabemodus kann nur ausgewählt werden, wenn ihr Blu-ray Disk-/DVD-Player digital mit dem Gerät verbunden ist oder wenn die Ausgabeeinstellung Bitstream ist.

DTS-HD MSTR (DTS-HD Master Audio)

Dieser Modus ist für die Verwendung mit DTS-HD Master Audio-Quellen. Der Ton von der Eingangsquelle wird ausgegeben wie er ist, ohne Surroundsound-Bearbeitung.

- Eingangsquelle: 5.1 ch, 7.1 ch
- Lautsprecherkonfiguration: 3.1 ch, 5.1 ch, 7.1 ch
- Der Wiedergabemodus kann nur ausgewählt werden, wenn ihr Blu-ray Disk-/DVD-Player digital mit dem Gerät verbunden ist oder wenn die Ausgabeeinstellung Bitstream ist.

DTS Neo:6

Dieser Modus erweitert jede 2 ch Quelle für 5.1-Mehrkanal Surround-Wiedergabe. Es bietet volle Bandbreite auf allen Kanälen, mit größter Unabhängigkeit zwischen den Kanälen. Gibt es in zwei Varianten für diesen Modus: eine, die ideal für Filme ist, und eine andere, die ideal für Musik ist.

– Neo:6 Cinema: Verwenden Sie diesen Modus für jeden 2 ch Film (z. B. TV, DVD, VHS).
– Neo:6 Music: Verwenden Sie diesen Modus für jede 2 ch Musikquelle (z. B. CD, Radio, Kassette, TV, DVD, VHS).
– Neo:6: Verwenden Sie diesen Modus, um jede 5.1-Kanal-Musikquelle auf

die 6.1-Kanal- oder 7.1-Kanal-Wiedergabe mithilfe von Neo:6 zu erweitern.
- Eingangsquelle: STEREO (nur Neo:6 Cinema und Neo:6 Music), 5.1 ch (nur Neo:6)
- Lautsprecherkonfiguration: 3.1 ch, 5.1 ch, 7.1 ch (nur Neo:6 Cinema und Neo:6 Music), 7.1 ch Surround-Back (nur Neo:6)

ES Discrete (DTS-ES Discrete)

Dieser Modus wird für die DTS-ES Discrete-Quellen verwendet und ermöglicht die 6.1-Kanal- oder 7.1-Kanalwiedergabe mithilfe des hinteren Surroundkanals. Die vollständig getrennten sieben Kanäle verbessern das räumliche Klangbild und ermöglichen eine 360-Grad-Soundlokalisierung, wodurch ein Soundübergang zwischen den Surroundkanälen wahrgenommen werden kann.
- Eingangsquelle: 6.1 ch
- Lautsprecherkonfiguration: 7.1 ch Surround-Back
- Der Wiedergabemodus kann nur ausgewählt werden, wenn ihr Blu-ray Disk-/DVD-Player digital mit dem Gerät verbunden ist oder wenn die Ausgabeeinstellung Bitstream ist.
- Verwenden Sie diesen Modus für DVDs mit dem DTS ES-Logo, insbesondere wenn die Software einen DTS-ES Matrix-Soundtrack enthält.
- Die Wiedergabe wird zu DTS, wenn keine Surround-Back-Lautsprecher angeschlossen sind.

ES Matrix (DTS-ES Matrix)

Dieser Modus wird für die DTS-ES Matrix-Soundtracks verwendet und ermöglicht die 6.1-Kanal- oder 7.1-Kanalwiedergabe mithilfe des matrixcodierten hinteren Kanals.
- Eingangsquelle: 6.1 ch
- Lautsprecherkonfiguration: 7.1 ch Surround-Back
- Der Wiedergabemodus kann nur ausgewählt werden, wenn ihr Blu-ray Disk-/DVD-Player digital mit dem Gerät verbunden ist oder wenn die Ausgabeeinstellung Bitstream ist.
- Verwenden Sie diesen Modus für CDs, DVDs oder LDs mit dem DTS ES-Logo, insbesondere wenn die Software einen DTS-ES Matrix-Soundtrack enthält.
- Die Wiedergabe wird zu DTS, wenn keine Surround-Back-Lautsprecher angeschlossen sind.

Full Mono

In diesem Modus geben alle Lautsprecher den gleichen Sound in Mono aus, sodass der Klang, den Sie hören, der gleiche ist, egal, wo im Klangraum Sie

sich gerade befinden.
- Eingangsquelle: MONO, STEREO, 5.1 ch, 7.1 ch
- Lautsprecherkonfiguration: 3.1 ch, 5.1 ch, 7.1 ch

Game-Action

In diesem Modus ist die Sound-Lokalisation klar mit Betonung des Bass.
- Eingangsquelle: MONO, STEREO, 5.1 ch, 7.1 ch
- Lautsprecherkonfiguration: 5.1 ch, 7.1 ch

Game-Rock

In diesem Modus ist der Sounddruck erhöht, um das Livegefühl zu verbessern.
- Eingangsquelle: MONO, STEREO, 5.1 ch, 7.1 ch
- Lautsprecherkonfiguration: 5.1 ch, 7.1 ch

Game-RPG

In diesem Modus hat der Ton ein dramatisches Gefühl mit einer ähnlichen Atmosphäre wie der Orchestermodus.
- Eingangsquelle: MONO, STEREO, 5.1 ch, 7.1 ch
- Lautsprecherkonfiguration: 5.1 ch, 7.1 ch

Game-Sports

Wiedergabe für Audioquellen mit viel Nachhall.
- Eingangsquelle: MONO, STEREO, 5.1 ch, 7.1 ch
- Lautsprecherkonfiguration: 5.1 ch, 7.1 ch

Mono

Verwenden Sie diesen Modus, wenn Sie einen alten Film mit einem Mono-Soundtrack anschauen, oder verwenden Sie ihn, um die Soundtracks in zwei verschiedenen Sprachen separat wiederzugeben, die auf dem linken und rechten Kanal mancher Filme aufgenommen sind. Er ist auch geeignet für DVDs oder andere Quellen, die Multiplex-Audio enthalten.
- Eingangsquelle: MONO, STEREO, 5.1 ch, 7.1 ch
- Lautsprecherkonfiguration: 2.1 ch, 3.1 ch, 5.1 ch, 7.1 ch

Multichannel

Dieser Modus ist für die Verwendung mit PCM Multichannel-Quellen. Der Ton von der Eingangsquelle wird ausgegeben wie er ist, ohne Surroundsound-Bearbeitung.

- Eingangsquelle: 5.1 ch, 7.1 ch
- Lautsprecherkonfiguration: 3.1 ch, 5.1 ch, 7.1 ch

Orchestra

Geeignet für klassische oder opernartige Musik. Dieser Modus verstärkt die Soundkanäle, um das Stereobild zu erweitern und simuliert den natürlichen Nachhall eines großen Saals.

- Eingangsquelle: MONO, STEREO, 5.1 ch, 7.1 ch
- Lautsprecherkonfiguration: 5.1 ch, 7.1 ch

PLIIz Height (Dolby Pro Logic IIz Height)

Dieser Modus erlaubt Ihnen die optimale Ausnutzung der vorhandenen Programme, wenn Höhenlautsprecher angeschlossen sind. Er ist für die verschiedenen Quellarten inklusive Filme, Musik und insbesondere Spiele geeignet.

- Eingangsquelle: STEREO, 5.1 ch, 7.1 ch
- Lautsprecherkonfiguration: 7.1 ch Höhe

Pure Audio (Modelle für Europa, Australien und Asien)

Dieser Modus gibt den Originalsound akkurat wieder. Da der Ton der Eingangsquelle ohne Surroundsoundverarbeitung ausgegeben wird und das Display und der Videoschaltkreis ausgeschaltet sind, werden die möglichen Störquellen für eine realistische Reproduktion des Tons minimiert.

- Eingangsquelle: MONO, STEREO, 5.1 ch, 7.1 ch
- Lautsprecherkonfiguration: 2.1 ch, 3.1 ch, 5.1 ch, 7.1 ch
- Dieser Modus kann nicht ausgewählt werden, wenn die Zone 2 aktiv ist. Die Aktivierung der Zone 2, wenn dieser Modus ausgewählt ist, schaltet den Wiedergabemodus automatisch auf Direct.

Stereo

In diesem Modus wird der Sound über die linken und rechten Lautsprecher und den Subwoofer ausgegeben.

- Eingangsquelle: MONO, STEREO, 5.1 ch, 7.1 ch
- Lautsprecherkonfiguration: 2.1 ch, 3.1 ch, 5.1 ch, 7.1 ch

Studio-Mix

Geeignet für Rock- oder Popmusik. Die Wiedergabe von Musik in diesem Modus kreiert ein lebhaftes Klangfeld mit einem starken akustischen Bild, wie in einem Klub oder auf einem Rockkonzert.

- Eingangsquelle: MONO, STEREO, 5.1 ch, 7.1 ch

- Lautsprecherkonfiguration: 5.1 ch, 7.1 ch

T-D (Theater-Dimensional)

In diesem Modus können Sie eine virtuelle Wiedergabe von Mehrkanal-Surroundsound auch mit nur zwei oder drei Lautsprechern genießen. Dies funktioniert durch die Steuerung, wie die Klänge das linke und rechte Ohr des Zuhörers erreichen.

- Eingangsquelle: MONO, STEREO, 5.1 ch, 7.1 ch
- Lautsprecherkonfiguration: 2.1 ch, 3.1 ch, 5.1 ch, 7.1 ch
- Gute Ergebnisse sind eventuell nicht möglich, wenn es zu viel Nachhall gibt, deshalb empfehlen wir, dass Sie diesen Modus in einer Umgebung mit wenig oder keinem natürlichen Nachhall verwenden.

TV Logic

Geeignet für in einem TV-Studio produzierte TV-Sendungen. Dieser Modus verstärkt die Surroundeffekte des gesamten Klangs und gibt den Stimmen Klarheit und erstellt ein realistisches akustisches Bild.

- Eingangsquelle: MONO, STEREO, 5.1 ch, 7.1 ch
- Lautsprecherkonfiguration: 5.1 ch, 7.1 ch

Unplugged

Geeignet für akustische Instrumente, Gesang und Jazz. Dieser Modus verstärkt das Front-Stereobild, was den Eindruck vermittelt, direkt vor der Bühne zu stehen.

- Eingangsquelle: MONO, STEREO, 5.1 ch, 7.1 ch
- Lautsprecherkonfiguration: 5.1 ch, 7.1 ch

Überprüfung des Eingangsformats

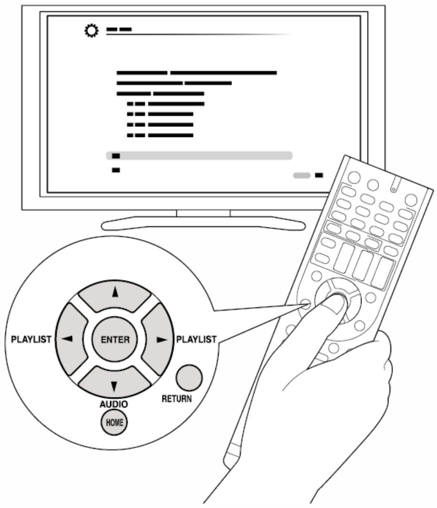
Sie können das Audioformat der Eingangssignale überprüfen. Drücken Sie DISPLAY auf der Fernbedienung mehrmals, während der Ton vom Player ausgegeben wird, um die auf dem Display des Hauptgeräts angezeigten Informationen umzuschalten. Wenn „Dolby D 5.1“ im Signalformat angezeigt wird, werden die Dolby-Digital-5.1-Kanal-Signale eingegeben.

Dolby D 5.1

So nehmen Sie die Einstellung vor

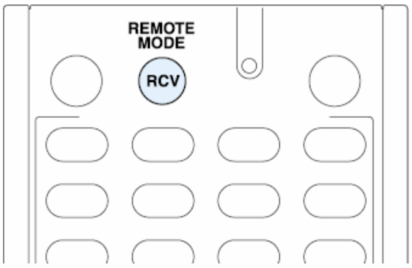
Das Gerät ermöglicht Ihnen die Konfiguration erweiterter Einstellungen, wie die Neuzuweisung des Eingangs und Eingangsselektors oder die Konfiguration verschiedener Lautsprechereinstellungen, um noch bessere Hörerfahrungen zu erzielen. Nehmen Sie die Einstellungen im „Setup“ des Home-Menüs vor.

● **Betrieb**: Sie können die Einrichtung vornehmen, indem Sie die Anleitung auf dem Fernsehbildschirm betrachten. Um die Anleitung anzuzeigen, müssen Sie eine HDMI-Verbindung zwischen dem Gerät und dem Fernseher herstellen. Wählen Sie den Menüpunkt mit den Cursortasten auf der Fernbedienung aus und drücken Sie ENTER, um Ihre Auswahl zu bestätigen. Um zum vorigen Bildschirm zurückzukehren, drücken Sie RETURN. Um zum Home-Menü zurückzukehren, drücken Sie HOME.

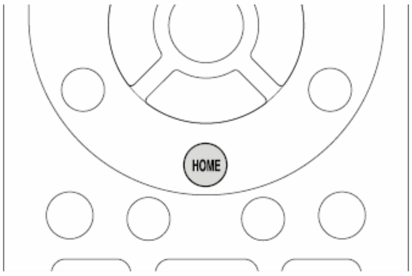


Betrieb

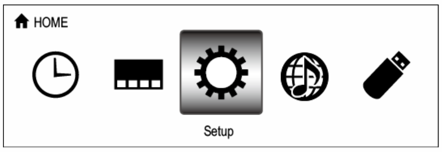
1. Drücken Sie RCV auf der Fernbedienung.
   - Drücken Sie immer zuerst RCV, um die Fernbedienung in den RECEIVER-Modus (den Modus, um dieses Gerät zu bedienen) umzuschalten, da dieser Modus geändert werden kann, um eine andere Komponente zu bedienen.



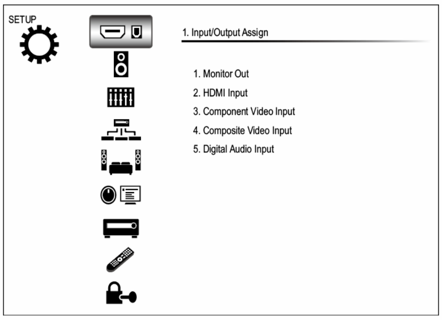
2. Drücken Sie HOME, um das Home-Menü anzuzeigen.



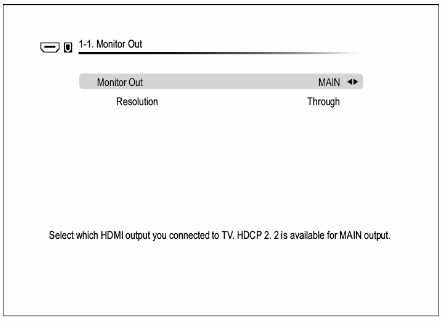
3. Wählen Sie mit den ◄/►-Cursortasten „Setup“ aus und drücken Sie dann ENTER.



4. Drücken Sie ▲/▼, um das gewünschte Menü auszuwählen, und drücken Sie dann ENTER.



5. Wählen Sie mit den ▲/▼/◄/►-Cursortasten die gewünschte Option zur Konfiguration der Einstellungen.
   - Wenn „ENTER“ auf der Einstellung angezeigt wird, drücken Sie ENTER.



Um die Änderungen zu speichern und die Einstellung zu beenden:
Drücken Sie HOME zum Verlassen.

1.Input/Output Assign (Festlegung des Eingangs/Ausgangs)

Monitor Out

Die Videoeingangssignale, die in das Gerät eingegeben werden, werden umgewandelt, wenn sie durch die HDMI OUT-Buchse an den Fernseher ausgegeben werden, sodass ihre Auflösung zum verwendeten Fernseher passt.

☐ Monitor Out

Standardwert: MAIN

Wählen Sie die HDMI-Buchse, die mit dem Fernseher verbunden werden soll, aus.
„MAIN“: Wenn der Fernseher mit der HDMI OUT MAIN-Buchse verbunden wird
„SUB“: Wenn der Fernseher mit der HDMI OUT SUB-Buchse verbunden wird

- Die Auflösung des Eingangssignals ändert sich nicht, wenn die Ausgabe über die HDMI OUT SUB-Buchse erfolgt.

„MAIN+SUB“: Wenn mit beiden, der MAIN- und der SUB-Buchse, verbunden wird

- Videosignale, die in die Composite-Video-Eingangsbuchse oder die COMPONENT VIDEO-Eingangsbuchsen eingegeben wurden, werden zu HDMI-Signalen aufwärts konvertiert und anschließend aus der HDMI-Ausgangsbuchse ausgegeben.
- Wenn „MAIN+SUB“ ausgewählt ist
  – Nur „Through“ oder „Auto“ kann in „Resolution“ ausgewählt werden.
  – Die Auflösung des Eingangssignals ändert sich nicht, wenn die Ausgabe über die HDMI OUT SUB-Buchse erfolgt.
- HDCP2.2-geschütztes Video vom HDMI OUT SUB wird nicht angezeigt.

☐ Resolution

Standardwert: Through

Spezifizieren Sie die Ausgangsauflösung der HDMI OUT-Buchsen.

Die Bildauflösung des Geräts wird umgewandelt, sodass sie der unterstützten Auflösung des benutzten Fernsehgeräts entspricht.
„Through“: Die Ausgangsauflösung ist die gleiche wie die der Eingangssignale.
„Auto“: Die Auflösung wird automatisch entsprechend der unterstützten Auflösung des benutzten Fernsehgeräts umgewandelt.
„480p (480p/576p)“, „720p“, „1680 '× 720p“, „1080i“, „1080p“, „2560 '× 1080p“: Wählen Sie die gewünschte Auflösung.
„4K“: Ungefähr vier Mal höhere Auflösung als 1080p (3840'×2160 oder 4096'×2160 Pixel, abhängig von der unterstützten Auflösung des angeschlossenen Fernsehgeräts)

- Wenn „1080p“ ausgewählt ist, werden 1080p/24-Eingangssignale mit unveränderter Auflösung ausgegeben.
- Wenn die gewählte Auflösung nicht vom Monitor unterstützt wird, wird das Video in der gleichen Auflösung wie das Eingangssignal angezeigt.
- Wenn „4K“ ausgewählt ist, können Videosignale bei manchen Fernsehgeräten möglicherweise nicht wiedergegeben werden. Für Details siehe „Bezüglich der Videoauflösung“ in „Fehlersuche“.
- Wenn „Monitor Out“ auf „SUB“ gestellt wird, wird diese Einstellung auf „Through“ gestellt.
- Drücken Sie ENTER, wenn Sie Signale von der HDMI OUT MAIN-Buchse ausgeben und überprüfen Sie das Video auf dem Fernsehgerät, während Sie diese Einstellung vornehmen. Drücken Sie RETURN, wenn kein Video angezeigt wird. (außer, wenn „NET“, „USB“ oder „BLUETOOTH“ ausgewählt ist)

HDMI Input

Es ist möglich, die Zuweisung der Eingangsauswahltasten und der HDMI IN-Buchsen zu ändern.

☐ BD/DVD

Standardwert: HDMI 1

„HDMI 1“ bis „HDMI 6“: Die gewünschte HDMI IN-Buchse kann der BD/DVD-Taste zugewiesen werden. Wenn Sie keine Buche zuweisen, wählen Sie „-----“ aus. Um eine HDMI-IN-Buchse auszuwählen, der bereits einem anderen Eingangsauswähler zugewiesen ist, muss die Zuweisung zuerst auf „-----“ geändert werden.

☐ CBL/SAT

Standardwert: HDMI 2

„HDMI 1“ bis „HDMI 6“: Die gewünschte HDMI IN-Buchse kann der

CBL/SAT-Taste zugewiesen werden. Wenn Sie keine Buche zuweisen, wählen Sie „-----“ aus. Um eine HDMI-IN-Buchse auszuwählen, der bereits einem anderen Eingangsauswähler zugewiesen ist, muss die Zuweisung zuerst auf „-----“ geändert werden.

□ STB/DVR

Standardwert: HDMI 3 (HDCP2.2)

„HDMI 1“ bis „HDMI 6“: Die gewünschte HDMI IN-Buchse kann der STB/DVR-Taste zugewiesen werden. Wenn Sie keine Buche zuweisen, wählen Sie „-----“ aus. Um eine HDMI-IN-Buchse auszuwählen, der bereits einem anderen Eingangsauswähler zugewiesen ist, muss die Zuweisung zuerst auf „-----“ geändert werden.

□ GAME

Standardwert: HDMI 4

„HDMI 1“ bis „HDMI 6“: Die gewünschte HDMI IN-Buchse kann der GAME-Taste zugewiesen werden. Wenn Sie keine Buche zuweisen, wählen Sie „-----“ aus. Um eine HDMI-IN-Buchse auszuwählen, der bereits einem anderen Eingangsauswähler zugewiesen ist, muss die Zuweisung zuerst auf „-----“ geändert werden.

□ PC

Standardwert: HDMI 5

„HDMI 1“ bis „HDMI 6“: Die gewünschte HDMI IN-Buchse kann der PC-Taste zugewiesen werden. Wenn Sie keine Buche zuweisen, wählen Sie „-----“ aus. Um eine HDMI-IN-Buchse auszuwählen, der bereits einem anderen Eingangsauswähler zugewiesen ist, muss die Zuweisung zuerst auf „-----“ geändert werden.

□ AUX

Standardwert: FRONT/MHL

Die Einstellung kann nicht geändert werden.

□ TV/CD

Standardwert: -----

„HDMI 1“ bis „HDMI 6“: Die gewünschte HDMI IN-Buchse kann der TV/CD-Taste zugewiesen werden. Wenn Sie keine Buche zuweisen, wählen Sie „-----“ aus. Um eine HDMI-IN-Buchse auszuwählen, der bereits einem anderen Eingangsauswähler zugewiesen ist, muss die

Zuweisung zuerst auf „-----“ geändert werden.

☐ PHONO

Standardwert: -----

„HDMI 1“ bis „HDMI 6“: Die gewünschte HDMI IN-Buchse kann der PHONO-Taste zugewiesen werden. Wenn Sie keine Buche zuweisen, wählen Sie „-----“ aus. Um eine HDMI-IN-Buchse auszuwählen, der bereits einem anderen Eingangsauswähler zugewiesen ist, muss die Zuweisung zuerst auf „-----“ geändert werden.

Component Video Input

Die CBL/SAT-Taste ist der COMPONENT VIDEO IN-Buchse als Standardeinstellung zugewiesen. Diese Vergabe kann, wenn nötig, geändert werden. Wenn Sie keine Buche zuweisen, wählen Sie „-----“ aus.

☐ BD/DVD

Standardwert: -----

„COMPONENT“: Die COMPONENT VIDEO IN-Buchse ist der BD/DVD-Taste zugewiesen.

☐ CBL/SAT

Standardwert: COMPONENT

„COMPONENT“: Die COMPONENT VIDEO IN-Buchse ist der CBL/SAT-Taste zugewiesen.

☐ STB/DVR

Standardwert: -----

„COMPONENT“: Die COMPONENT VIDEO IN-Buchse ist der STB/DVR-Taste zugewiesen.

☐ GAME

Standardwert: -----

„COMPONENT“: Die COMPONENT VIDEO IN-Buchse ist der GAME-Taste zugewiesen.

☐ PC

Standardwert: -----

„COMPONENT“: Die COMPONENT VIDEO IN-Buchse ist der PC-Taste zugewiesen.

☐ AUX

Standardwert: -----

Die Einstellung kann nicht geändert werden.

☐ TV/CD

Standardwert: -----

„COMPONENT“: Die COMPONENT VIDEO IN-Buchse ist der TV/CD-Taste zugewiesen.

☐ PHONO

Standardwert: -----

„COMPONENT“: Die COMPONENT VIDEO IN-Buchse ist der PHONO-Taste zugewiesen.

- Wenn Sie die Videosignale, die in die COMPONENT VIDEO IN-Buchsen eingehen und aus der HDMI OUT-Buchse ausgegeben werden, konvertieren, stellen Sie die Ausgangsauflösung des Players auf 480i. Wenn die Eingabe 480p oder eine höhere Auflösung hat, erscheint eine Fehlermeldung.
- Wenn „Monitor Out“ auf „SUB“ gestellt wird, werden nur die 480i/576i-Komponentensignale mit einer unveränderten Auflösung ausgegeben. Das Video wird nicht angezeigt, wenn das Fernsehgerät die Auflösung nicht unterstützt.
- Wenn „Monitor Out“ auf „MAIN“ oder „MAIN+SUB“ gestellt wird und „Resolution“ auf „Through“ eingestellt ist, werden die 480i/576i-Komponentensignale mit einer unveränderten Auflösung ausgegeben. Deshalb können Fernsehgeräte, die diese Auflösungen nicht unterstützen, keine Videos anzeigen.

Composite Video Input

Es ist möglich, die Zuweisung der Eingangsauswahltasten und die COMPOSITE VIDEO IN V1 bis 3-Buchsen zu ändern.

☐ BD/DVD

Standardwert: -----

„VIDEO 1“ bis „VIDEO 3“: Die gewünschte COMPOSITE VIDEO IN-

Buchse kann der BD/DVD-Taste zugewiesen werden. Wenn Sie keine Buche zuweisen, wählen Sie „-----“ aus.

□ CBL/SAT

Standardwert: VIDEO 1

„VIDEO 1“ bis „VIDEO 3“: Die gewünschte COMPOSITE VIDEO IN-Buchse kann der CBL/SAT-Taste zugewiesen werden. Wenn Sie keine Buche zuweisen, wählen Sie „-----“ aus.

□ STB/DVR

Standardwert: VIDEO 2

„VIDEO 1“ bis „VIDEO 3“: Die gewünschte COMPOSITE VIDEO IN-Buchse kann der STB/DVR-Taste zugewiesen werden. Wenn Sie keine Buche zuweisen, wählen Sie „-----“ aus.

□ GAME

Standardwert: VIDEO 3

„VIDEO 1“ bis „VIDEO 3“: Die gewünschte COMPOSITE VIDEO IN-Buchse kann der GAME-Taste zugewiesen werden. Wenn Sie keine Buche zuweisen, wählen Sie „-----“ aus.

□ PC

Standardwert: -----

„VIDEO 1“ bis „VIDEO 3“: Die gewünschte COMPOSITE VIDEO IN-Buchse kann der PC-Taste zugewiesen werden. Wenn Sie keine Buche zuweisen, wählen Sie „-----“ aus.

□ AUX

Standardwert: -----

Die Einstellung kann nicht geändert werden.

□ TV/CD

Standardwert: -----

„VIDEO 1“ bis „VIDEO 3“: Die gewünschte COMPOSITE VIDEO IN-Buchse kann der TV/CD-Taste zugewiesen werden. Wenn Sie keine Buche zuweisen, wählen Sie „-----“ aus.

☐ PHONO

Standardwert: -----

„VIDEO 1“ bis „VIDEO 3“: Die gewünschte COMPOSITE VIDEO IN-Buchse kann der PHONO-Taste zugewiesen werden. Wenn Sie keine Buche zuweisen, wählen Sie „-----“ aus.

- Wenn „Monitor Out“ auf „SUB“ gestellt wird, werden nur die 480i/576i-Composite-Signale mit einer unveränderten Auflösung ausgegeben. Das Video wird nicht angezeigt, wenn das Fernsehgerät die Auflösung nicht unterstützt.
- Wenn „Monitor Out“ auf „MAIN“ oder „MAIN+SUB“ gestellt wird und „Resolution“ auf „Through“ eingestellt ist, werden die 480i/576i-Composite-Signale mit einer unveränderten Auflösung ausgegeben. Deshalb können Fernsehgeräte, die diese Auflösungen nicht unterstützen, keine Videos anzeigen.

Digital Audio Input

Es ist möglich, die Zuweisung der Eingangsauswahltasten und die DIGITAL IN COAXIAL 1 bis 2/OPTICAL-Buchsen zu ändern.

☐ BD/DVD

Standardwert: COAXIAL 1

„COAXIAL 1“, „COAXIAL 2“, „OPTICAL“: Die gewünschte DIGITAL IN-Buchse kann der BD/DVD-Taste zugewiesen werden. Wenn Sie keine Buche zuweisen, wählen Sie „-----“ aus.

☐ CBL/SAT

Standardwert: COAXIAL 2

„COAXIAL 1“, „COAXIAL 2“, „OPTICAL“: Die gewünschte DIGITAL IN-Buchse kann der CBL/SAT-Taste zugewiesen werden. Wenn Sie keine Buche zuweisen, wählen Sie „-----“ aus.

☐ STB/DVR

Standardwert: -----

„COAXIAL 1“, „COAXIAL 2“, „OPTICAL“: Die gewünschte DIGITAL IN-Buchse kann der STB/DVR-Taste zugewiesen werden. Wenn Sie keine Buche zuweisen, wählen Sie „-----“ aus.

☐ GAME

Standardwert: -----

„COAXIAL 1“, „COAXIAL 2“, „OPTICAL“: Die gewünschte DIGITAL IN-Buchse kann der GAME-Taste zugewiesen werden. Wenn Sie keine Buche zuweisen, wählen Sie „-----“ aus.

☐ PC

Standardwert: -----

„COAXIAL 1“, „COAXIAL 2“, „OPTICAL“: Die gewünschte DIGITAL IN-Buchse kann der PC-Taste zugewiesen werden. Wenn Sie keine Buche zuweisen, wählen Sie „-----“ aus.

☐ AUX

Standardwert: -----

Die Einstellung kann nicht geändert werden.

☐ TV/CD

Standardwert: OPTICAL

„COAXIAL 1“, „COAXIAL 2“, „OPTICAL“: Die gewünschte DIGITAL IN-Buchse kann der TV/CD-Taste zugewiesen werden. Wenn Sie keine Buche zuweisen, wählen Sie „-----“ aus.

☐ PHONO

Standardwert: -----

„COAXIAL 1“, „COAXIAL 2“, „OPTICAL“: Die gewünschte DIGITAL IN-Buchse kann der PHONO-Taste zugewiesen werden. Wenn Sie keine Buche zuweisen, wählen Sie „-----“ aus.

- Die unterstützten Abtastraten für PCM-Signale (Stereo, Mono) von einem digitalen Eingang sind 32/44,1/48//88,2/96 kHz/16, 20, 24 Bit.

2.Speaker Setup (Lautsprechereinrichtung)

Ermöglicht Ihnen eine Änderung der Lautsprecherkonfiguration wie das Vorhandensein von Subwoofer, Crossoverfrequenz und so weiter. Die Einstellungen werden automatisch konfiguriert, wenn Sie das automatische Lautsprechersetup verwenden.
Darüber hinaus können Sie diese Einstellung nicht auswählen, wenn Sie Kopfhörer angeschlossen haben oder über Ihre TV-Lautsprecher zuhören.

Speaker Settings

Wechsel der Impedanz der angeschlossenen Lautsprecher, die Art der Frontlautsprecherverbindung und anderen Lautsprechereinstellungen.

Speaker Impedance

Standardwert: 6ohms

Stellen Sie die Impedanz der angeschlossenen Lautsprecher ein.
„4ohms“: Wenn einer der verbundenen Lautsprecher 4 Ω oder mehr bis weniger als 6 Ω Impedanz hat
„6ohms“: Wenn die verbundenen Lautsprecher alle 6 Ω oder mehr Impedanz haben

Front Speakers Type

Standardwert: Normal

Wählen Sie die Art der Frontlautsprecherverbindung aus.
„Normal“: Wenn die Frontlautsprecher auf eine normale Weise angeschlossen sind
„Bi-Amp“: Wenn Frontlautsprecher Bi-Amp-angeschlossen sind

Powered Zone 2

Standardwert: No

Stellen Sie die Präsenz der Lautsprecher-Anschlussgeräteverbindung auf 2
„Yes“: Wenn Lautsprecher mit ZONE2-Lautsprecheranschlussgeräten verbunden sind
„No“: Wenn Lautsprecher nicht mit den ZONE2-

Lautsprecheranschlüssen verbunden sind

- Falls „Front Speakers Type“ auf „Bi-Amp“ eingestellt wurde, wird diese Einstellung auf „No“ gestellt.

- Prüfen Sie für die Impedanz die Angaben auf der Rückseite der Lautsprecher oder die Bedienungsanleitung.

Speaker Configuration

Ermöglicht Ihnen eine Änderung der Lautsprecherkonfiguration, wie das Vorhandensein oder nicht jedes Lautsprechers, die Crossoverfrequenz und so weiter, vorzunehmen. Die Einstellungen werden automatisch konfiguriert, wenn Sie das automatische Lautsprechersetup verwenden. Während Sie diese Einstellung vornehmen, werden keine Töne ausgegeben.

Subwoofer

Standardwert: Yes

Stellt ein, ob ein Subwoofer angeschlossen ist oder nicht.
„Yes“: Wenn ein Subwoofer angeschlossen ist
„No“: Wenn kein Subwoofer angeschlossen ist

Front

Standardwert: 100Hz

Wählen Sie die Frequenz zum Start der Bassfrequenzen-Ausgabe (Crossoverfrequenz) für jeden Kanal von „40Hz“ bis „200Hz“.
„Full Band“: Die gesamte Bandbreite wird ausgegeben.
„None“: Wenn kein kompatibler Lautsprecher angeschlossen ist

- „Front“ wird auf „Full Band“ festgelegt, wenn „Subwoofer“ auf „No“ gesetzt ist, und die Bassfrequenzen der anderen Kanäle werden über die Frontlautsprecher ausgegeben. Um diese Einstellungen vorzunehmen, beziehen Sie sich auf die Bedienungsanleitung der benutzten Lautsprecher.

Center

Standardwert: 100Hz

Wählen Sie die Frequenz zum Start der Bassfrequenzen-Ausgabe (Crossoverfrequenz) für jeden Kanal von „40Hz“ bis „200Hz“.
„Full Band“: Die gesamte Bandbreite wird ausgegeben.
„None“: Wenn kein kompatibler Lautsprecher angeschlossen ist

- Diese Einstellung kann nicht auf „Full Band“ eingestellt werden, außer wenn „Front“ auf „Full Band“ gestellt ist.

☐ Surround

Standardwert: 100Hz

Wählen Sie die Frequenz zum Start der Bassfrequenzen-Ausgabe (Crossoverfrequenz) für jeden Kanal von „40Hz“ bis „200Hz“.
„Full Band“: Die gesamte Bandbreite wird ausgegeben.
„None“: Wenn kein kompatibler Lautsprecher angeschlossen ist

- Diese Einstellung kann nicht auf „Full Band“ eingestellt werden, außer wenn „Front“ auf „Full Band“ gestellt ist.

☐ Back

Standardwert: 100Hz

Wählen Sie die Frequenz zum Start der Bassfrequenzen-Ausgabe (Crossoverfrequenz) für jeden Kanal von „40Hz“ bis „200Hz“.
„Full Band“: Die gesamte Bandbreite wird ausgegeben.
„None“: Wenn kein kompatibler Lautsprecher angeschlossen ist

- In den folgenden Fällen wird diese Einstellung auf „None“ gesetzt:
  - „Surround“ ist auf „None“ eingestellt.
  - „Front Speakers Type“ ist auf „Bi-Amp“ eingestellt.
  - „Powered Zone 2“ ist auf „Yes“ eingestellt und auch Zone2 ist auf Ein gestellt.
- Diese Einstellung kann nicht auf „Full Band“ eingestellt werden, außer wenn „Surround“ auf „Full Band“ gestellt ist.

☐ Height

Standardwert: None

Wählen Sie die Frequenz zum Start der Bassfrequenzen-Ausgabe (Crossoverfrequenz) für jeden Kanal von „40Hz“ bis „200Hz“.
„Full Band“: Die gesamte Bandbreite wird ausgegeben.
„None“: Wenn kein kompatibler Lautsprecher angeschlossen ist

- In den folgenden Fällen wird diese Einstellung auf „None“ gesetzt:
  - „Surround“ ist auf „None“ eingestellt.
  - „Front Speakers Type“ ist auf „Bi-Amp“ eingestellt.
  - „Powered Zone 2“ ist auf „Yes“ eingestellt und auch Zone2 ist auf Ein gestellt.
- Diese Einstellung kann nicht auf „Full Band“ eingestellt werden, außer wenn „Front“ auf „Full Band“ gestellt ist.

☐ Back ch

Standardwert: 2ch

Wählen Sie die Nummer der Kanäle der verbundenen Surround-

Lautsprecher aus.
„1ch“: Wenn ein Lautsprecher angeschlossen ist (Verbinden Sie ihn mit dem BACK- oder HEIGHT-L-Anschluss)
„2ch“: Wenn zwei Lautsprecher angeschlossen sind

- Diese Einstellung kann nicht geändert werden, wenn „Surround“ oder „Back“ auf „None“ eingestellt ist.

☐ LPF of LFE

Standardwert: 120Hz

Stellen Sie den Tiefpassfilter für die LFE-Signale (Niedrigfrequenzeffekt) ein, um die Signale mit niedrigeren Frequenzen als dem eingestellten Wert zu übergehen und somit ungewünschte Geräusche auszublenden. Der Tiefpassfilter ist nur an Quellen mit LFE-Kanal wirksam.
Stellen Sie eine Frequenz von „80Hz“, „90Hz“, „100Hz“ und „120Hz“ ein.
„Off“: Verwenden Sie diese Funktion nicht

☐ Double Bass

Standardwert: -----

Verstärkte Bassausgabe durch Zufuhr von Basstönen von vorne links und rechts und dem Center-Lautsprecher zum Subwoofer.
„On“: Bassausgabe wird erhöht.
„Off“: Bassausgabe wird nicht erhöht.

- Die Einstellungen werden nicht automatisch konfiguriert, selbst dann nicht, wenn Sie die automatische Lautsprechereinrichtung verwenden.
- Wenn „Subwoofer“ auf „No“ gestellt ist oder wenn „Front“ auf irgendetwas anderes als „Full Band“ gestellt ist, wird die Einstellung auf „-----“ festgelegt.

Speaker Distance

Legen Sie den Abstand zwischen jedem Lautsprecher und der Hörposition fest. Die Einstellungen werden automatisch konfiguriert, wenn Sie das automatische Lautsprechersetup verwenden.

☐ Unit

Standardwert: feet/meters

Legen Sie die Maßeinheit des Abstands für die Konfigurationseinstellungen fest.
„feet“: Bei Einstellung in Fuß (0,1 Fuß bis 30,0 Fuß in Schritten von 0,1

Fuß)
„meters“: Bei Einstellung in Meter (0,03 m bis 9,00 m in Schritten von 0,03 m)

☐ Front Left

Standardwert: 12.0 ft/3.60 m

Legen Sie den Abstand zwischen jedem Lautsprecher und der Hörposition fest.

☐ Center

Standardwert: 12.0 ft/3.60 m

Legen Sie den Abstand zwischen jedem Lautsprecher und der Hörposition fest.

☐ Front Right

Standardwert: 12.0 ft/3.60 m

Legen Sie den Abstand zwischen jedem Lautsprecher und der Hörposition fest.

☐ Surround Right

Standardwert: 7.0 ft/2.10 m

Legen Sie den Abstand zwischen jedem Lautsprecher und der Hörposition fest.

☐ Back Right

Standardwert: 7.0 ft/2.10 m

Legen Sie den Abstand zwischen jedem Lautsprecher und der Hörposition fest.

- Diese Einstellung kann nicht geändert werden, wenn „Powered Zone 2“ auf „Yes“ eingestellt ist und Zone 2 eingeschaltet ist.

☐ Back Left

Standardwert: 7.0 ft/2.10 m

Legen Sie den Abstand zwischen jedem Lautsprecher und der Hörposition fest.

- Diese Einstellung kann nicht geändert werden, wenn „Powered Zone 2“ auf „Yes“ eingestellt ist und Zone 2 eingeschaltet ist.

☐ Surround Left

Standardwert: 7.0 ft/2.10 m

Legen Sie den Abstand zwischen jedem Lautsprecher und der Hörposition fest.

☐ Subwoofer

Standardwert: 12.0 ft/3.60 m

Legen Sie den Abstand zwischen jedem Lautsprecher und der Hörposition fest.

☐ Height Left

Standardwert: 9.0 ft/2.70 m

Legen Sie den Abstand zwischen jedem Lautsprecher und der Hörposition fest.

- Diese Einstellung kann nicht geändert werden, wenn „Powered Zone 2“ auf „Yes“ eingestellt ist und Zone 2 eingeschaltet ist.

☐ Height Right

Standardwert: 9.0 ft/2.70 m m

Legen Sie den Abstand zwischen jedem Lautsprecher und der Hörposition fest.

- Diese Einstellung kann nicht geändert werden, wenn „Powered Zone 2“ auf „Yes“ eingestellt ist und Zone 2 eingeschaltet ist.

- Wenn der Lautsprecher auf „No“ oder „None“ in der „Speaker Configuration“ eingestellt ist, können die Einstellungen für „Speaker Distance“ nicht geändert werden:
- Die Standardwerte variieren je nach der Region.

Level Calibration

Passen Sie den Pegel jedes Lautsprechers mit dem eingebauten Testton an. Die Einstellungen werden automatisch konfiguriert, wenn Sie das automatische Lautsprechersetup verwenden.

☐ Front Left

Standardwert: 0 dB

Wählen Sie einen Wert zwischen „-12 dB“ und „+12 dB“. Ein Testton wird jedes Mal, wenn Sie den Wert verändern, ausgegeben. Wählen

Sie den gewünschten Pegel aus.

☐ Center

Standardwert: 0 dB

Wählen Sie einen Wert zwischen „-12 dB“ und „+12 dB“. Ein Testton wird jedes Mal, wenn Sie den Wert verändern, ausgegeben. Wählen Sie den gewünschten Pegel aus.

☐ Front Right

Standardwert: 0 dB

Wählen Sie einen Wert zwischen „-12 dB“ und „+12 dB“. Ein Testton wird jedes Mal, wenn Sie den Wert verändern, ausgegeben. Wählen Sie den gewünschten Pegel aus.

☐ Surround Right

Standardwert: 0 dB

Wählen Sie einen Wert zwischen „-12 dB“ und „+12 dB“. Ein Testton wird jedes Mal, wenn Sie den Wert verändern, ausgegeben. Wählen Sie den gewünschten Pegel aus.

☐ Back Right

Standardwert: 0 dB

Wählen Sie einen Wert zwischen „-12 dB“ und „+12 dB“. Ein Testton wird jedes Mal, wenn Sie den Wert verändern, ausgegeben. Wählen Sie den gewünschten Pegel aus.

☐ Back Left

Standardwert: 0 dB

Wählen Sie einen Wert zwischen „-12 dB“ und „+12 dB“. Ein Testton wird jedes Mal, wenn Sie den Wert verändern, ausgegeben. Wählen Sie den gewünschten Pegel aus.

☐ Surround Left

Standardwert: 0 dB

Wählen Sie einen Wert zwischen „-12 dB“ und „+12 dB“. Ein Testton wird jedes Mal, wenn Sie den Wert verändern, ausgegeben. Wählen Sie den gewünschten Pegel aus.

☐ Subwoofer

Standardwert: 0 dB

Wählen Sie einen Wert zwischen „-15 dB“ und „+12 dB“. Ein Testton wird jedes Mal, wenn Sie den Wert verändern, ausgegeben. Wählen Sie den gewünschten Pegel aus.

☐ Height Left

Standardwert: 0 dB

Wählen Sie einen Wert zwischen „-12 dB“ und „+12 dB“. Ein Testton wird jedes Mal, wenn Sie den Wert verändern, ausgegeben. Wählen Sie den gewünschten Pegel aus.

☐ Height Right

Standardwert: 0 dB

Wählen Sie einen Wert zwischen „-12 dB“ und „+12 dB“. Ein Testton wird jedes Mal, wenn Sie den Wert verändern, ausgegeben. Wählen Sie den gewünschten Pegel aus.

- In den folgenden Fällen können die Einstellungen für „Level Calibration“ nicht geändert werden:
  - Die Lautsprecher sind auf „No“ oder „None“ in der „Speaker Configuration“ gesetzt.
  - Die Stummschaltung (MUTING) ist eingestellt.

3.Audio Adjust (Audioeinstellung)

Konfigurieren Sie die verschiedenen Einstellungen bezüglich des Klangs, wie zum Beispiel die Einstellungen für die Wiedergabe mit Multiplex-Audio oder mehrsprachigen Fernsehsendungen und die Klangfeldeinstellungen für die Wiedergabemodi.

Multiplex/Mono

- [ ] Multiplex Input Channel

Standardwert: Main

Stellen Sie den Audiokanal oder die Sprache, die ausgegeben werden soll, ein, wenn Multiplex-Audio oder mehrsprachige TV-Sendungen usw. wiedergegeben werden.
„Main“: Nur der Hauptkanal
„Sub“: Nur der Unterkanal
„Main/Sub“: Haupt- und Nebenkanal werden gleichzeitig wiedergegeben.

- Wenn Multiplex-Audio wiedergegeben wird, wird „1+1“ angezeigt, wenn DISPLAY gedrückt wird.

- [ ] Mono Input Channel

Standardwert: Left+Right

Stellen Sie den Eingangskanal für die Wiedergabe von jeder 2-Kanal-Digitalquelle, wie zum Beispiel Dolby Digital, oder analogen 2-Kanal-/PCM-Quelle im Mono-Wiedergabemodus ein.
„Left“: Nur der linke Kanal
„Right“: Nur der rechte Kanal
„Left + Right“: Die linken und rechten Kanäle

Dolby

Nehmen Sie die Einstellungen für den Dolby-Wiedergabemodus vor.

- [ ] PLIIx Music (2ch-Eingang) Panorama

Standardwert: Off

Konfigurieren Sie die Klangfeldeinstellung für die Wiedergabe von jeder 2-Kanal-Digitalquelle, wie zum Beispiel Dolby Digital, oder analogen 2-Kanal-/PCM-Quelle im Dolby PrologicII Music-Wiedergabemodus. Wählen Sie die Breite des Klangfelds aus.
„On“: Die Breite des Klangfelds wird erhöht.
„Off“: Standardwert

☐ PLIIx Music (2ch-Eingang) Dimension

Standardwert: 0

Konfigurieren Sie die Klangfeldeinstellung für die Wiedergabe von jeder 2-Kanal-Digitalquelle, wie zum Beispiel Dolby Digital, oder analogen 2-Kanal-/PCM-Quelle im Dolby PrologicII Music-Wiedergabemodus. Wählen Sie die Tiefe des Klangfelds aus.
„-3“ bis „+3“: Das Klangfeld verschiebt sich nach vorn, wenn ein Wert kleiner als „0“ eingestellt wird, und nach hinten, wenn ein Wert größer als „0“ eingestellt wird.

☐ PLIIx Music (2ch-Eingang)
PLII Center Width

Standardwert: 3

Konfigurieren Sie die Einstellung für die Wiedergabe von jeder 2-Kanal-Digitalquelle, wie zum Beispiel Dolby Digital, oder analogen 2-Kanal-/PCM-Quelle im Dolby PrologicII Music-Wiedergabemodus. Stellen Sie die Klangbreite des Centerlautsprechers ein.
„0“ bis „7“: Je kleiner der Einstellungswert ist, desto mehr wird der Klang auf den Centerlautsprecher konzentriert, und je größer der Einstellungswert ist, desto mehr wird der Klang auf die linken und rechten Frontlautsprecher verteilt.

☐ PLIIz Height Gain

Standardwert: Mid

Stellen Sie den Ausgabepegel der Höhen-Lautsprecher im Dolby Pro Logic IIz Höhen-Wiedergabemodus ein. Die Ausgabe des Höhenlautsprechers wird in der Form „Low“ (Niedrig), „Mid“ (Mittel), „High“ (Hoch) angegeben: „Low“, „Mid“ und „High“.

- In den folgenden Fällen kann die Einstellung nicht geändert werden:
  – In der „Speaker Configuration“ ist „Height“ auf „None“ eingestellt.
  – „Powered Zone 2“ ist auf „Yes“ eingestellt und auch Zone2 ist auf Ein gestellt.

☐ Dolby EX

Standardwert: Manual

Der Dolby Digital EX-Wiedergabemodus wird automatisch ausgewählt, wenn Dolby EX-Signale eingehen.
„Auto“: Verwenden Sie diese Funktion
„Manual“: Wählen Sie den gewünschten Wiedergabemodus aus

- In den folgenden Fällen kann die Einstellung nicht geändert werden:
  - In der „Speaker Configuration“ ist „Back“ auf „None“ eingestellt.
  - „Powered Zone 2“ ist auf „Yes“ eingestellt und auch Zone2 ist auf Ein gestellt.

☐ Loudness Management

Standardwert: On

Aktivieren Sie die Late Night-Funktion, die es Ihnen erlaubt, den Surroundsound der Dolby TrueHD-Wiedergabe sogar in einer leisen Lautstärke zu genießen.
„On“: Verwenden Sie diese Funktion
„Off“: Verwenden Sie diese Funktion nicht

- Abhängig von der Einstellung von „Back“ in „Speaker Configuration“ ändert sich das Display. „PLIIx“ wird als „PLIIx/PLII“ angezeigt.

DTS

Nehmen Sie die Einstellungen für den DTS Neo:6 Music-Wiedergabemodus vor.

☐ Neo:6 Music
Center Image

Standardwert: 2

Stellen Sie die Breite des Front-Klangfelds bei der Wiedergabe im DTS Neo:6 Music-Wiedergabemodus ein.
„0“ bis „5“: Die Auswahl eines kleineren Wertes bringt das Soundfeld des Vorderkanals zum Zentrum, während die Auswahl eines größeren Wertes das Soundfeld des Vorderkanals nach links und rechts verteilt.

Theater-Dimensional

Nehmen Sie die Einstellungen für den Theater-Dimensional-Modus vor.

☐ Listening Angle

Standardwert: Wide

Stellen Sie die Winkel der linken und rechten Front-Lautsprecher entsprechend der Hörposition ein, bei Wiedergabe im Theater-Dimensional-Wiedergabemodus.
„Narrow“: Weniger als 30°
„Wide“: Mehr als 30°

- Empfohlene Werte für „Listening Angle“ sind: 20 ° wenn „Narrow“ ausgewählt ist und 40 ° wenn „Wide“ ausgewählt ist.

4.Source Setup (Audioeinstellung)

Passen Sie die Lautstärkepegel-Differenz unter den verschiedenen Geräten ein, die an dieses Gerät angeschlossen sind, benennen Sie einen Eingangswähler um oder passen Sie die Bildqualität an. Die Einstellung kann für jede Eingangsauswahltaste getrennt vorgenommen werden. Starten Sie die Wiedergabe vom angeschlossenen Gerät, wenn Sie den gewünschten Eingang gewählt haben, um Video oder Audio zu überprüfen.

AccuEQ Room Calibration

☐ AccuEQ Room Calibration

Standardwert: Off

Aktivierung/Deaktivierung der Klangfeldeinstellung in der automatischen Lautsprechereinstellung
„On“: Aktivieren Sie diese Funktion
„Off“: Deaktivieren Sie diese Funktion

- In den folgenden Fällen kann die Einstellung nicht geändert werden:
  - Die automatische Lautsprechereinstellung wird nicht durchgeführt.
  - Die Kopfhörer sind angeschlossen.

IntelliVolume

☐ IntelliVolume

Standardwert: 0 dB

Passen Sie den Lautstärkeunterschied zwischen den an das Gerät angeschlossenen Geräten an. Wählen Sie einen Wert zwischen „-12 dB“ und „+12 dB“. Legen Sie einen negativen Wert fest, wenn die Lautstärke des Zielgeräts höher ist als die der anderen, und einen positiven Wert, wenn sie geringer ist.

- Diese Funktion kann in Zone 2 nicht verwendet werden.

Name Edit

Geben Sie einen einfachen Namen für jeden Eingang ein. Der eingestellte

Name wird in der Anzeige des Hauptgeräts angezeigt.

☐ Name

Standardwert: Input name

1. Wählen Sie ein Zeichen oder Symbol mit den Cursortasten und drücken Sie ENTER.
   Wiederholen Sie, um 10 oder weniger Zeichen einzugeben.
   „Shift“: Wechselt zwischen Groß- und Kleinbuchstaben. (Durch Drücken von +10 auf der Fernbedienung kann auch zwischen Groß- und Kleinbuchstaben umgeschaltet werden.)
   "←" "→": Verschiebt den Cursor in Pfeilrichtung.
   „Back Space“: Entfernt ein Zeichen auf der linken Seite des Cursors.
   „Space“: Setzt ein Leerzeichen.
   - Durch Drücken der CLR-Taste auf der Fernbedienung werden alle eingegebenen Zeichen gelöscht.
2. Wählen Sie nach der Eingabe mit den Cursortasten „OK“ und drücken Sie ENTER.
   Der Eingangsname wird gespeichert.

- Um einen voreingestellten Radiosender zu benennen, drücken Sie TUNER auf der Fernbedienung, wählen Sie AM/FM und wählen Sie die voreingestellte Nummer.
- Dies kann nicht eingestellt werden, wenn der Eingang auf „NET“, „USB“ oder „BLUETOOTH“ steht.

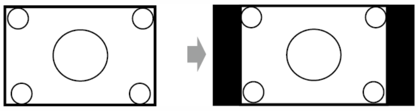
Picture Adjust

Passen Sie die Bildqualität an. (Nur möglich, wenn der Videoplayer an die HDMI OUT MAIN-Buchse angeschlossen ist) Wenn Sie mit der Prüfung des Videos anpassen, drücken Sie ENTER. Drücken Sie RETURN, um den Bildschirm in den vorherigen Status zurückzubringen.

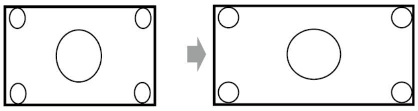
☐ Wide Mode

Standardwert: Auto

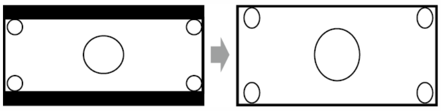
Stellen Sie das Seitenverhältnis ein.
„Auto“: Das Seitenverhältnis wird automatisch gemäß der Eingangssignale und der Monitor-Ausgangseinstellung eingestellt.
"4:3":



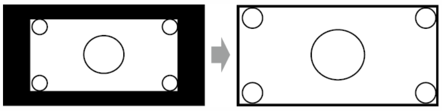
„Full“:



„Zoom“:



„Wide Zoom“:



- Wenn eine 3D- oder 4K-Videoquelle eingegeben wird, wird diese Einstellung auf „Full“ eingestellt. Darüber hinaus wird diese Einstellung für manche Auflösungen deaktiviert und auf „Full“ eingestellt.

□ Picture Mode

Standardwert: Custom

Eine passende Bildqualitätseinstellung für Kino oder Game wird ausgewählt. Sie können auch jede Einstellung einzeln vornehmen, um ihre Lieblingsbildqualität zu erzielen.
„Custom“: Die Einstellungen von „Game Mode“ bis „Color Temperature“ unten können wie gewünscht eingestellt werden.
„Cinema“: Wenn die Videoquelle Kino ist
„Game“: Wenn die Videoquelle Spiel ist
„Standard“: Die Auflösung wird geändert, aber die Bildqualität wird nicht angepasst.
„Bypass“: Sowohl die Auflösung als auch die Bildqualität werden nicht angepasst.

- Wenn Sie „Bypass“ wählen, wird die Bildschirmanzeigefunktion deaktiviert.

□ Game Mode

Standardwert: Off

Ändern Sie die Einstellung, sodass sie für ein Spiel passend ist. Korrigieren Sie außerdem die Videosignalverzögerung der Spielkonsole, falls eine vorhanden ist.
„On“: Verwenden Sie diese Funktion
„Off“: Verwenden Sie diese Funktion nicht

- Wenn Sie „On“ wählen, wird die Verzögerung korrigiert, aber die

Bildqualität wird niedriger.

- Die Einstellung ist auf „Off“ festgelegt, wenn „Resolution“ auf „4K“ eingestellt ist.

☐ Film Mode

Standardwert: Auto

Wechseln Sie auf eine Einstellung, die für einen Film passend ist.
„Auto“: Die Bildverarbeitung, die für einen Film angemessen ist, wird ausgeführt.
„Video“: „Film Mode“ wird nicht angewendet und die Eingabesignale werden als Videoquelle verarbeitet.

☐ Edge Enhancement

Standardwert: Off

Passen Sie die Schärfe des Bildumrisses an. Wählen Sie aus „Off“, „Low“, „Mid“ (Mittel) und „High“.

- Die Einstellung ist auf „Off“ festgelegt, wenn „Game Mode“ auf „On“ eingestellt ist.
- Wenn die horizontale Auflösung des Ausgabevideos 2.000 TV-Zeilen oder mehr ist, wird diese Einstellung auf „Off“ eingestellt.

☐ Noise Reduction

Standardwert: Off

Verringert das Rauschen des Bildschirms. Wählen Sie aus „Off“, „Low“, „Mid“ (Mittel) und „High“.

- Die Einstellung ist auf „Off“ festgelegt, wenn „Game Mode“ auf „On“ eingestellt ist.

☐ Brightness

Standardwert: 0

Passen Sie die Helligkeit des Bildschirms an. Wählen Sie einen Wert zwischen „-50“ und „+50“.

☐ Contrast

Standardwert: 0

Passen Sie den Kontrast des Bildschirms an. Wählen Sie einen Wert zwischen „-50“ und „+50“.

☐ Hue

Standardwert: 0

Korrigieren Sie den Farbton des Bildschirms. Wählen Sie einen Wert zwischen „-50“ und „+50“.

☐ Saturation

Standardwert: 0

Passen Sie die Sättigung des Bildschirms an. Wählen Sie einen Wert zwischen „-50“ und „+50“.

☐ Color Temperature

Standardwert: Normal

Stellen Sie die Farbtemperatur des Bildschirms ein. Wählen Sie aus „Warm“, „Normal“ und „Cool“.

- In den folgenden Fällen können die Einstellungen für „Picture Adjust“ nicht geändert werden:
  – „NET“, „USB“ oder „BLUETOOTH“ ist ausgewählt.
  – „Monitor Out“ ist auf „SUB“ eingestellt.
- Drücken Sie CLR auf der Fernbedienung, um alle Einstellungen von „Game Mode“ bis zu „Color Temperature“ auf ihre Standardwerte zurückzusetzen.

Audio Selector

Nehmen Sie die Audioeingangseinstellung vor. Die Einstellung kann für jede Eingangsauswahltaste getrennt vorgenommen werden. Wählen Sie den zu konfigurierenden Eingangsselektor.

☐ Audio Selector

Standardwert: –

Ermöglicht es Ihnen, die vorrangige Eingangsquelle auszuwählen.
ARC: Wenn dem Eingangssignal vom ARC-kompatiblen TV Priorität zugewiesen wird.

- Die Einstellung kann nur ausgewählt werden, wenn „Audio Return Channel“ auf „Auto“ eingestellt ist und der „TV/CD“-Eingang ausgewählt ist.

HDMI: Wenn dem Eingangssignal von den HDMI-Buchsen Priorität zugewiesen wird

- Die Einstellung kann nur ausgewählt werden, wenn die Eingabe der HDMI IN-Buchse in der „HDMI Input“-Einstellung zugeordnet wurde.

„COAXIAL (Koaxialer Eingang)“: Wenn dem Eingangssignal von den DIGITAL IN COAXIAL-Buchsen Priorität zugewiesen wird.

- Die Einstellung kann nur ausgewählt werden, wenn die Eingabe der COAXIAL-Buchse in der „Digital Audio Input“-Einstellung zugeordnet

wurde.

„OPTICAL (Optischer Eingang)“: Wenn dem Eingangssignal von den DIGITAL IN OPTICAL-Buchsen Priorität zugewiesen wird.

- Die Einstellung kann nur ausgewählt werden, wenn die Eingabe der OPTICAL-Buchse in der „Digital Audio Input“-Einstellung zugeordnet wurde.

„Analog“: Um immer analogen Ton auszugeben, unabhängig vom Eingangssignal

☐ Fixed Mode

Standardwert: Off

Legen Sie ein Eingangssignal fest, wenn „HDMI“, „COAXIAL (koaxialer Eingang)“ oder „OPTICAL (optischer Eingang)“ für „Audio Selector“ ausgewählt ist. Stellen Sie diese Option ein, wenn Rauschen erzeugt wird oder Verkürzung am Anfang eines Titel eintritt, der einer Lücke folgt, wenn PCM- oder DTS-Quellen wiedergegeben werden.

„Off“: Zur Wiedergabe eines analogen Signals, wenn kein digitales Signal vorhanden ist.

„PCM“: Um die Eingangsquelle auf PCM zu fixieren.

„DTS“: Um die Eingangsquelle auf DTS zu fixieren (außer für DTS-HD)

- Die Änderung der „Audio Selector“-Einstellung ändert die Einstellung zu „Off“.

- Die Einstellung kann nicht geändert werden, wenn „TUNER“, „NET“, „USB“ oder „BLUETOOTH“ ausgewählt ist.

5.Listening Mode Preset (Voreinstellung des Wiedergabemodus)

Sie können Ihren Lieblingswiedergabemodus für jede Eingabe auswählen. (Sie können beispielsweise immer die direkte Decodierung auf die Dolby TrueHD-Quelle der Blu-ray Disk anwenden, um sie in einem unveränderten Klangbereich wiederzugeben.) Wählen Sie die Eingabe, den Signaltyp und den Wiedergabemodus.
Obwohl es möglich ist, den Wiedergabemodus während der Wiedergabe auszuwählen, wird der ausgewählte Modus zurückgesetzt, wenn das Gerät in den Standby-Modus wechselt.

Analog/PCM

Standardwert: Last Valid

Stellen Sie den Wiedergabemodus für die Wiedergabe von PCM-Signalen von CDs und analogen Signalen von Schallplatten und Kassetten ein.

Mono/Multiplex Source

Standardwert: Last Valid

Stellen Sie den Wiedergabemodus für die Wiedergabe von Dolby Digital, AAC und anderen digitalen Signalen ein, die in monoauralem oder Multiplex-Audio aufgenommen sind.

2ch Source

Standardwert: Last Valid

Stellen Sie den Wiedergabemodus für die Wiedergabe von Dolby Digital und anderen digitalen Signalen ein, die zweikanalig aufgenommen wurden.

Dolby D/Dolby D Plus/TrueHD

Standardwert: Last Valid

Stellen Sie den Wiedergabemodus für die Wiedergabe von Dolby

Digital-, Dolby Digital Plus- und Dolby TrueHD-Signalen ein.

DTS/DTS-ES/DTS-HD

Standardwert: Last Valid

Stellen Sie den Wiedergabemodus für die Wiedergabe von Audiosignalen in den DTS- und DTS-HD-High-Resolution-Formaten ein. Stellen Sie den für Blu-ray- oder ähnliche DTS-HD Master-Audioquellen spezifizierten Wiedergabemodus ein.

Other Multich Source

Standardwert: Last Valid

Stellen Sie den Wiedergabemodus für die Wiedergabe von DSD-Signalen von AAC, DVD-Audio und Super Audio CD, die über die HDMI IN-Buchse eingegeben werden.

- Die verfügbaren Wiedergabemodi können je Eingabesignal variieren.
- Einstellen von „Last valid“ wählt immer den zuletzt gewählten Modus aus.
- Bei der „TUNER“-Eingabe kann nur „Analog“ eingestellt werden.
- „Digital“ und „TrueHD“ können für die „NET“- und „USB“-Eingänge eingestellt werden.
- Für den „BLUETOOTH“-Eingang kann nur „Digital“ eingestellt werden.

6.Miscellaneous (Verschiedenes)

Volume Setup

Nehmen Sie die detaillierten Lautstärkeeinstellungen des Geräts vor.

Maximum Volume

Standardwert: Off

Stellen Sie eine Maximallautstärke ein, um zu hohe Lautstärken zu vermeiden. Wählen Sie einen Wert aus „Off", „30" bis „79".

Power On Volume

Standardwert: Last

Stellen Sie den Lautstärkepegel für das eingeschaltete Gerät ein. Wählen Sie einen Wert aus „Last" (Lautstärkepegel vor dem Standby-Modus), „Min", „1" bis „79" und „Max".

- Sie können keinen höheren Wert als „Maximum Volume" auswählen.

Headphone Level

Standardwert: 0 dB

Stellen Sie den Lautstärkeunterschied zwischen Lautsprechern und Kopfhörern ein. Wählen Sie einen Wert zwischen „-12 dB" und „+12 dB".

OSD Setup

Nehmen Sie die Einstellungen der Bildschirmanzeigefunktion vor, die den Einstellungsmenübildschirm, Lautstärkebetriebsbildschirm und ähnliches auf dem Fernsehgerät anzeigen kann.

On Screen Display

Standardwert: On

Legen Sie fest, ob der Betriebsbildschirm auf dem Fernsehgerät angezeigt werden soll oder nicht.
„On": Der Betriebsbildschirm wird auf dem Fernsehgerät angezeigt.

„Off“: Der Betriebsbildschirm wird nicht auf dem Fernsehgerät angezeigt.

- Der Betriebsbildschirm wird abhängig vom Eingangssignal möglicherweise auch dann nicht angezeigt, wenn „On“ ausgewählt ist. Ändern Sie die Auflösung des angeschlossenen Geräts, wenn der Betriebsbildschirm nicht angezeigt wird.

☐ Language

Standardwert: English

Wählen Sie die Sprache der Bildschirmanzeige.

☐ Screen Saver

Standardwert: 3min

Stellen Sie die Startzeit für den Bildschirmschoner ein. Wählen Sie einen Wert aus „3min“, „5min“, „10min“ und „Off“.

7.Hardware Setup (Hardware-Setup)

Tuner

AM/FM Frequency Step (Modelle für Nordamerika und Taiwan)

Standardwert: 10kHz/200kHz

Wählen Sie einen Frequenzschritt abhängig von Ihrem Wohnort.
Wählen Sie „10kHz/200kHz“ oder „9kHz/50kHz“.

- Wenn diese Einstellung geändert wird, werden alle Radiovoreinstellungen gelöscht.

AM Frequency Step (Modelle für Europa, Australien und Asien)

Standardwert: 9kHz

Wählen Sie einen Frequenzschritt abhängig von Ihrem Wohnort.
Wählen Sie „10kHz“ oder „9kHz“.

- Wenn diese Einstellung geändert wird, werden alle Radiovoreinstellungen gelöscht.

HDMI

HDMI CEC (RIHD)

Standardwert: Off

Das Stellen auf „On“ aktiviert die Eingangsauswahlverbindung und andere Verbindungsfunktionen, wenn mit einem HDMI-verbundenen, CEC-kompatiblem Gerät verbunden wird.
„On“: Verwenden Sie diese Funktion
„Off“: Verwenden Sie diese Funktion nicht

- Abhängig vom Fernseher kann ein Link notwendig sein, um auf dem Fernseher konfiguriert zu werden.
- Diese Funktion ist nur verfügbar, wenn das Gerät an den HDMI OUT MAIN-Anschluss angeschlossen ist.
- Wenn auf „On“ gestellt wird und das Bildschirmmenü geschlossen wird, wird der Name der CEC-kompatiblen Komponenten und „RIHD On“ auf der Anzeige angezeigt.

- Der Stromverbrauch im Standby-Modus kann steigen, wenn „On“ eingestellt ist. (Abhängig vom TV-Status, tritt das Gerät in den normalen Standby-Modus ein.)
- Bei Bedienung des MASTER VOLUME-Reglers des Gerätes, wenn diese Einstellung auf „On“ gestellt ist und Sie den Ton über die Lautsprecher Ihres Fernsehers hören, wird der Ton auch über die am Gerät angeschlossenen Lautsprecher ausgegeben. Wenn Sie den Ton nur über eins von ihnen ausgeben möchten, ändern Sie die Einstellungen des Geräts oder des TV oder reduzieren Sie die Lautstärke des Geräts.
- Wenn eine unnormaler Betrieb auftritt, während Sie die Einstellung auf „On“ stellen, stellen Sie sie auf „Off“.
- Bei Anschluss eines nicht-CEC-kompatiblen Geräts oder wenn Sie nicht sicher sind, ob es kompatibel ist, stellen Sie diese Einstellung auf „Off“.
- Wenn Sie diese Einstellung ändern, schalten Sie die Stromversorgung aller angeschlossenen Komponenten zuerst aus und dann wieder ein.

☐ HDMI Through

Standardwert: Off

Sie können das Video eines mit HDMI verbundenen Players auf dem Fernsehbildschirm auch dann anzeigen, wenn sich das Gerät im Standby-Modus befindet. Diese Einstellung ist nur für einen Eingangsauswähler gültig, dem eine HDMI-Buchse unter „HDMI Input“ zugeordnet ist. Es kann auf keinen anderen Eingangsauswähler eingestellt werden, außer wenn eine HDMI-Buchse zugeordnet ist.
„Off“: Die Funktion ist deaktiviert. Das Video des Geräts, das an irgendeine Buchse angeschlossen ist, wird nicht angezeigt.
„BD/DVD“, „CBL/SAT“, „STB/DVR“, „GAME“, „PC“, „AUX“, „TV/CD“, „PHONO“: Das Video des an die HDMI-Buchse angeschlossenen Geräts, dem jeder Eingang zugeordnet ist, wird auf dem Fernsehgerät angezeigt.
„Last“: Das Video des an die HDMI-Buchse angeschlossenen Geräts, dem jeder Eingangsauswähler zugeordnet ist, der unmittelbar bevor das Gerät in den Standby-Modus wechselt ausgewählt wurde, wird auf dem Fernsehgerät angezeigt.
„Auto“: Video von allen an die HDMI IN-Buchsen angeschlossenen Geräten wird auf dem Fernsehgerät wiedergegeben.
„Eco“: Video von allen an die HDMI IN-Buchsen angeschlossenen Geräten wird auf dem Fernsehgerät wiedergegeben. Durch Auswahl dieser Einstellung bei der Verwendung eines CEC-kompatiblen Fernsehers können Sie den Stromverbrauch im Standby-Modus reduzieren. Kann nicht gewählt werden, wenn „HDMI CEC (RIHD)“ auf „Off“ gestellt ist.

- Wenn „HDMI Through“ aktiviert ist, erhöht sich der Stromverbrauch, selbst wenn sich das Gerät im Standby-Modus befindet. Die Erhöhung des Stromverbrauchs wird jedoch auf ein Minimum beschränkt, indem das Gerät automatisch in den HYBRID STANDBY-Modus wechselt, in dem nur die grundlegende Stromversorgung läuft.
- Wenn Sie die Einstellung ändern, schalten Sie die Stromversorgung aller angeschlossenen Komponenten zuerst aus und dann wieder ein.

□ Audio TV Out (MAIN)

Standardwert: Off

Genießen Sie den Ton über die Lautsprecher des mit HDMI verbundenen Fernsehers, während dieses Gerät eingeschaltet ist.
„On“: Verwenden Sie diese Funktion
„Off“: Verwenden Sie diese Funktion nicht

- Wenn Sie „On“ wählen, stellen Sie „HDMI CEC (RIHD)“ auf „Off.“
- Die Einstellung ist auf „Auto“ festgelegt, wenn „HDMI CEC (RIHD)“ auf „On“ eingestellt ist.
- Der Wiedergabemodus kann nicht geändert werden, wenn „Audio TV Out (MAIN)“ auf „On“ gestellt ist und der Ton über die Lautsprecher des Fernsehers ausgegeben wird.
- Abhängig von Ihrem Fernseher oder dem Eingangssignal der Komponente kann der Ton nicht über die Lautsprecher des TV ausgegeben werden, selbst wenn diese Einstellung auf „On“ gestellt wurde. In diesem Fall wird der Ton über die Lautsprecher des Gerätes ausgegeben.
- Bei Bedienung des MASTER VOLUME-Reglers des Gerätes, wenn „Audio TV Out (MAIN)“ oder „HDMI CEC (RIHD)“ auf „On“ gestellt sind, und Sie den Ton über die Lautsprecher Ihres Fernsehgeräts hören, erfolgt die Audioausgabe über das Gerät. Wenn Sie nicht möchten, dass die Audioausgabe vom Gerät erfolgt, ändern Sie die Einstellungen des Gerätes oder des Fernsehers oder reduzieren Sie die Lautstärke des Gerätes.
- „Audio TV Out (MAIN)“ ist auf „Off“ fixiert, wenn „Monitor Out“ auf „SUB“ gesetzt ist.

□ Audio TV Out (SUB)

Standardwert: Off

Genießen Sie den Ton über die Lautsprecher des mit HDMI verbundenen Fernsehers, während dieses Gerät eingeschaltet ist.
„On“: Verwenden Sie diese Funktion
„Off“: Verwenden Sie diese Funktion nicht

- Der Wiedergabemodus kann nicht geändert werden, während „Audio TV Out (SUB)“ auf „On“ gestellt ist und der Ton über die Lautsprecher des Fernsehers ausgegeben wird.
- Abhängig von Ihrem Fernseher oder dem Eingangssignal der Komponente kann der Ton nicht über die Lautsprecher des TV ausgegeben werden, selbst wenn diese Einstellung auf „On“ gestellt wurde. In diesem Fall wird der Ton über die Lautsprecher des Gerätes ausgegeben.
- Bei Bedienung des MASTER VOLUME-Reglers des Gerätes, wenn „Audio TV Out (SUB)“ oder „HDMI CEC (RIHD)“ auf „On“ gestellt sind, und Sie den Ton über die Lautsprecher Ihres Fernsehgeräts hören, erfolgt die Audioausgabe über das Gerät. Wenn Sie nicht möchten, dass die Audioausgabe vom Gerät erfolgt, ändern Sie die Einstellungen des Gerätes oder des Fernsehers oder reduzieren Sie die Lautstärke des Gerätes.
- „Audio TV Out (SUB)“ ist auf „Off“ fixiert, wenn „Monitor Out“ auf „MAIN“ gesetzt ist.

□ Audio Return Channel

Standardwert:: –

Sie können den Ton des mit HDMI verbundenen, ARC-kompatiblen Fernsehgeräts über die mit dem Gerät verbundenen Lautsprecher genießen. Um diese Funktion zu nutzen, stellen Sie „HDMI CEC (RIHD)“ vorab auf „On“.
„Auto“: Wenn Sie den TV-Ton über die mit dem Gerät verbundenen Lautsprecher genießen
„Off“: Wenn Sie die ARC-Funktion nicht verwenden

□ Lip Sync

Standardwert: On

Diese Einstellung korrigiert automatisch jegliche Nichtsynchronität zwischen den Video- und Audiosignalen auf der Basis der Daten des HDMI LipSync-kompatiblen Fernsehers.
„On“: Automatische Korrektur wird aktiviert.
„Off“: Die automatische Korrektur wird deaktiviert.

□ InstaPrevue

Ändern Sie die Vorschauanzeige des Videoeingangs über HDMI, die mithilfe von „InstaPrevue“ im Hauptmenü angezeigt wird.

- Je nach der Videoquelle werden die Vorschau-Indexbilder, die in „InstaPrevue“ konfiguriert wurden, möglicherweise nicht richtig angezeigt.

☐ Sub Window

Standardwert: Multi

Stellen Sie ein, wie Vorschau-Indexbilder angezeigt werden.
„Multi“: Zeigt alle Miniaturbilder von HDMI IN1, 2, 3, 4 und FRONT gleichzeitig an.
„Single“: Zeigt jedes Miniaturbild einzeln an.

☐ Position

Standardwert: Bottom/Lower Right

Stellen Sie die Position ein, an der die Vorschau-Indexbilder angezeigt werden.
Wenn „Multi“ für „Sub Window“ ausgewählt ist: Wählen Sie aus „Top“, „Bottom“, „Left“ und „Right“.
Wenn „Single“ für „Sub Window“ ausgewählt ist: Wählen Sie aus „Oben links“ „Oben rechts“, „Unten links“ und „Unten rechts“.

- Wenn „Monitor Out“ auf „MAIN+SUB“ gestellt ist und „Audio TV Out (SUB)“ auf „On“ gestellt ist
  – Stellen Sie die Audioausgabe des angeschlossenen Geräts auf „2ch PCM“ ein.
  – Wenn die Audioausgabe über etwas anderes als HDMI erfolgt, wird der Ton des Fernsehgeräts, das mit der HDMI OUT SUB-Buchse verbunden ist, nicht ausgegeben.

Auto Standby

☐ Auto Standby

Standardwert: On/Off

Diese Einstellung setzt das Gerät nach 20 Minuten Inaktivität ohne Video- oder Audioeingabe automatisch auf Standby.
„On“: Das Gerät geht automatisch in den Standby-Modus über („ASb“ leuchtet auf).
„Off“: Das Gerät schaltet nicht automatisch in den Standby-Modus.

- „Auto Standby“ erscheint auf dem Display und dem Menübildschirm 30 Sekunden, bevor das Auto-Standby einsetzt.
- „Auto Standby“ funktioniert nicht, wenn die Zone 2 aktiv ist.
- Die Standardwerte variieren je nach der Region.

☐ HDMI Through

Standardwert: Off

Aktivieren oder deaktivieren Sie „Auto Standby“, während „HDMI Through“ eingeschaltet ist.
„On“: Die Einstellung wird aktiviert.
„Off“: Die Einstellung wird deaktiviert.

- „HDMI Through“ kann nicht auf „On“ eingestellt werden, wenn „Auto Standby“ auf „Off“ eingestellt ist.

- Wenn „HDMI Through“ benutzt wird, erhöht sich der Stromverbrauch, selbst wenn sich das Gerät im Standby-Modus befindet. Die Erhöhung des Stromverbrauchs wird jedoch auf ein Minimum beschränkt, indem das Gerät automatisch in den HYBRID STANDBY-Modus wechselt, in dem nur die grundlegende Stromversorgung läuft.

Network

Führen Sie die Netzwerkeinstellungen durch.

- Wenn das LAN mit einem DHCP konfiguriert wird, stellen Sie „DHCP“ auf „Enable“, um die Einstellung automatisch zu konfigurieren. („Enable“ ist durch die Voreinstellung gesetzt) Um jeder Komponente eine feste IP-Adresse zuzuweisen, müssen Sie „DHCP“ auf „Disable“ stellen und diesem Gerät in „IP Address“ eine Adresse zuweisen sowie Informationen Ihrem LAN betreffend einstellen, wie die Subnetz-Maske und das Gateway.

☐ Network Standby

Standardwert: Off

Sie können die Stromversorgung des Geräts über das Netzwerk durch eine Anwendung wie Onkyo Remote einschalten.
„On“: Verwenden Sie diese Funktion
„Off“: Verwenden Sie diese Funktion nicht

- Wenn „Network Standby“ genutzt wird, erhöht sich der Stromverbrauch, selbst wenn sich das Gerät im Standby-Modus befindet. Die Erhöhung des Stromverbrauchs wird jedoch auf ein Minimum beschränkt, indem das Gerät automatisch in den HYBRID STANDBY-Modus wechselt, in dem nur die grundlegende Stromversorgung läuft.

☐ Wi-Fi

Standardwert: Off (Verkabelt)

Verbinden Sie das Gerät mit dem Netzwerk durch den WLAN-Router.
„On“: WLAN-Verbindung
„Off (Verkabelt)“: Verkabelte LAN-Verbindung

☐ Wi-Fi Setup

Standardwert: –

Sie können die WLAN-Einstellungen durch Drücken von ENTER, wenn „Start“ angezeigt wird, konfigurieren.

☐ Wi-Fi Status

Standardwert: –

Die Informationen zum verbundenen Zugangspunkt werden angezeigt.
„SSID“: Die SSID des angeschlossenen Zugangspunktes.
„Security“: Die Sicherheitsmethode für den angeschlossenen Zugangspunkt.
„Signal“: Die Signalstärke des angeschlossenen Zugangspunktes.
„Status“: Status des angeschlossenen Zugangspunktes.

☐ MAC Address

Standardwert: –

Dies ist die MAC-Adresse des AV-Receivers.
Dieser Wert ist speziell für die Komponente eingestellt und kann nicht geändert werden.

☐ DHCP

Standardwert: Enable

„Enable“: Auto-Konfiguration durch DHCP
„Disable“: Manuelle Konfiguration ohne DHCP

- Wenn Sie „Disable“ wählen, müssen Sie die „IP Address“, „Subnet Mask“, „Gateway“ und „DNS Server“ manuell einstellen.

☐ IP Address

Standardwert: –

Anzeige/Einstellung der IP-Adresse.

☐ Subnet Mask

Standardwert: –

Anzeige/Einstellung der Untermaske.

☐ Gateway

Standardwert: –

Anzeige/Einstellung des Gateways.

- DNS Server

Standardwert: –

Anzeige/Einstellung des primären DNS-Servers.

- Proxy URL

Standardwert: –

Anzeige/Einstellung der Proxy-Server-URL.

- Proxy Port

Standardwert: –

Anzeige/Einstellung der Proxy-Server-Portnummer bei der Eingabe der „Proxy URL".

- Network Check

Standardwert: –

Sie können die Netzwerkverbindung überprüfen.
Drücken Sie ENTER, wenn „Start" angezeigt wird.

- Warten Sie eine Weile, falls „Network" nicht auf dem Bildschirm angezeigt wird. Es wird angezeigt, wenn das Netzwerk gestartet wird.

Bluetooth

- Bluetooth

Standardwert: On

Wählen Sie, ob Sie die Bluetooth-Funktion benutzen oder nicht benutzen wollen.
„On": Ermöglicht die Verbindung mit einem Bluetooth-freigegebenen Gerät durch den Gebrauch der Bluetooth-Funktion. Wählen Sie „On" aus, auch wenn Sie eine Reihe von Bluetooth-Einstellungen vornehmen.
„Off": Wenn Sie die Bluetooth-Funktion nicht verwenden

- Direct Change

Standardwert: On

Der Eingang des Geräts wird automatisch auf „BLUETOOTH“ gewechselt, wenn die Verbindung über ein Bluetooth-fähiges Gerät mit dem Gerät erfolgt.
„On“: Der Eingang wird automatisch „BLUETOOTH“, wenn ein Bluetooth-fähiges Gerät angeschlossen wird.
„Off“: Die Funktion ist ausgeschaltet.

- Wenn der Eingang nicht automatisch gewählt wird, stellen Sie auf „Off“ und ändern Sie den Eingang manuell.

□ Auto Reconnect

Standardwert: On

Diese Funktion verbindet automatisch mit dem Bluetooth-fähigen Gerät, welches zuletzt angeschlossen war, wenn Sie den Eingangswähler auf „BLUETOOTH“ wechseln.
„On“: Verwenden Sie diese Funktion
„Off“: Verwenden Sie diese Funktion nicht

- Diese Funktion kann abhängig von Ihrem Bluetooth-fähigen Gerät eventuell nicht verwendet werden.

□ Wakeup via Bluetooth

Standardwert: Off

Diese Funktion weckt das Gerät, wenn es sich im Standby-Modus befindet, indem Sie ein Bluetooth-fähiges Gerät anschließen.
„On“: Verwenden Sie diese Funktion
„Off“: Verwenden Sie diese Funktion nicht

- Die Einstellung auf „On“ erhöht den Stromverbrauch, selbst wenn sich das Gerät im Standby-Modus befindet. Die Erhöhung des Stromverbrauchs wird jedoch auf ein Minimum beschränkt, indem das Gerät automatisch in den HYBRID STANDBY-Modus wechselt, in dem nur die grundlegende Stromversorgung läuft.
- „Wakeup via Bluetooth“ ist auf „Off“ festgelegt, falls „Direct Change“ auf „Off“ eingestellt wurde.

□ Pairing Information

Standardwert:: –

Wenn die Kopplung durchgeführt wird, werden die Informationen der vorangegangenen in diesem Gerät gespeicherten Kopplung initialisiert. Das Drücken von ENTER, wenn „Clear“ angezeigt wird, initialisiert die Pairingsinformation, die in diesem Gerät gespeichert ist.

- Diese Funktion initialisiert nicht die Kopplungsinformation des Bluetooth-fähigen Gerätes. Wenn Sie das Gerät wieder mit dem Gerät koppeln, stellen Sie sicher, dass Sie die

Kopplungsinformationen auf dem Bluetooth-fähigen Gerät vorab gelöscht haben. Für Informationen zum Löschen der Koppelungsinformation, lesen Sie bitte die Bedienungsanleitung des Bluetooth-fähigen Gerätes.

☐ Device

Standardwert: –

Zeigt den Namen des Bluetooth-fähigen Gerätes an, das an das Gerät angeschlossen ist.

- Der Name wird nicht angezeigt, wenn „Status“ auf „Ready“ und „Pairing“ steht.

☐ Status

Standardwert: –

Zeigt den Status des Bluetooth-fähigen Gerätes an, das an das Gerät angeschlossen ist.
„Ready“: Nicht gepairt
„Pairing“: Gepairt
„Connected“: Erfolgreich angeschlossen

Firmware Update

☐ Update Notice

Standardwert: Enable

Die Verfügbarkeit einer Firmwareaktualisierung wird über das Netzwerk mitgeteilt.
„Enable“: Informiert über Updates
„Disable“: Informiert nicht über Updates

☐ Version

Standardwert: –

Die aktuelle Firmwareversion wird angezeigt.

☐ Update via NET

Standardwert: –

Drücken Sie zur Auswahl ENTER, wenn Sie die Firmware über das Netzwerk updaten möchten.

- Sie werden diese Einstellung nicht auswählen können, wenn Sie

keinen Internetzugang haben oder keine Aktualisierungen verfügbar sind.

☐ Update via USB

Standardwert: –

Drücken Sie zur Auswahl ENTER, wenn Sie die Firmware über USB updaten möchten.

- Sie werden diese Einstellung nicht auswählen können, wenn kein USB-Speichergerät verbunden ist oder keine Aktualisierungen auf dem USB-Speichergerät nötig sind.

Initial Setup

Sie können die Anfangseinrichtung vom Einrichtungsmenü aus einstellen.

- Die Einstellung ist nicht möglich, wenn „Monitor Out“ auf „SUB“ gestellt ist.

8.Remote Controller Setup (Fernbedienungseinstellung)

Remote ID

Standardwert: 1

Wählen Sie aus „1“, „2“ und „3“ eine ID für die Fernbedienung des Geräts, um Interferenzen zwischen dem Gerät und anderen Onkyo-Geräten, die sich im selben Raum befinden, zu vermeiden. Ändern Sie nach der Änderung der ID am Hauptgerät mit folgender Vorgehensweise entsprechend die ID der Fernbedienung.

1. Während Sie RCV gedrückt halten, drücken Sie Q SETUP für etwa 3 Sekunden, bis die Fernbedienungsanzeige leuchtet.
2. Drücken Sie mit den Zifferntasten entweder 1, 2 oder 3. Die Fernbedienungsanzeige blinkt zweimal.

Remote Mode Setup

Standardwert: –

Geben Sie den Fernbediencode von anderen Geräten ein und registrieren Sie ihn.

- Für die Registrierung des Fernbedienungscodes siehe „Bedienung anderer Komponenten mit der Fernbedienung“.

9.Lock Setup (Sperre einstellen)

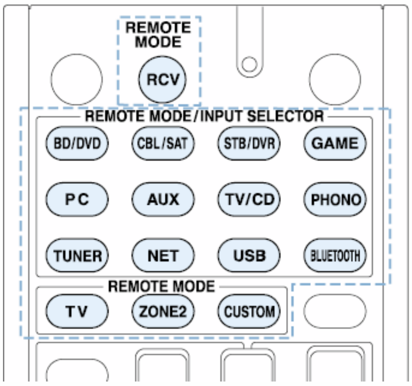
Setup

Standardwert: Unlocked

Das Einstellungsmenü wird verriegelt, um die Einstellungen zu schützen.
„Locked“: Das Menü ist verriegelt.
„Unlocked“: Das Menü ist entriegelt.

Funktionen der REMOTE MODE-Tasten

Sie können jedes andere Gerät außer diesem bedienen, wenn Sie den angegebenen Fernbedienungscode unter der REMOTE MODE-Taste der Fernbedienung eingeben. Registrieren Sie einen Fernbedienungscode mit einer gewünschten REMOTE MODE-Taste und drücken Sie sie, um den Fernbedienungsmodus zu aktivieren, der es Ihnen erlaubt, das entsprechende Gerät zu bedienen.



∗ Die Tasten RCV und ZONE2 können nicht programmiert werden.

Programmierung der Fernbedienungscodes

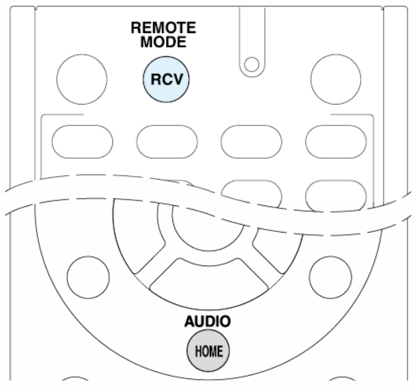
Informationen über die Konfiguration und Bedienung der Onkyo-Komponenten mit RI-Buchse finden Sie im Handbuch „Anschluss und Bedienung von Onkyo RI-Produkte“. Darüber hinaus sind die folgenden REMOTE MODE-Tasten mit Fernbedienungscodes vorprogrammiert.

BD/DVD: Onkyo Blu-ray Disc-/DVD-Player
TV/CD: Onkyo CD-Player
STB/DVR: Apple TV

Suche im Einstellungsmenü

Sie können einen Fernbedienungscode suchen und ihn mit der gewünschten REMOTE MODE-Taste im Setupmenü des Geräts registrieren.

1. Drücken Sie RCV und anschließend HOME auf der Fernbedienung.



2. Wählen Sie mit den Cursortasten „Setup“ aus und drücken Sie dann ENTER.

3. Wählen Sie mit den Cursortasten „8.Remote Controller Setup“ - „Remote Mode Setup“ und drücken Sie ENTER.

4. Wählen Sie mit den Cursortasten den Fernbedienmodus, für den Sie einen Fernbedienungscode suchen wollen, und drücken Sie ENTER, um den Kategorieauswahlbildschirm anzuzeigen.
5. Wählen Sie mit den Cursortasten die Zielkategorie aus und drücken Sie dann ENTER, um den Markennamen-Eingabebildschirm anzuzeigen.
6. Wählen Sie ein Zeichen mit den Cursortasten aus und drücken Sie ENTER. Wiederholen Sie dies, um die ersten drei Zeichen des Markennamens einzugeben.

7. Wählen Sie mit den Cursortasten „Search“ aus und drücken Sie dann ENTER.
   - Nachdem die Suche abgeschlossen ist, wird eine Liste mit möglichen Markennamen angezeigt. Wenn die Markennamenliste nicht angezeigt wird, wählen Sie „Not Listed“ mit den Cursortasten und drücken Sie ENTER, um zum Markennamen-Eingabebildschirm in Schritt 6 zurückzukehren.
8. Wählen Sie mit den Cursortasten den Zielmarkennamen aus und drücken Sie dann ENTER.
   - Wenn Sie sich für den entsprechenden Markenname entschieden haben, wird der Fernbedienungscode der Marke und die Anweisung zur Registrierung auf dem TV-Bildschirm angezeigt.
9. Folgen Sie den Anweisungen auf dem Fernsehbildschirm.
10. Wählen Sie „OK“ mit den Cursortasten und drücken Sie ENTER, wenn die Komponente erfolgreich mit dem registrierten Fernbedienungscode bedient werden kann.
    - Nur die TV-Fernbedienungscodes können für den Fernseher eingegeben werden.
    - Programmieren Sie einen Fernbedienungscode entsprechend dem Eingang, da jede Taste auch als Eingangswähler funktioniert. (Wenn beispielsweise der CD-Player an die TV/CD-Buchse angeschlossen ist, programmieren Sie den Fernbedienungscode für den CD-Player auf TV/CD)
    - Wählen Sie mit den Cursortasten „Try Next Code“ und drücken Sie ENTER, um einen anderen Code anzuzeigen, wenn die Komponente nicht bedient werden kann.
    - Es ist möglich, ein MHL-aktiviertes Mobilgerät mit der Fernbedienung des Geräts zu bedienen, indem der unten angegebene Code des MHL-aktivierten Mobilgeräts mit der Fernbedienung des Geräts registriert wird. Abhängig vom benutzten Mobilgerät kann der Betrieb instabil oder inkorrekt sein.
      33101 (Modelle für Nordamerika und Taiwan)
      32910 (Modelle für Europa, Australien und Asien)

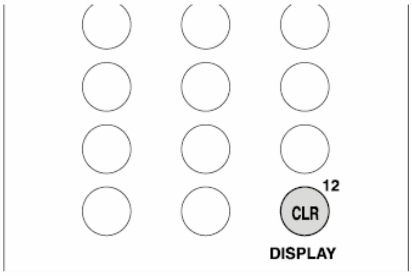
Konsultieren der Fernbedienungscodeliste

Finden Sie den Fernbedienungscode in der Fernbedienungscodeliste.

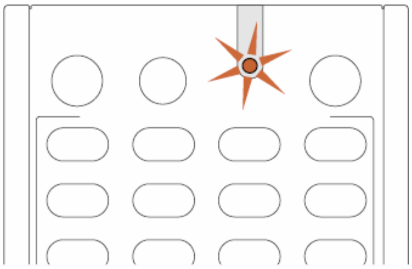
1. Suchen Sie in der Fernbedienungscodeliste den entsprechenden Fernbedienungscode.
   - Die Codes der Fernbedienungscodeliste sind die zum Zeitpunkt der Veröffentlichung bekannt und können geändert werden.
   - Nur die TV-Fernbedienungscodes können für den Fernseher eingegeben werden.
   - Programmieren Sie einen Fernbedienungscode entsprechend dem Eingang, da jede Taste auch als Eingangswähler funktioniert. (Wenn

beispielsweise der CD-Player an die TV/CD-Buchse angeschlossen ist, programmieren Sie den Fernbedienungscode für den CD-Player auf TV/CD)

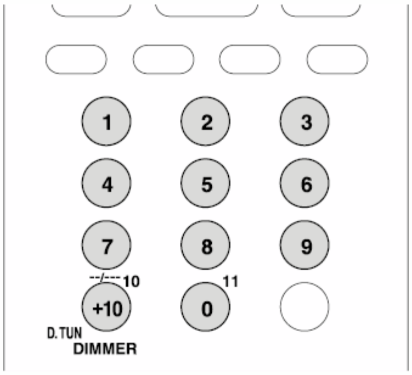
2. Halten Sie die DISPLAY-Taste für mind. 3 Sekunden gedrückt, während Sie die REMOTE MODE-Taste ebenfalls gedrückt halten, auf welche Sie den Fernbedienungscode registrieren möchten.



Wenn Sie sich im Eingabemodus befinden, leuchtet die Fernbedienungsanzeige.



3. Geben Sie innerhalb von 30 Sekunden den 5-stelligen Fernbedienungscode mittels der Zifferntasten ein.
   - Die Programmierung ist beendet, wenn die Fernbedienungsanzeige zweimal blinkt. Die Fernbedienungsanzeige blinkt einmal langsam, wenn die Registrierung des Fernbedienungscodes fehlschlägt. Versuchen Sie die Registrierung erneut.

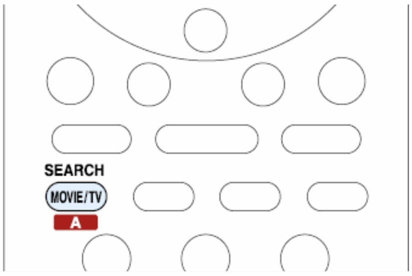


Neuanordnung der farbigen Tasten

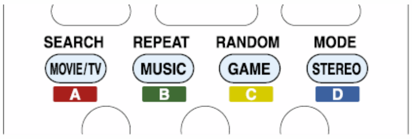
Die Zuordnung der farbigen Tasten auf der Fernbedienung des AV-Receivers kann neu angeordnet werden, damit sie denen der Fernbedienung der Komponente entsprechen, deren Fernbedienungscode Sie unter REMOTE MODE programmiert haben. Sie können jedoch die farbigen

Tasten nicht neu anordnen, wenn Zone 2 ausgewählt ist.

1. Halten Sie die REMOTE MODE-Taste und Taste A (Rot) gleichzeitig gedrückt, bis die Fernbedienungsanzeige aufleuchtet (etwa 3 Sekunden).
   - Die Neuanordnung ist nur möglich für Codes, die sich in den Kategorien der Fernbedienungscodeliste finden, wie DVD-Player und TV.



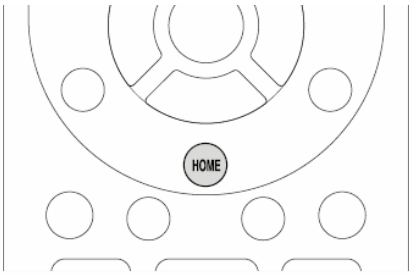
2. Drücken Sie innerhalb von 30 Sekunden die farbigen Tasten von links nach rechts, in der Reihenfolge, in der Sie sie neu zuordnen wollen.
   - Wenn zum Beispiel die farbigen Tasten auf der Fernbedienung der anderen Komponente von links nach rechts gelb, grün, blau und rot sind, drücken Sie die Tasten auf der Fernbedienung des AV-Receivers in dieser Reihenfolge.
   - Die Registrierung ist beendet, wenn die Fernbedienungsanzeige zweimal blinkt. Die Fernbedienungsanzeige blinkt einmal langsam, wenn die Programmierung des Fernbedienungscodes fehlschlägt. Versuchen Sie die Neuanordnung erneut.
   - Das Drücken einer beliebigen anderen Taste als der farbigen Tasten beendet den Prozess der Neuanordnung.



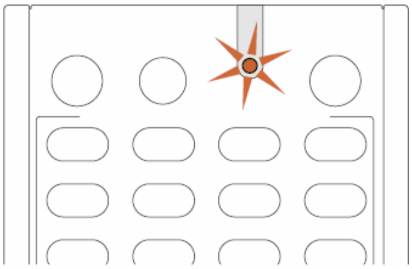
Zurücksetzen der REMOTE MODE-Tasten

Sie können den mit der REMOTE MODE-Taste registrierten Kontrollcode zu seinem Standardstatus zurücksetzen. Diese Aktion kann mit einer einzelnen REMOTE MODE-Taste ausgeführt werden.

1. Halten Sie die HOME-Taste für mind. 3 Sekunden gedrückt, während Sie die REMOTE MODE-Taste ebenfalls gedrückt halten, die Sie zurücksetzen wollen.



Die Fernbedienungsanzeige leuchtet auf.

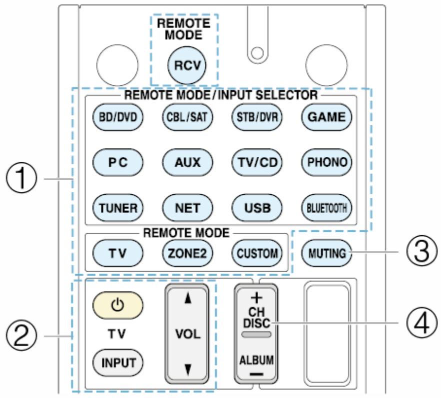


2. Drücken Sie die REMOTE MODE-Taste innerhalb von 30 Sekunden erneut.
   - Die Zurücksetzung ist beendet, wenn die Fernbedienungsanzeige zweimal blinkt.

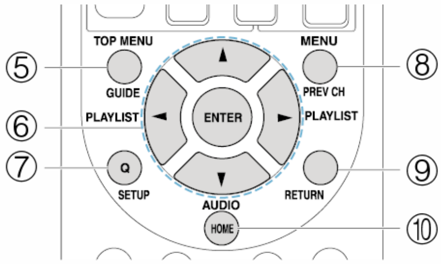
Um alle Fernbedienungseinstellungen zurückzusetzen, halten Sie RCV auf der Fernbedienung gedrückt und drücken Sie HOME, bis die Fernbedienungsanzeige aufleuchtet (etwa 3 Sekunden). Drücken Sie die RCV-Taste erneut innerhalb von 30 Sekunden. Die Zurücksetzung ist beendet, wenn die Fernbedienungsanzeige zweimal blinkt.

Fernsehbetrieb

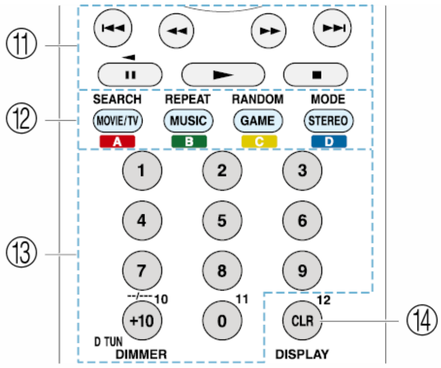
Drücken Sie die REMOTE MODE-Taste mit der Programmierung des Fernbedienungscodes für die relevante AV-Komponente, um den Fernbedienungsmodus auf den für die AV-Komponente umzustellen. Bedienen Sie anschließend mit den entsprechenden Tasten. Die verfügbaren Tasten unterscheiden sich je nach der Gerätekategorie der Komponente. Der Betrieb kann abhängig vom Produkt inkorrekt oder unmöglich sein.



① REMOTE MODE
② ⏻, INPUT, VOL ▲/▼
③ MUTING
④ CH +/-



⑤ GUIDE
⑥ ▲/▼/◄/►, ENTER
⑦ SETUP
⑧ PREV CH
⑨ RETURN
⑩ AUDIO (∗)

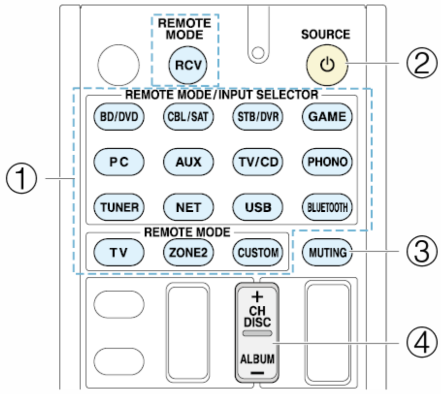


⑪ ►, ❚❚, ■, ◀◀, ▶▶, ⏮, ⏭ (∗)
⑫ A (Rot) (∗), B (Grün) (∗), C (Gelb) (∗), D (Blau) (∗)
⑬ Nummer 1 bis 9, 0, +10
⑭ CLR, DISPLAY

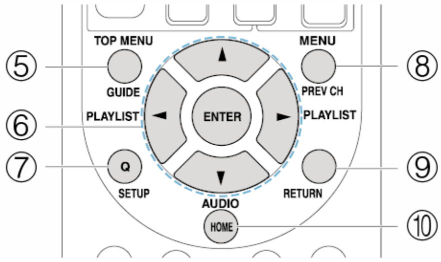
∗ Nicht CEC-kompatibel.

Blu-ray Disc-Player/DVD-Player/DVD-Recorder-Betrieb

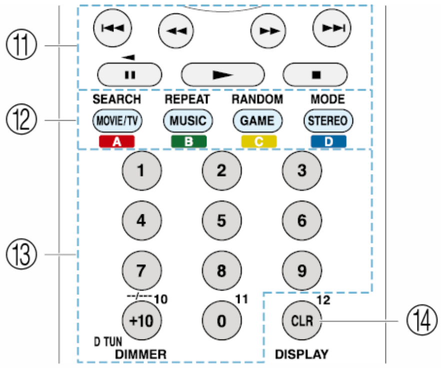
Drücken Sie die REMOTE MODE-Taste mit der Programmierung des Fernbedienungscodes für die relevante AV-Komponente, um den Fernbedienungsmodus auf den für die AV-Komponente umzustellen. Bedienen Sie anschließend mit den entsprechenden Tasten. Die verfügbaren Tasten unterscheiden sich je nach der Gerätekategorie der Komponente. Der Betrieb kann abhängig vom Produkt inkorrekt oder unmöglich sein.



① REMOTE MODE
② ⏻SOURCE
③ MUTING
④ CH +/-, DISC +/-



⑤ TOP MENU
⑥ ▲/▼/◄/►, ENTER
⑦ SETUP
⑧ MENU
⑨ RETURN
⑩ AUDIO (∗)

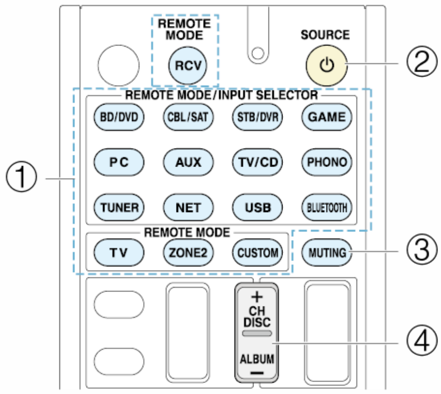


⑪ ►, ❚❚, ■, ◄◄, ►►, ❙◄◄, ►►❙
⑫ A (Rot) (∗), B (Grün), C (Gelb) (∗), D (Blau) (∗)
⑬ Nummer 1 bis 9, 0, +10 (∗)
⑭ CLR, DISPLAY

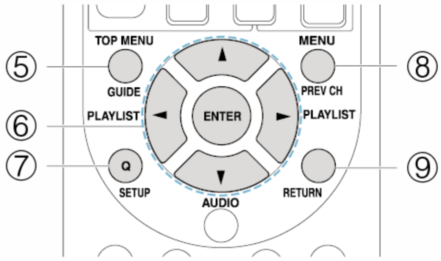
∗ Nicht CEC-kompatibel. („A (Rot) (∗), B (Grün), C (Gelb) (∗), D (Blau) (∗)“ werden nur für „DVD-Player/DVD-Recorder“ gebraucht)

VCR/PVR-Betrieb

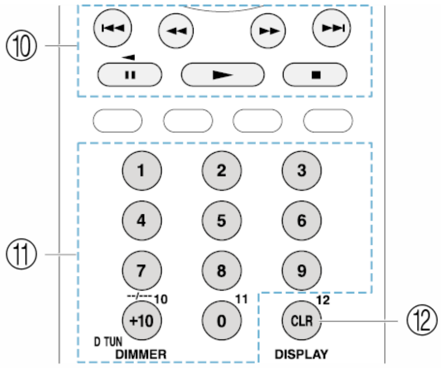
Drücken Sie die REMOTE MODE-Taste mit der Programmierung des Fernbedienungscodes für die relevante AV-Komponente, um den Fernbedienungsmodus auf den für die AV-Komponente umzustellen. Bedienen Sie anschließend mit den entsprechenden Tasten. Die verfügbaren Tasten unterscheiden sich je nach der Gerätekategorie der Komponente. Der Betrieb kann abhängig vom Produkt inkorrekt oder unmöglich sein.



① REMOTE MODE
② ⏻SOURCE
③ MUTING
④ CH +/-



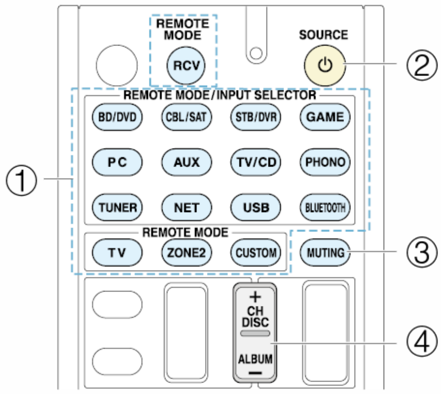
⑤ GUIDE
⑥ ▲/▼/◄/►, ENTER
⑦ SETUP
⑧ PREV CH
⑨ RETURN



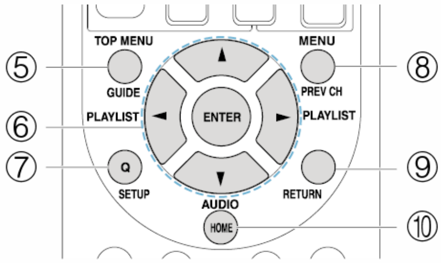
⑩ ►, ❚❚, ■, ◄◄, ►►, ❙◄◄, ►►❙
⑪ Nummer 1 bis 9, 0, +10
⑫ CLR, DISPLAY

Satellitenreceiver/Kabelreceiver-Betrieb

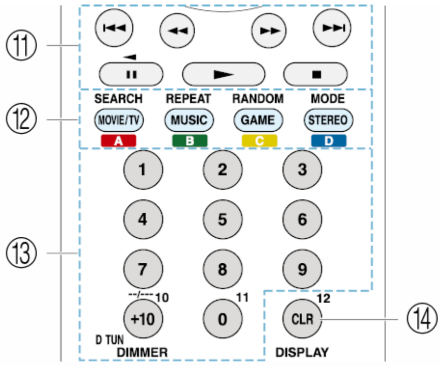
Drücken Sie die REMOTE MODE-Taste mit der Programmierung des Fernbedienungscodes für die relevante AV-Komponente, um den Fernbedienungsmodus auf den für die AV-Komponente umzustellen. Bedienen Sie anschließend mit den entsprechenden Tasten. Die verfügbaren Tasten unterscheiden sich je nach der Gerätekategorie der Komponente. Der Betrieb kann abhängig vom Produkt inkorrekt oder unmöglich sein.



① REMOTE MODE
② ⏻SOURCE
③ MUTING
④ CH +/-



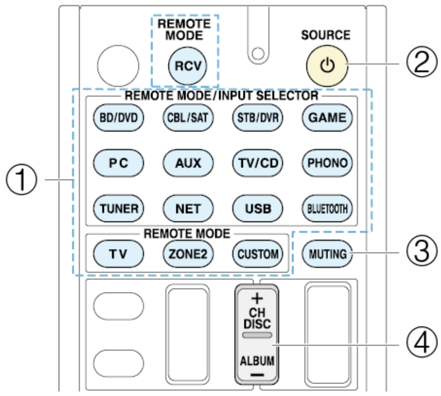
⑤ GUIDE
⑥ ▲/▼/◄/►, ENTER
⑦ SETUP
⑧ PREV CH
⑨ RETURN
⑩ AUDIO



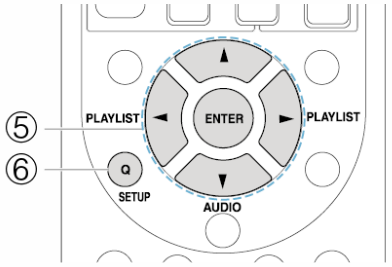
⑪ ►, ❚❚, ■, ◄◄, ►►, ❙◄◄, ►►❙
⑫ A (Rot) B (Grün), C (Gelb), D (Blau)
⑬ Nummer 1 bis 9, 0, +10
⑭ CLR, DISPLAY

CD-Player-Betrieb

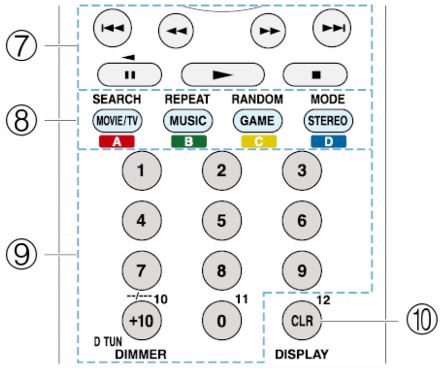
Drücken Sie die REMOTE MODE-Taste mit der Programmierung des Fernbedienungscodes für die relevante AV-Komponente, um den Fernbedienungsmodus auf den für die AV-Komponente umzustellen. Bedienen Sie anschließend mit den entsprechenden Tasten. Die verfügbaren Tasten unterscheiden sich je nach der Gerätekategorie der Komponente. Der Betrieb kann abhängig vom Produkt inkorrekt oder unmöglich sein.



① REMOTE MODE
② ⏻SOURCE
③ MUTING
④ DISC +/-



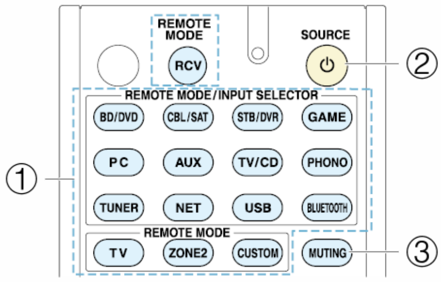
⑤ ▲/▼/◄/►, ENTER
⑥ SETUP



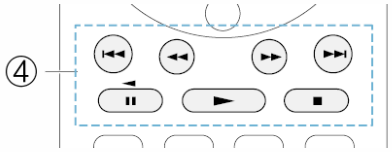
⑦ ►, ❚❚, ■, ◄◄, ►►, ❙◄◄, ►►❙
⑧ SEARCH, REPEAT, RANDOM, MODE
⑨ Nummer 1 bis 9, 0, +10
⑩ CLR, DISPLAY

Kassettentapedeck-Betrieb

Drücken Sie die REMOTE MODE-Taste mit der Programmierung des Fernbedienungscodes für die relevante AV-Komponente, um den Fernbedienungsmodus auf den für die AV-Komponente umzustellen. Bedienen Sie anschließend mit den entsprechenden Tasten. Die verfügbaren Tasten unterscheiden sich je nach der Gerätekategorie der Komponente. Der Betrieb kann abhängig vom Produkt inkorrekt oder unmöglich sein.



① REMOTE MODE
② ⏻SOURCE
③ MUTING



④ ►, ◄ (Umkehr-Wiedergabe), ■, ◄◄, ►►, ⏮, ⏭

Betrieb CEC-kompatibler Komponenten

Die Fernseher- und BD/DVD-Tasten auf der Fernbedienung sind vorprogrammiert mit den Fernbedienungscodes für eine gekoppelte Bedienung einiger CEC(Consumer Electronics Control)-kompatibler Fernsehgeräte und Blu-ray Disc-Player. Durch den Anschluss des Gerätes über HDMI können Sie diese mithilfe der AV-Receiver-Fernbedienung bedienen.

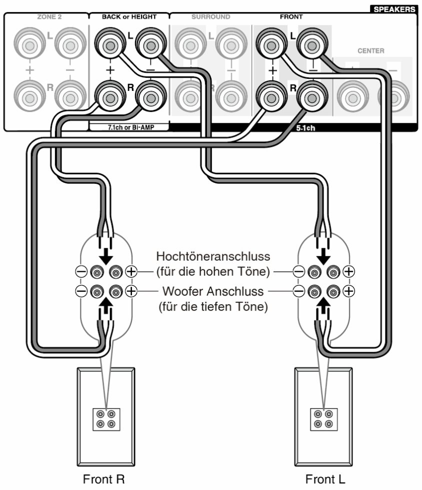
- Wenn Sie Ihre CEC-kompatible Komponente nicht bedienen können, programmieren Sie einen der folgenden Fernbedienungscodes auf die TV- oder BD/DVD-Taste.
  TV: 11807/13100/13500 (CEC-kompatibler TV)
  BD/DVD: 32910/33101/33501/31612 (CEC-kompatibler BD-/DVD-Player)

Bi-Amping

Sie können Lautsprecher anschließen, die Bi-Amping unterstützen, um die Qualität der tiefen und hohen Tonbereiche zu verbessern. Bis zu 5.1 Kanäle werden in Bi-Amping wiedergegeben.

Anschlüsse

1. Verbinden Sie wie unten aufgezeigt die Anschlüsse FRONT und BACK oder HEIGHT.



2. Schalten Sie das Gerät ein und stellen Sie „Speaker Setup“ auf „Bi-Amp“.
   ① Drücken Sie zuerst RCV und dann HOME auf der Fernbedienung.
   ② Wählen Sie mit den Cursortasten „Setup“ aus und drücken Sie dann ENTER.
   ③ Wählen Sie mit den Cursortasten die Reihenfolge von „2.Speaker Setup“ – „Speaker Settings“ – „Front Speakers Type“.
   ④ Wählen Sie „Bi-Amp“ mit den Cursortasten aus und drücken Sie ENTER.
   - Vergewissern Sie sich vor dem Bi-Amping, den Kurzschlussverbinder, der den Hochtöneranschluss (für die hohen Töne) und den Woofer Anschluss (für die tiefen Töne) verbindet, zu entfernen.
   - Verwenden Sie nur Lautsprecher, die Bi-Amping unterstützen. Lesen Sie Einzelheiten in der Bedienungsanleitung der Lautsprecher nach.

Über die RI-Funktion

Der Anschluss einer Onkyo-Komponente mit RI-Buchse wie zum Beispiel des separat erhältlichen RI-Docks an das Gerät mithilfe eines RI-Kabels und eines analogen Audiokabels (RCA) ermöglicht die folgenden RI-Funktionen:

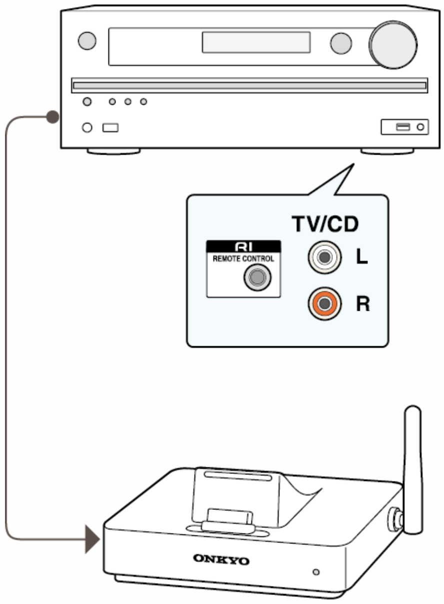
System On / Auto Power On: Das Starten der Wiedergabe einer via RI angeschlossenen Komponente, wenn sich das Gerät im Standby-Modus befindet, schaltet das Gerät automatisch ein, um die relevante Komponente als seine Eingangsquelle auszuwählen.

Direct Change: Wenn die Wiedergabe auf einer per RI angeschlossenen Komponente gestartet wird, wählt das Gerät diese Komponente als Eingangsquelle aus.

Remote Controller Operation: Ermöglicht Ihnen die Bedienung RI-kompatibler Onkyo-Komponenten mittels der Fernbedienung des AV-Receivers. Richten Sie die Fernbedienung auf den Fernbedienungssensor des Gerätes. Diese Funktion ist nur dann möglich, wenn der RI-Fernbedienungscode programmiert ist.

- Einige Komponenten unterstützen möglicherweise nicht alle RI-Funktionen.
- Diese Funktionen arbeiten nicht, wenn Zone 2 eingeschaltet ist.
- Informationen über die RI-Funktionen finden Sie auch in den jeweiligen Bedienungsanleitungen jeder Komponente.

RI-Anschluss und Einstellung



Schließen Sie eine Onkyo-Komponente mit RI-Buchse mit einem RI-Kabel und einem analogen Audiokabel (RCA) an dieses Gerät an. Lesen Sie Einzelheiten im Handbuch der Komponente mit RI-Buchse nach. Das RI-Kabel kann in beliebiger Reihenfolge angeschlossen werden. Wenn es zwei RI-Buchsen gibt, funktionieren beide auf die gleiche Art und sind austauschbar.
Um das RI-Dock oder Kassettentapedeck über RI anzuschließen, müssen Sie:

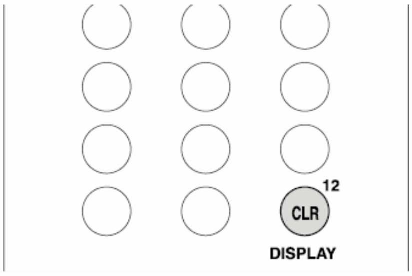
Den Eingangswähler umbenennen

Um die RI-Funktionen nutzen zu können, müssen Sie die Eingangswähler am Gerät umbenennen. Drücken Sie TV/CD oder GAME, um „TV/CD“ oder „GAME“ auf der Anzeige des Hauptgeräts anzuzeigen. Halten Sie anschließend TV/CD oder GAME für 3 Sekunden gedrückt, um die Anzeige auf „DOCK“ oder „TAPE“ zu ändern.

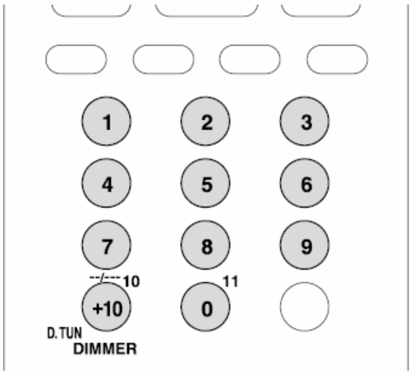
Programmieren Sie den RI-Fernbedienungscode

Programmieren Sie den Fernbedienungscode auf eine REMOTE MODE-Taste auf der Fernbedienung. Dies ermöglicht die Bedienung der Komponente, indem Sie die Fernbedienung auf das Gerät anstelle der Komponente richten.

1. Halten Sie die DISPLAY-Taste für mind. 3 Sekunden gedrückt, während Sie die REMOTE MODE-Taste ebenfalls gedrückt halten, auf welche sie den Fernbedienungscode programmieren möchten.
   - Die Fernbedienungsanzeige leuchtet auf.
   - Die Tasten RCV, ZONE2 und TV können nicht programmiert werden.



2. Geben Sie innerhalb von 30 Sekunden den folgenden 5-stelligen Fernbedienungscode mittels der Zifferntasten ein.
   RI-Dock: 81993
   Kassettentapedeck mit RI-Buchse: 42157
   - Die Registrierung ist beendet, wenn die Fernbedienungsanzeige zweimal blinkt. Die Fernbedienungsanzeige blinkt einmal langsam, wenn die Programmierung des Fernbedienungscodes fehlschlägt. Versuchen Sie es erneut.



Ändern Sie den Eingangswähler am RI-Dock zu „HDD“ oder „HDD/DOC“. Lesen Sie Einzelheiten in der Bedienungsanleitung des RI-Docks nach.
Zur direkten Bedienung von Onkyo-Komponenten oder von Onkyo-Komponenten, die nicht per RI angeschlossen sind, verwenden Sie die folgenden Fernbedienungscodes:
Onkyo DVD-Player: 30627
Onkyo CD-Player: 71817
RI-Dock: 82990

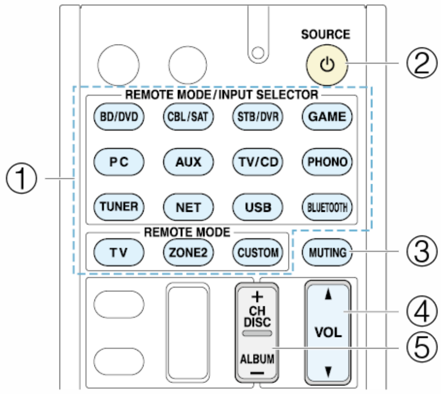
- Bei einigen Modellen kann der Betrieb zum Teil oder komplett nicht möglich sein.

iPod/iPhone-Betrieb

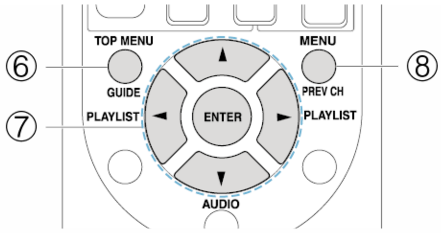
Das RI-Dock ermöglicht Ihnen die Verwendung der Fernbedienung des AV-Receivers zur Bedienung und Wiedergabe von Musik auf Ihrem iPod/iPhone. Des Weiteren ermöglicht es Ihnen das Ansehen von Videos auf Ihrem iPod/iPhone über den Fernsehbildschirm, sowie die Durchführung von RI-Prozessen, wenn sie über RI angeschlossen sind. Diese Funktion ist nur dann möglich, wenn der RI-Fernbedienungscode programmiert ist.

Vor der Durchführung irgendwelcher Schritte: Bevor Sie Schritte an Ihrem iPod/iPhone durchführen, vergewissern Sie sich, dass es via iTunes auf die neueste Version aktualisiert ist. Bestimmte Tasten funktionieren möglicherweise nicht bei allen iPod/iPhone-Modellen und -Generationen, oder RI-Dock. Lesen Sie Einzelheiten zur Bedienung in der Bedienungsanleitung des RI-Docks nach.

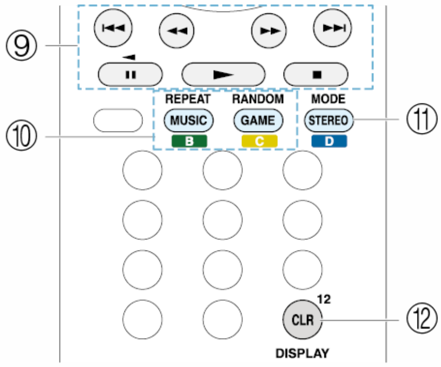
Ändern Sie den Fernbedienungsmodus durch Drücken der REMOTE MODE-Taste, die mit dem Fernbedienungscode für iPod/iPhone programmiert ist, und bedienen Sie ihn mit den entsprechenden Tasten. Richten Sie die Fernbedienung auf das Gerät.



① REMOTE MODE
② ⏻SOURCE
③ MUTING
④ VOL ▲/▼
⑤ ALBUM +/-



⑥ TOP MENU
⑦ ▲/▼/◄/►, ENTER, PLAYLIST◄/►
⑧ MENU



⑨ ►, ❚❚, ■, ◄◄, ►►, ❙◄◄, ►►❙
⑩ REPEAT, RANDOM
⑪ MODE
⑫ DISPLAY

- Das Drücken von DISPLAY schaltet die Hintergrundbeleuchtung für einige Sekunden ein.
- MODE ermöglicht Ihnen die Verwendung der Wiederherstellungsfunktion, mit der Sie die Wiedergabe des Titels, der gespielt wurde, als Sie Ihr iPod/iPhone vom DS-A2 RI-Dock entfernt haben, wieder aufnehmen können.

Zur Firmwareaktualisierung

Es gibt zwei Methoden für die Aktualisierung der Firmware: über das Netzwerk und über USB.
Verwenden Sie die Methode, die am besten für Sie geeignet ist.

- Aktuelle Informationen zu Aktualisierungen finden Sie auf der Website von Onkyo.
- Stellen Sie vor der Aktualisierung sicher, dass das Lautsprechermikrofon nicht angeschlossen ist.
- Während der Aktualisierung nicht
  - Kabel, USB-Speichergeräte, Lautsprecher oder Kopfhörer entfernen und wieder anschließen, oder irgendeine Bedienung der Komponenten durchführen, wie z. B. den Strom ausschalten
  - Auf dieses Gerät über einen PC oder ein Smartphone mit Android-Anwendung zugreifen
- Die Aktualisierung dauert etwa 20 Minuten bis zum Abschluss bei jeder Methode: entweder über Netzwerk oder USB.
  Darüber hinaus werden die vorhandenen Einstellungen unabhängig von der verwendeten Update-Methode garantiert.

Haftungsausschluss: Das Programm und begleitende Onlineunterlagen erhalten Sie zum Einsatz auf eigenes Risiko.
Onkyo haftet nicht, und Sie haben keine Schadenersatzansprüche für jegliche Forderungen bezüglich Ihrer Verwendung des Programmes oder der mitgelieferten elektronischen Dokumentation, unabhängig von der gesetzlichen Lage und ob die Entstehung aus unerlaubter Handlung oder aus vertragsgemäßer Handlung hervorgeht.
In keinem Fall haftet Onkyo Ihnen gegenüber oder gegenüber Dritten für jegliche besondere, indirekte, zufällige oder Folgeschäden irgendwelcher Art, einschließlich, aber nicht beschränkt auf Schadenersatz, Rückerstattung oder Schäden durch den Verlust von gegenwärtigen oder zukünftigen Gewinnen, Verlust von Daten oder aus jeglichem anderen Grund.

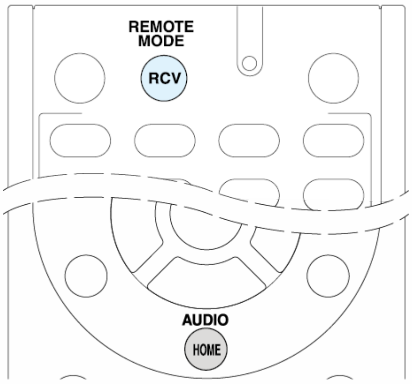
Aktualisierung der Firmware über das Netzwerk

Vor dem Start:
- Überprüfen Sie, ob das Gerät eingeschaltet ist und die Verbindung zum Internet gesichert ist.
- Schalten Sie die Steuerung aus (PC usw.), die mit dem Netzwerk verbunden ist.
- Beenden Sie die Wiedergabe von Internetradio, USB-Speichergeräten oder Serverinhalten.
- Wenn Zone 2 aktiv ist, drücken Sie OFF am Gerät, um es auszuschalten.
- Wenn „HDMI CEC (RIHD)" auf „On" eingestellt ist, stellen Sie es auf „Off" (Standardwert).
  - Drücken Sie zuerst RCV und dann HOME auf der Fernbedienung. Wählen Sie mit den Cursortasten „Setup" aus und drücken Sie ENTER. Wählen Sie dann, nach der Auswahl von „7.Hardware Setup" - „HDMI" und Drücken von ENTER „HDMI CEC (RIHD)", um „Off" auszuwählen.

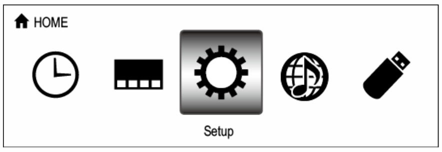
  ∗ Die Beschreibung kann sich von der Bildschirmanzeige unterscheiden, dies ändert aber nicht die Art der Bedienung oder die Funktion.

Aktualisieren

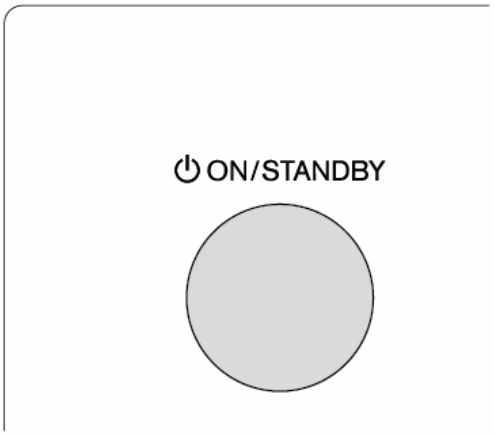
1. Drücken Sie zuerst RCV und dann HOME auf der Fernbedienung.



Das Home-Menü wird auf dem Fernsehbildschirm angezeigt.



2. Wählen Sie mit den Cursortasten „Setup“ - „7.Hardware Setup“ - „Firmware Update“ - „Update via NET“ und drücken Sie dann ENTER.
   - Wenn „7.Hardware Setup“ grau unterlegt ist und nicht ausgewählt werden kann, warten Sie eine Weile, bis es startet.
   - Sie können „Update via NET“ nicht auswählen, wenn es nichts zu aktualisieren gibt.
3. Drücken Sie ENTER, wenn „Update“ ausgewählt ist, um das Update zu starten.
   - Während der Aktualisierung wird der TV-Bildschirm möglicherweise schwarz, abhängig vom aktualisierten Programm. Überprüfen Sie in diesem Fall den Fortschritt auf dem Display des Gerätes. Der TV-Bildschirm bleibt schwarz, bis die Aktualisierung abgeschlossen ist und die Stromversorgung wieder eingeschaltet wird.
   - „Completed!“ wird angezeigt, wenn die Aktualisierung abgeschlossen ist.
4. Drücken Sie ⏻ON/STANDBY am Hauptgerät, um das Gerät in den Standby-Modus zu schalten. Dies ist das Ende der Firmwareaktualisierung, und Sie haben jetzt die aktuellste Firmware installiert.
   - Verwenden Sie nicht ⏻RECEIVER auf der Fernbedienung.



■ Wenn eine Fehlermeldung angezeigt wird

Fall 1: Wenn ein Fehler auftritt, erscheint „ ∗-∗ ∗ Error!“ in der Anzeige des Geräts. („ ∗ “ steht für ein alphanumerisches Zeichen.) Überprüfen Sie das Folgende:

Fehlercode

- **∗-01, ∗-10:**
  Ethernetkabel nicht gefunden. Schließen Sie das Ethernetkabel richtig an.
- **∗-02, ∗-03, ∗-04, ∗-05, ∗-06, ∗-11, ∗-13, ∗-14, ∗-16, ∗-17, ∗-18, ∗-20, ∗-21:**
  Fehler Internetverbindung. Überprüfen Sie das Folgende:
  – Ob der Router eingeschaltet ist

– Ob dieses Gerät und der Router mit dem Netzwerk verbunden sind
Versuchen Sie, die Stromversorgung des Geräts und des Routers aus und wieder anzuschalten. Dies könnte das Problem lösen. Wenn Sie immer noch keine Verbindung zum Internet herstellen können, könnten der DNS-Server oder Proxy-Server vorübergehend nicht erreichbar sein. Überprüfen Sie den Status bei Ihrem ISP-Anbieter.

- **Andere:**
  Trennen Sie den AC-Netzstecker und schließen ihn dann wieder an, von Anfang an.

Aktualisierung der Firmware über USB

Vor dem Start:

- Halten Sie ein USB-Speichergerät mit 64 MB oder mehr bereit.
  – Datenträger, die in ein USB-Kartenlesegerät eingelegt wurden, dürfen für diese Funktion nicht verwendet werden.
  – USB-Speichergeräte mit Sicherheitsfunktion werden nicht unterstützt.
  – USB-Hubs und USB-Geräte mit Hubfunktion werden nicht unterstützt. Schließen Sie diese Geräte nicht an das Gerät an.
- Löschen Sie alle Daten auf dem USB-Speichergerät.
- Schalten Sie die Steuerung aus (PC usw.), die mit dem Netzwerk verbunden ist.
- Beenden Sie die Wiedergabe von Internetradio, USB-Speichergeräten oder Serverinhalten.
- Wenn Zone 2 aktiv ist, drücken Sie OFF am Gerät, um es auszuschalten.
- Wenn „HDMI CEC (RIHD)“ auf „On“ eingestellt ist, stellen Sie es auf „Off“ (Standardwert).
  – Drücken Sie zuerst RCV und dann HOME auf der Fernbedienung. Wählen Sie mit den Cursortasten „Setup“ aus und drücken Sie ENTER. Wählen Sie dann, nach der Auswahl von „7.Hardware Setup“ - „HDMI“ und Drücken von ENTER „HDMI CEC (RIHD)“, um „Off“ auszuwählen.

∗ Einige USB-Speichergeräte brauchen lange zum Laden, werden möglicherweise nicht korrekt geladen oder nicht ordnungsgemäß eingezogen, abhängig vom Gerät und ihrem Inhalt.

∗ Onkyo haftet nicht für den Verlust oder die Beschädigung von Daten, oder das Fehlschlagen der Speicherung, resultierend aus der Verwendung des USB-Speichergerätes mit diesem AV-Receiver. Wir danken Ihnen für Ihr Verständnis.

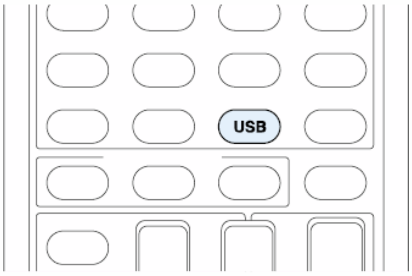
∗ Die Beschreibung kann sich von der Bildschirmanzeige unterscheiden, dies ändert aber nicht die Art der Bedienung oder die Funktion.

Aktualisieren

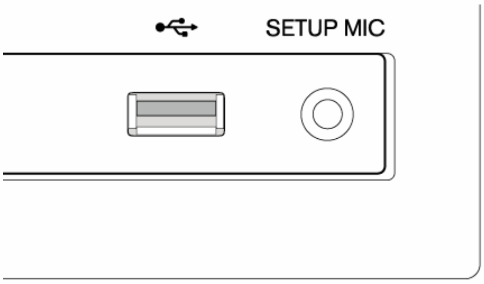
1. Schließen Sie das USB-Speichergerät an Ihren PC an.
2. Laden Sie die Firmwaredatei von der Onkyo-Website auf Ihren PC und öffnen Sie sie.
   Firmwaredateien werden folgendermaßen benannt:
   ONKAVR∗∗∗∗_∗∗∗∗∗∗∗∗∗∗∗∗.zip
   Entpacken Sie die Datei auf Ihrem PC. Die Anzahl der entpackten Dateien

und Ordner variiert je nach Modell.

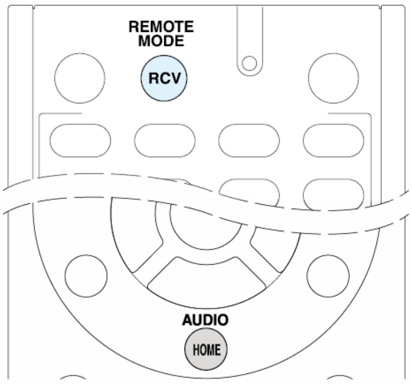
3. Kopieren Sie alle entpackten Dateien und Ordner ins Stammverzeichnis des USB-Speichergerätes.
   - Stellen Sie sicher, dass Sie die entpackten Dateien kopieren.
4. Drücken Sie USB auf der Fernbedienung, um „USB“ auszuwählen.



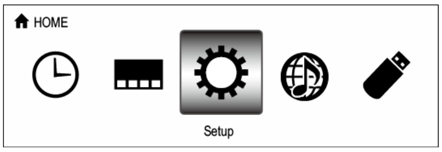
5. Schließen Sie das USB-Speichergerät an den USB-Anschluss des Gerätes an.
   - Wenn Sie eine USB-Festplatte an den USB-Anschluss des Gerätes anschließen, empfehlen wir Ihnen die Verwendung seines Wechselstromnetzadapters für die Stromversorgung.
   - Wenn auf dem USB-Speichergerät Partitionen angelegt wurden, wird jede Partition als unabhängiges Gerät behandelt.



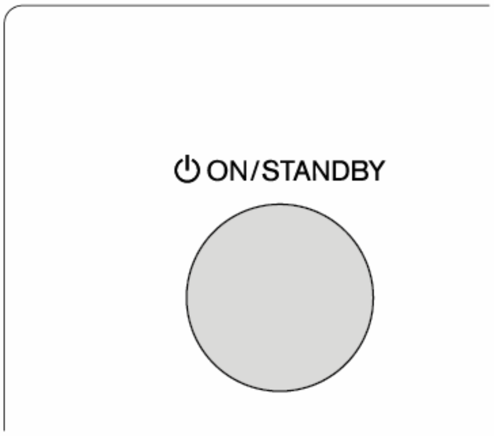
6. Drücken Sie zuerst RCV und dann HOME auf der Fernbedienung.



Das Home-Menü wird auf dem Fernsehbildschirm angezeigt.



7. Wählen Sie mit den Cursortasten „Setup“ - „7.Hardware Setup“ - „Firmware Update“ - „Update via USB“ und drücken Sie dann ENTER.
   - Wenn „7.Hardware Setup“ grau unterlegt ist und nicht ausgewählt werden kann, warten Sie eine Weile, bis es startet.
   - Sie können „Update via USB“ nicht auswählen, wenn es nichts zu aktualisieren gibt.
8. Drücken Sie ENTER, wenn „Update“ ausgewählt ist, um das Update zu starten.
   - Während der Aktualisierung wird der TV-Bildschirm möglicherweise schwarz, abhängig vom aktualisierten Programm. Überprüfen Sie in diesem Fall den Fortschritt auf dem Display des Gerätes. Der TV-Bildschirm bleibt schwarz, bis die Aktualisierung abgeschlossen ist und die Stromversorgung wieder eingeschaltet wird.
   - Während der Aktualisierung das USB-Speichergerät nicht ausschalten oder trennen und dann wieder anschließen.
   - „Completed!“ wird angezeigt, wenn die Aktualisierung abgeschlossen ist.
9. Entfernen Sie das USB-Speichergerät vom Gerät.
10. Drücken Sie ⏻ON/STANDBY am Hauptgerät, um das Gerät in den Standby-Modus zu schalten. Dies ist das Ende der Firmwareaktualisierung, und Sie haben jetzt die aktuellste Firmware installiert.
    - Verwenden Sie nicht ⏻RECEIVER auf der Fernbedienung.



Wenn eine Fehlermeldung angezeigt wird

Fall 1: Wenn ein Fehler auftritt, erscheint „ ∗ - ∗ ∗ Error!“ in der Anzeige des Geräts. („ ∗ “ steht für ein alphanumerisches Zeichen.) Überprüfen Sie das Folgende:

Fehlercode

- **∗ -01, ∗ -10:**
  USB-Speichergerät nicht gefunden. Überprüfen Sie, ob das USB-Speichergerät oder das USB-Kabel korrekt am USB-Anschluss des Gerätes angeschlossen ist.

Schließen Sie das USB-Speichergerät an eine externe Stromquelle an, wenn es über eine eigene Stromversorgung verfügt.

- **＊-05, ＊-13, ＊-20, ＊-21:**
  Die Firmwaredatei befindet sich nicht im Stammverzeichnis des USB-Speichergerätes, oder die Firmwaredatei ist für ein anderes Modell. Versuchen Sie es nochmals ab dem Herunterladen der Firmwaredatei.
- **Andere:**
  Trennen Sie den AC-Netzstecker und schließen ihn dann wieder an, von Anfang an.

Bevor Sie den Vorgang starten

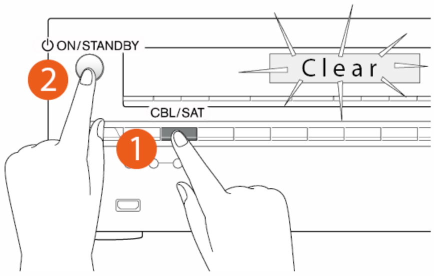
Probleme können möglicherweise durch einfaches Aus- und wieder Einschalten oder Abtrennen und erneutes Anschließen des Netzkabels gelöst werden, was einfacher ist als die Verbindung, die Einstellung und das Betriebsverfahren zu überprüfen. Versuchen Sie die einfachen Maßnahmen jeweils am Gerät und der daran angeschlossenen Komponente. Falls das Problem darin besteht, dass das Video- oder Audiosignal nicht ausgegeben wird, oder der HDMI Betrieb nicht funktioniert, kann ein Neuanschluss des HDMI Kabels das Problem möglicherweise beheben. Achten Sie beim erneuten Anschluss darauf, das HDMI-Kabel nicht aufzuwickeln, da es in diesem Zustand möglicherweise nicht richtig passt. Schalten Sie das Gerät und die angeschlossene Komponente nach dem Neuanschluss aus und wieder ein.

Zurücksetzen des Gerätes

Durch das Zurücksetzen des Geräts in den Zustand zum Zeitpunkt des Versands kann das Problem möglicherweise behoben werden. Wenn das Problem nicht durch die oben genannten Maßnahmen behoben werden kann, setzen Sie das Gerät mit dem folgenden Verfahren zurück. Wenn Sie den Gerätestatus zurücksetzen, werden Ihre Einstellungen auf die Standardwerte zurückgestellt. Schreiben Sie sie auf, bevor Sie das Zurücksetzen starten.

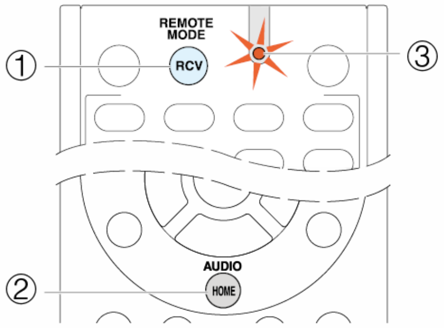
Zurücksetzen durchführen

1. Halten Sie CBL/SAT am Hauptgerät gedrückt (beachten Sie, dass Schritt 2 durchgeführt werden muss, während diese Taste gedrückt wird)
2. Drücken Sie ⏻ON/STANDBY am Gerät. „Clear“ erscheint auf dem Display und das Gerät kehrt in den Standby-Modus zurück.



Zurücksetzen der Fernbedienung

1. Während ①RCV auf der Fernbedienung gedrückt wird (beachten Sie, dass Schritt 2 durchgeführt werden muss, während diese Taste gedrückt wird)
2. Halten Sie ②HOME gedrückt, bis die ③ Fernbedienungsanzeige aufleuchtet (ungefähr 3 Sekunden). Drücken Sie ①RCV innerhalb von 30 Sekunden erneut.



Stromversorgung

Das Gerät lässt sich nicht einschalten

- Stellen Sie sicher, dass das Netzkabel ordnungsgemäß in die Steckdose eingesteckt ist.
- Trennen Sie das Netzkabel aus der Steckdose, warten Sie mindestens 5 Sekunden und stecken Sie es dann wieder ein.

Das Gerät schaltet sich unerwartet ab

- Das Gerät geht automatisch in den Standby-Modus über, wenn Auto-Standby eingestellt ist und es gestartet wurde.

Das Gerät schaltet sich aus, und nachdem die Stromversorgung wiederhergestellt wurde, geht es wieder aus

- Der Schutzschalter wurde aktiviert. Nehmen Sie das Stromkabel sofort aus der Steckdose. Stellen Sie sicher, dass alle Lautsprecherkabel und Eingangsquellen korrekt angeschlossen sind, und lassen Sie das Gerät für 1 Stunde mit abgetrenntem Netzkabel stehen. Schließen Sie danach das Netzkabel wieder an und schalten Sie die Stromversorgung ein. Wenn sich das Gerät wieder ausschaltet, vermeiden Sie eine Rücksetzung und ziehen Sie das Netzkabel ab. Wenden Sie sich an Ihren Onkyo-Händler.

Vorsicht: Wenn „CHECK SP WIRE“ auf der Anzeige erscheint, können die Lautsprecherkabel zu einem Kurzschluss führen.

WARNUNG: Falls Sie Rauch, Gerüche oder ungewöhnliche Geräusche am Gerät bemerken, ziehen Sie das Netzkabel sofort aus der Steckdose und wenden Sie sich an den Händler oder den Onkyo-Kundendienst.

Audio

Es gibt keinen Ton, oder der Ton ist sehr leise

- Achten Sie darauf, dass die korrekte Eingangsquelle ausgewählt wurde.
- Achten Sie darauf, dass die Stecker vollständig eingesteckt sind.
- Achten Sie darauf, dass die Eingänge und Ausgänge aller Komponenten ordnungsgemäß angeschlossen sind.
- Achten Sie darauf, dass die Polarität der Lautsprecherkabel korrekt ist, und dass sich keine blanken Drähte in Kontakt mit den Metallteilen der Lautsprecheranschlüsse befinden.
- Achten Sie darauf, dass die Eingangsquelle korrekt ausgewählt wurde.
- Achten Sie darauf, dass die Lautsprecherkabel sich nicht kurzschließen.
- Überprüfen Sie die Lautstärke. Die Lautstärke ist regulierbar zwischen Min. 1 bis 79, Max. (80) Es ist normal, dass die Lautstärke auf oder um 40 gestellt ist.
- Wenn die MUTING-Anzeige auf dem Display blinkt, drücken Sie MUTING auf der Fernbedienung, um die Stummschaltung des Gerätes zu beenden.
- Wenn Kopfhörer an die PHONES-Buchsen angeschlossen sind, wird kein Ton über die Lautsprecher ausgegeben.
- Wenn kein Ton von einem BD/DVD-Player ausgegeben wird, der an HDMI IN angeschlossen ist, überprüfen Sie die Ausgabeeinstellungen des BD/DVD-Player's und achten Sie darauf, dass Sie ein unterstütztes Audioformat auswählen.
- Überprüfen Sie die Einstellung der digitalen Audioausgabe an der angeschlossenen Komponente. Bei einigen Spielekonsolen, wie zum Beispiel jene, die DVD unterstützen, ist die Standardeinstellung ausgeschaltet.
- Bei manchen DVDs müssen Sie ein Audioausgabeformat aus einem Menü auswählen.
- Falls Ihr Plattenspieler einen MC-Einsatz verwendet, müssen Sie einen MC-Verstärker oder MC-Transformator anschließen.
- Achten Sie darauf, dass keines der Anschlusskabel verformt, verdreht oder anderweitig beschädigt ist.
- Nicht alle Wiedergabemodi verwenden alle Lautsprecher.
- Spezifizieren Sie die Abstände der Lautsprecher und stellen Sie die einzelnen Lautsprecherlevel ein.
- Stellen Sie sicher, ob das Messmikrofon für die Lautsprecher nicht mehr angeschlossen ist.
- Wenn das Eingangssignalformat auf „PCM“ oder „DTS“ steht, stellen Sie es auf „Off“.

■ Nur die Front-Lautsprecher erzeugen Ton

- Wenn der Stereo- oder Mono-Wiedergabemodus ausgewählt ist, erzeugen nur die Front-Lautsprecher und der Subwoofer Ton.
- Stellen Sie sicher, dass die Lautsprecher ordnungsgemäß konfiguriert sind.

■ Nur der Center-Lautsprecher erzeugt Ton

- Wenn Sie den Dolby Pro Logic II-Wiedergabemodus mit einer Mono-Tonquelle, wie z. B. einen AM-Radiosender oder ein Mono-Fernsehprogramm, verwenden, konzentriert sich der Ton auf den Center-Lautsprecher.
- Stellen Sie sicher, dass die Lautsprecher ordnungsgemäß konfiguriert sind.

■ Die Surround-Lautsprecher erzeugen keinen Ton

- Wenn der T-D- (Theater-Dimensional), Stereo- oder Mono-Wiedergabemodus ausgewählt wird, erzeugen die Surround-Lautsprecher keinen Ton.
- Abhängig von der Quelle und des aktuell eingestellten Modus kann es sein, dass die Surround-Lautsprecher nicht viel Ton erzeugen. Versuchen Sie es mit einem anderen Wiedergabemodus.
- Stellen Sie sicher, dass die Lautsprecher ordnungsgemäß konfiguriert sind.

■ Der Center-Lautsprecher erzeugt keinen Ton

- Wenn der Stereo- oder Mono-Wiedergabemodus ausgewählt ist, erzeugt der Center-Lautsprecher keinen Ton.
- Stellen Sie sicher, dass die Lautsprecher ordnungsgemäß konfiguriert sind.

■ Der Subwoofer erzeugt keinen Ton

- Bei Wiedergabe einer Quelle, die keine Informationen im LFE-Kanal enthält, erzeugt der Subwoofer keinen Ton.
- Stellen Sie sicher, dass die Lautsprecher ordnungsgemäß konfiguriert sind.

■ Es gibt keinen Ton mit einem bestimmten Signalformat

- Bei der Wiedergabe von Dolby Digital und/oder DTS ist eine digitale Verbindung nötig.
- Überprüfen Sie die Einstellung des digitalen Eingangs. Wenn sich die Verbindung vom Standard unterscheidet, ist eine Zurücksetzung nötig.
- Überprüfen Sie die Einstellung der digitalen Audioausgabe an der angeschlossenen Komponente. Bei einigen Spielekonsolen, wie zum Beispiel jene, die DVD unterstützen, ist die Standardeinstellung ausgeschaltet.

■ Kann den Pure Audio-Wiedergabemodus nicht auswählen

(Modelle für Europa, Australien und Asien)
- Der Pure Audio-Wiedergabemodus kann nicht ausgewählt werden, während Zone 2 eingeschaltet ist.

■ Keine Auswahl des gewünschten Wiedergabemodus möglich
- Je nach Anschlussstatus der Lautsprecher können einige Wiedergabemodi nicht ausgewählt werden. Lesen Sie die Details hierzu im Abschnitt „Using the Listening Modes“.

■ 5.1ch kann nicht abgespielt werden
- Stellen Sie sicher, dass die Lautsprecher ordnungsgemäß konfiguriert sind.
- Nicht alle Wiedergabemodi verwenden alle Lautsprecher.

■ Kann 6.1/7.1 nicht wiedergeben
- 6.1/7.1 Wiedergabe ist nicht möglich, wenn die Surround-Hinterlautsprecher und die Höhenlautsprecher nicht angeschlossen sind.
- Abhängig von der Anzahl der angeschlossenen Lautsprecher ist es nicht immer möglich, alle Wiedergabemodi auszuwählen.

■ Die Lautsprecherlautstärke kann nicht wie gewünscht eingestellt werden
- Überprüfen Sie, ob eine maximale Lautstärke eingestellt wurde.

■ Geräusche sind zu hören
- Kabelbinder zum Zusammenbinden der analogen Audiokabel (RCA) mit Netzkabeln, Lautsprecherkabeln usw. können die akustische Leistung verringern, also vermeiden Sie dies.
- Ein analoges Audiokabel (RCA) kann eine Störung aufnehmen. Versuchen Sie, Ihre Kabel neu zu positionieren.

■ Die Late Night-Funktion funktioniert nicht
- Stellen Sie sicher, dass das Quellmaterial Dolby Digital, Dolby Digital Plus oder Dolby TrueHD ist.

■ Über DTS-Signale
- Wenn das DTS-Programmmaterial endet und der DTS-Bitstream stoppt, bleibt das Gerät im DTS-Wiedergabemodus und die DTS-Anzeige bleibt eingeschaltet. Dies dient zur Verhinderung von Geräuschen während der Nutzung von Pause, schneller Vorlauf oder Rücklauf auf Ihrem Player. Wenn Sie Ihren Player von DTS auf PCM umstellen, kann es sein, dass Sie nichts hören, da das Gerät das Umschalten von Formaten nicht augenblicklich ausführt. In diesem Fall sollten Sie Ihren Player für etwa 3 Sekunden stoppen und dann die Wiedergabe fortsetzen.
- Bei einigen CD- und LD-Playern kann das DTS-Material nicht richtig wiedergegeben werden, obwohl Ihr Player an einen Digitaleingang am Gerät angeschlossen ist. Dies passiert üblicherweise, weil der DTS-Bitstream verarbeitet wurde (z. B. Ausgangslevel, Abtastrate oder Frequenzgang geändert), und das Gerät erkennt es nicht als ein echtes

DTS-Signal. In solchen Fällen können Geräusche zu hören sein.

- Die Wiedergabe von DTS-Programmmaterial unter Verwendung von Pause, schnellem Vorlauf oder Rücklauf auf Ihrem Player kann möglicherweise kurze hörbare Geräusche erzeugen. Hierbei handelt es sich nicht um eine Fehlfunktion.

Der Anfang eines Audiosignals, das an ein HDMI IN angeschlossen ist, kann nicht gehört werden

- Da es länger dauert, das Format eines HDMI-Signales zu identifizieren, als bei anderen digitalen Audiosignalen, startet die Audioausgabe möglicherweise nicht unmittelbar.

Video

Kein Bild

- Stellen Sie sicher, dass alle Videoanschlüsse vollständig eingesteckt sind.
- Achten Sie darauf, dass jede Videokomponente ordnungsgemäß angeschlossen ist.
- Stellen Sie entsprechend der Ausgangsbuchse „Monitor Out“ auf „MAIN“ oder „SUB“, wenn das Fernsehgerät an die HDMI OUT-Buchse des Geräts angeschlossen ist. Wenn die Wiedergabequelle an die Videobuchse (Composit) oder die Component-Videobuchsen angeschlossen ist und Sie das Video auf dem Fernsehgerät über die HDMI OUT-Buchse ausgeben wollen, setzen Sie „HDMI Input“ auf „-----“.
- Wenn die Videoquelle an einen Component-Videoeingang angeschlossen ist, müssen Sie diesen Eingang einem Eingangswähler zuweisen, und Ihr Fernseher muss an ein COMPONENT VIDEO OUT-Anschluss angeschlossen sein.
- Wenn die Videoquelle an einen Composite-Videoeingang angeschlossen ist, muss Ihr Fernseher an einen MONITOR OUT V-Anschluss angeschlossen sein.
- Wenn die Videoquelle an einen HDMI-Eingang angeschlossen ist, müssen Sie diesen Eingang einem Eingangswähler zuweisen, und Ihr Fernseher muss an einen HDMI-Ausgang(Ausgänge) angeschlossen sein.
- Wenn der Pure Audio- (Modelle für Europa, Australien und Asien) Wiedergabemodus ausgewählt ist, wird der Analog-Videoschaltkreis ausgeschaltet, und nur Videosignale, die über HDMI IN eingegeben werden, können ausgegeben werden.
- Stellen Sie sicher, dass die Umschaltung der Eingangsbildschirme monitorseitig, wie z. B. ein Fernsehgerät, in Ordnung ist.
- Wenn das über den Composite-Videoeingangsanschluss eingegebene Bild nicht angezeigt wird, stellen Sie sicher, dass der Component-Videoeingangsanschluss nicht als gewählter Eingang ausgewählt ist. Wenn dies ausgewählt ist, können die Bilder, die über den Composite-Videoeingangsanschluss eingehen, nicht zu diesem Eingangsumschalter ausgegeben werden. Wenn nur der Composite-Videoeingangsanschluss benutzt wird, stellen Sie den Component-Videoeingangsanschluss auf „-----“.
- Bilder von einem Gerät, das an den Composite-Videoeingangsanschluss angeschlossen ist, können nicht ausgegeben werden, indem sie auf dem Monitor eines Fernsehers oder anderen, mit dem COMPONENT VIDEO

OUT-Anschluss verbundenen Gerätes umgewandelt werden.

- Wenn der Eingangswähler, an den der Eingang vom TV zur HDMI OUT SUB-Buchse angeschlossen ist, an diesem Gerät geändert wird, wenn „Monitor Out“ auf „MAIN+SUB“ oder „MAIN“ eingestellt ist und wenn in Zone 2 ausgegeben wird, wird die Videoanzeige vom an HDMI OUT MAIN angeschlossenen TV gestoppt.
- „Resolution“ ist nur für die HDMI OUT MAIN-Buchse aktiviert, wenn „Monitor Out“ auf „MAIN+SUB“ eingestellt ist.

Kein Bild aus einer Quelle, die an ein HDMI IN angeschlossen ist

- Der verlässliche Betrieb mit einem HDMI-zu-DVI-Adapter wird nicht garantiert. Außerdem werden die Videosignale von einem PC nicht unterstützt.
- Überprüfen Sie, ob „Resolution Error“ in der Anzeige des Hauptgeräts angezeigt wird, wenn die Videoeingabe über die HDMI IN-Buchse nicht angezeigt wird. In diesem Fall unterstützt das Fernsehgerät die Auflösung des Videoeingangs des Players nicht. Ändern Sie die Einstellung des Players.

Die Bildschirmmenüs erscheinen nicht

- Achten Sie darauf, dass an Ihrem Fernseher der Videoeingang, an den das Gerät angeschlossen ist, ausgewählt ist.
- Setzen Sie „On Screen Display“ im „OSD Setup“ auf „On“.
- Wenn das Gerät nicht mit einem Fernsehgerät über HDMI OUT MAIN verbunden ist, werden die Bildschirmmenüs nicht angezeigt.

Tuner

Der Empfang ist gestört, der UKW-Stereoempfang ist rauschend oder die Anzeige FM STEREO leuchtet nicht

- Überprüfen Sie den Anschluss der Antenne erneut.
- Ändern Sie den Standort Ihrer Antenne.
- Bewegen Sie das Gerät von Ihrem TV oder PC weg.
- Vorbeifahrende Autos und Flugzeuge können Störungen verursachen.
- Betonwände schwächen die Radiosignale ab.
- Hören Sie den Sender in Mono.
- Wenn Sie einen MW-Sender hören, kann die Benutzung der Fernbedienung u. U. Störgeräusche verursachen.
- Installieren Sie eine Außenantenne, wenn all dies den Empfang nicht verbessert.

Fernbedienung

Die Fernbedienung funktioniert nicht

- Drücken Sie vor der Bedienung des Geräts mit einer Fernbedienung auf jeden Fall RCV.
- Stellen Sie sicher, dass die Batterien mit der richtigen Polarität eingelegt sind.
- Legen Sie neue Batterien ein. Keine Batterien unterschiedlicher Sorten oder alte und neue Batterien mischen.
- Achten Sie darauf, dass die Fernbedienung nicht zu weit vom Gerät entfernt ist, und achten Sie darauf, dass sich keine Hindernisse zwischen der Fernbedienung und dem Fernbedienungssensor des Geräts befinden.
- Stellen Sie sicher, dass das Gerät nicht direktem Sonnenlicht oder Invertertyp-Leuchtstofflampenlicht ausgesetzt ist. Ändern Sie den Standort, falls notwendig.
- Wenn das Gerät in einem Gestell oder einem Gehäuse mit gefärbten Glastüren installiert ist oder wenn die Türen geschlossen sind, funktioniert die Fernbedienung möglicherweise nicht einwandfrei.
- Stellen Sie sicher, dass Sie den richtigen Fernbedienungsmodus ausgewählt haben.
- Bei Verwendung der Fernbedienung zur Steuerung von AV-Komponenten anderer Hersteller funktionieren einige Tasten eventuell nicht wie erwartet.
- Stellen Sie sicher, dass Sie den richtigen Fernbedienungscode eingegeben haben.
- Vergewissern Sie sich, dass Sie die gleiche ID sowohl auf dem Gerät als auch auf der Fernbedienung eingestellt haben.

Die Bedienung anderer Onkyo-Komponenten durch eine RI-Fernbedienung ist nicht möglich

- Stellen Sie sicher, dass das Onkyo-Gerät ordnungsgemäß mit dem RI-Kabel verbunden ist. Wenn ein RI-Kabel für die Verbindung verwendet wird, achten Sie darauf, dass Sie das analoge Audiokabel (RCA) auch anschließen. (Der alleinige Anschluss eines RI-Kabels ist nicht ausreichend.)
- Stellen Sie sicher, dass Sie den richtigen Fernbedienungsmodus ausgewählt haben.
- Stellen Sie sicher, dass die Eingangsanzeige richtig eingestellt ist.
- Geben Sie den RI-Fernbedienungscode erneut ein.
- Richten Sie die Fernbedienung während der Eingabe des RI-Fernbedienungscodes auf den Fernbedienungssensor am Gerät.

Onkyo-Geräte (solche ohne RI-Verbindung) und Geräte anderer Hersteller können nicht bedient werden

- Vergewissern Sie sich, dass die Verbindung mit den anderen Komponenten fehlerfrei ist.
- Geben Sie den richtigen Fernbedienungscode erneut ein. Versuchen Sie alle Codes, falls es mehrere gibt.
- Stellen Sie sicher, dass der Fernbedienungsmodus richtig eingestellt ist.
- Bedienen Sie die Fernbedienung, indem Sie in die Richtung des das Licht empfangenden Abschnitts der einzelnen Komponente zeigen.
- Einige Komponenten starten den Betrieb möglicherweise nicht.

RI-Anschluss für iPod/iPhone

Kein Ton

- Stellen Sie sicher, dass Ihr iPod/iPhone gegenwärtig abspielt.
- Stellen Sie sicher, dass Ihr iPod/iPhone ordnungsgemäß in das Dock eingesetzt ist.
- Vergewissern Sie sich, dass das Gerät eingeschaltet ist, die korrekte Eingangsquelle ausgewählt wurde und die Lautstärke aufgedreht ist.
- Stellen Sie sicher, dass die Stecker vollständig eingesteckt sind.
- Versuchen Sie, Ihr iPod/iPhone zurückzusetzen.

Kein Video

- Stellen Sie sicher, dass die TV OUT-Einstellung Ihres iPod/iPhone-Modells auf On gestellt ist.
- Stellen Sie sicher, dass der richtige Signaleingang an Ihrem Fernseher oder dem Gerät ausgewählt ist.
- Einige Versionen des iPod/iPhone können kein Video ausgeben.

Die AV-Receiver-Fernbedienung kann mein iPod/iPhone nicht steuern

- Stellen Sie sicher, dass Ihr iPod/iPhone ordnungsgemäß in das Dock eingesetzt ist. Wenn Ihr iPod/iPhone sich in einem Case befindet, kann es u. U. nicht ordnungsgemäß an den Anschluss angeschlossen werden. Nehmen Sie Ihren iPod/iPhone aus dem Case heraus, bevor Sie ihn/es anschließen.
- Der iPod/das iPhone kann nicht bedient werden, während das Apple-Logo angezeigt wird.
- Stellen Sie sicher, dass Sie den richtigen Fernbedienungsmodus ausgewählt haben.
- Richten Sie bei Benutzung der Fernbedienung des AV-Receivers selbige auf das Gerät.
- Vor dem Betrieb mit der Fernbedienung müssen Sie möglicherweise die Wiedergabe auf dem iPod/iPhone starten, damit der Eingangswähler erkannt wird.
- Versuchen Sie, Ihr iPod/iPhone zurückzusetzen.
- Abhängig von Ihrem iPod/iPhone-Modell und der Generation funktionieren einige Tasten eventuell nicht wie erwartet.

Das Gerät wählt unerwartet mein iPhone/iPod als Eingangsquelle aus

- Halten Sie die Wiedergabe auf dem iPod/iPhone immer an, bevor Sie eine andere Eingangsquelle wählen. Wenn die Wiedergabe nicht angehalten wird, kann die Direct Change-Funktion u. U. versehentlich Ihr

iPod/iPhone als Eingangsquelle während des Übergangs zwischen den Titeln wählen.

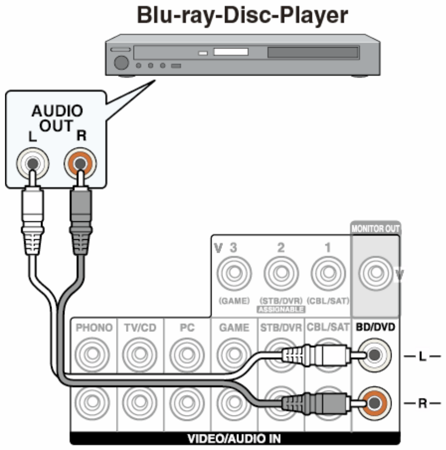
iPod/iPhone funktioniert nicht ordnungsgemäß

- Versuchen Sie, Ihr iPod/iPhone erneut anzuschließen.

Zonenfunktion

Kein Ton

- Bei der Zonenfunktion wird der Ton nur ausgegeben, wenn die Signaleingangsquelle eine externe Komponente ist, die an die analogen Eingangsbuchsen des Geräts, „NET“, „USB“ oder „BLUETOOTH“ angeschlossen ist. Die Zonenwiedergabe ist nicht möglich, wenn der Player und das Gerät mit einem HDMI-Kabel oder digitalen Kabel verbunden sind. Verbinden Sie die RCA-Audioausgangsbuchsen des Players und die analogen Audioeingangsbuchsen des Geräts mit dem analogem Audiokabel (RCA). Außerdem kann die analoge Audioausgangseinstellung am Player erforderlich sein.



Wi-Fi-Netzwerk (WLAN)

Kein Zugriff auf Wi-Fi-Netzwerk (WLAN) oder die Tonwiedergabe ist unterbrochen und die Kommunikation funktioniert nicht

- Versuchen Sie die Stromversorgung des WLAN-Routers und des Geräts ein-/auszustecken, testen Sie den Strom-Ein-Status des WLAN-Routers und versuchen Sie, den WLAN-Router neu zu starten.
- Die Einstellung der SSID und der Verschlüsselung (WEP usw.) ist nicht korrekt. Stellen Sie sicher, dass Sie die Netzwerkeinstellungen des Geräts korrekt eingestellt haben.
- Eine Verbindung mit einer SSID, die Multi-Byte-Zeichen enthält, wird nicht unterstützt. Benennen Sie die SSID des WLAN-Routers nur mit alphanumerischen Ein-Byte-Zeichen und versuchen Sie es erneut.
- Kann keine Radiowellen aufgrund einer schlechten Verbindung empfangen. Verringern Sie den Abstand zum WLAN-Zugangspunkt oder entfernen Sie die Hindernisse für eine gute Sichtverbindung und versuchen Sie es erneut. Stellen Sie das Gerät entfernt von Mikrowellenherden oder anderen Zugangspunkten auf. Das 2,4-GHz-Band für WLAN ist möglicherweise nicht ausreichend. Verbinden Sie den ETHERNET-Anschluss des Geräts und den Router über ein Ethernetkabel, nachdem Sie „Wi-Fi“ in „7.Hardware Setup“ - „Network“ ausgewählt haben und ändern Sie „Wi-Fi“ auf „Off (Wired)“.
- Stellen Sie das Gerät entfernt von Komponenten, die elektromagnetische Wellen auf dem 2,4-GHz-Band abstrahlen (Mikrowellengeräte, Spielekonsolen usw.), auf. Wenn das Problem dadurch nicht gelöst wird, beenden Sie die Verwendung der anderen Komponenten, die die elektromagnetische Strahlung aussenden.
- Bei der Verwendung anderer WLAN-Geräte in der Nähe des Geräts können eine Vielzahl von Problemen wie unterbrochene Wiedergabe und Kommunikation auftreten. Sie können diese Probleme vermeiden, indem Sie den Kanal Ihres WLAN-Routers ändern. Die Anweisungen zur Änderung der Kanäle finden Sie in der Anleitung Ihres WLAN-Routers.
- Wenn sich ein Metallobjekt in der Nähe des Geräts befindet, kann es sein, dass eine WLAN-Verbindung nicht möglich ist, da das Metall Auswirkungen auf die Funkwellen hat.
- Wenn sich mehr als ein Zugangspunkt im Netzwerk befindet, trennen Sie jeden Zugangspunkt.
- Es ist empfehlenswert, den Wi-Fi-Router (Zugangspunkt) und das Gerät im selben Raum zu platzieren.

Die Verbindung kann nicht abgeschlossen werden, selbst wenn die

automatische Einstellungstaste am WLAN-Router gedrückt wird

- Die WLAN-Routereinstellung ist möglicherweise auf Manuell umgeschaltet. Setzen Sie die Einstellung auf Auto zurück.
- Versuchen Sie es mit der manuellen Einstellung. Die Verbindung ist möglicherweise erfolgreich.

■ In der Liste der SSID auf dem TV-Menübildschirm gibt es keine entsprechende SSID

- Die SSID wird nicht angezeigt, wenn sich die Einstellung des WLAN-Routers im Verbergen-Modus befindet (Modus, um den SSID-Schlüssel zu verbergen) oder wenn JEDE Verbindung ausgeschaltet ist. Ändern Sie die Einstellung und versuchen Sie es erneut.

Bluetooth

Musik kann auf dem Gerät selbst nach erfolgreicher Verbindung über Bluetooth nicht abgespielt werden

- Abhängig von den Merkmalen oder Spezifikationen Ihres Bluetooth-fähigen Geräts kann die Wiedergabe auf dem Gerät nicht garantiert werden.
- Wenn die Lautstärke Ihres Bluetooth-fähigen Geräts zu niedrig eingestellt ist, ist die Wiedergabe von Audiodateien eventuell nicht verfügbar. Erhöhen Sie die Lautstärke des Bluetooth-fähigen Geräts.
- Abhängig vom Bluetooth-fähigen Gerät ist möglicherweise ein Senden/Empfangen-Wahlschalter vorhanden. Wählen Sie den Sendemodus.
- Selbst wenn eine Musikdatei auf dem Bluetooth-fähigen Gerät wiedergegeben wird, kann der Ton nicht abgespielt werden, wenn die Verbindung mit dem Gerät nicht hergestellt ist. Stellen Sie sicher, dass das Gerät angeschlossen ist (das Gerät ist als Tonausgabeziel angegeben).

Ton ist unterbrochen

- Das Problem tritt möglicherweise am Bluetooth-fähigen Gerät auf. Überprüfen Sie die Informationen auf einer Webseite.

Die Audioqualität ist nach der Verbindung mit einem Bluetooth-fähigen Gerät schlecht

- Der Bluetooth-Empfang ist schlecht. Bewegen Sie das Bluetooth-fähige Gerät näher an das Gerät heran oder entfernen Sie eventuelle Hindernisse, die sich zwischen dem Bluetooth-fähigen Gerät und diesem Gerät befinden.

Kann nicht mit diesem Gerät verbinden

- Versuchen Sie, das Gerät an das Stromnetz anzuschließen/zu trennen und versuchen Sie, das Bluetooth-fähige Gerät ein-/auszuschalten. Ein Neustart des Bluetooth-fähigen Geräts kann hilfreich sein.
- Das Bluetooth-fähige Gerät unterstützt die für dieses Gerät erforderlichen Profile nicht.
- Die Bluetooth-Funktion des Bluetooth-fähigen Gerätes ist nicht aktiviert. Sehen Sie in der Bedienungsanleitung des Bluetooth-fähigen Gerätes nach, wie die Funktion aktiviert wird.
- In der Nähe von Komponenten wie Mikrowellenherden oder schnurlosen Telefonen, die mit Funkwellen im 2,4-GHz-Bereich arbeiten, können

Funkwellenstörungen auftreten, die die Verwendung dieses Geräts unmöglich machen.

Die Bluetooth-Verbindung kann nicht hergestellt werden

- Wenn bei der erstmaligen Einrichtung einer Bluetooth-Verbindung zwischen diesem Gerät und Ihrem Bluetooth-fähigem Gerät die Verbindung fehlschlägt, wählen Sie „7.Hardware-Setup“ - „Bluetooth“ aus, führen Sie „Clear“ in „Pairing Information“ durch, schalten Sie Ihr Bluetooth-fähiges Gerät aus und dann wieder ein, um den Gerätenamen zu löschen und verbinden Sie dann erneut.
- Wenn sich ein Metallobjekt in der Nähe des Geräts befindet, kann es sein, dass eine Bluetooth-Verbindung nicht möglich ist, da das Metall Auswirkungen auf die Funkwellen hat.
- Wenn das WLAN und die Bluetooth-Verbindungen gleichzeitig verwendet werden, versuchen Sie, den ETHERNET-Anschluss und Router mit dem Ethernetkabel zu verbinden, nachdem Sie „7.Hardware Setup“ - „Network“ ausgewählt haben und ändern Sie „Wi-Fi“ auf „Off (Wired)“ für eine bessere Verbindung.

Die Bluetooth Auto Reconnect-Funktion funktioniert nicht

- Diese Funktion kann abhängig von Ihrem Bluetooth-fähigen Gerät eventuell nicht verwendet werden.
  Spielen Sie in diesem Fall Ihr Bluetooth-fähiges Gerät ab, nachdem Sie es mit diesem Gerät gekoppelt haben.

NET/USB-Funktion

Kann nicht auf den Netzwerkserver zugreifen

- Wenn NET blinkt, ist der AV-Receiver nicht richtig mit dem Heimnetzwerk verbunden.
- Stellen Sie sicher, dass Ihr Netzwerkserver gestartet wurde.
- Stellen Sie sicher, dass Ihr Netzwerkserver korrekt mit dem Heimnetzwerk verbunden ist.
- Stellen Sie sicher, dass Ihr Netzwerkserver richtig eingestellt ist.
- Stellen Sie sicher, dass der LAN-Anschluss des Routers korrekt an den AV-Verstärker angeschlossen ist.
- Stellen Sie sicher, dass die richtige IP-Adresse unter „7.Hardware Setup“ - „Network“ zugeordnet ist.

Die Wiedergabe stoppt beim Hören der Musikdateien auf dem Netzwerkserver

- Vergewissern Sie sich, dass der Netzwerkserver mit diesem Gerät kompatibel ist.
- Wenn der PC als Netzwerkserver fungiert, versuchen Sie, alle Anwendungen außer der Serversoftware (Windows Media Player 12 usw.) zu schließen.
- Wenn der PC große Dateien herunterlädt oder kopiert, kann die Wiedergabe u. U. unterbrochen werden.

Kann nicht auf das Internetradio zugreifen

- Auf bestimmte Netzwerkdienste oder Inhalte, die durch das Gerät erhältlich sind, kann u. U. nicht zugegriffen werden, wenn der Serviceprovider seinen Service beendet.
- Wenn ein Radiosender nicht angehört werden kann, stellen Sie sicher, dass die eingegebene URL korrekt ist oder ob das vom Radiosender ausgegebene Format vom AV-Receiver unterstützt wird.
- Wenn NET blinkt, ist der AV-Receiver nicht richtig mit dem Heimnetzwerk verbunden.
- Stellen Sie sicher, dass Ihr Modem und Router ordnungsgemäß angeschlossen sind, und stellen Sie sicher, dass beide eingeschaltet sind.
- Vergewissern Sie sich, dass die Verbindung mit dem Internet mit anderen Geräten möglich ist. Falls die Verbindung nicht möglich ist, schalten Sie alle Geräte, die mit dem Netzwerk verbunden sind, aus, warten Sie eine Weile und schalten Sie die Geräte wieder an.
- Stellen Sie sicher, dass der LAN-Anschluss des Routers korrekt an den

AV-Verstärker angeschlossen ist.

- Stellen Sie sicher, dass die richtige IP-Adresse unter „7.Hardware Setup“ - „Network“ zugeordnet ist.
- Je nach ISP ist die Einstellung des Proxyservers notwendig.
- Vergewissern Sie sich, dass der verwendete Router und/oder das Modem von Ihrem ISP unterstützt wird.

■ Kann keine Verbindung zum AV-Receiver über einen Webbrowser herstellen

- Stellen Sie sicher, dass die IP-Adresse des AV-Receivers richtig in den Internetbrowser eingegeben ist.
- Wenn DHCP für die Zuweisung der IP-Adresse verwendet wird, kann sich die IP-Adresse dieses AV-Receivers u. U. geändert haben.
- Stellen Sie sicher, dass sowohl der AV-Receiver als auch der PC korrekt an das Netzwerk angeschlossen sind.

■ Das USB-Speichergerät wird nicht angezeigt

- Stellen Sie sicher, dass das USB-Speichermedium und USB-Kabel ordnungsgemäß in den USB-Anschluss dieses AV-Receivers eingesteckt sind.
- Entfernen Sie das USB-Speichermedium aus dem AV-Receiver einmal und versuchen Sie anschließend erneut, es anzuschließen.
- Die Leistungsfähigkeit einer Festplatte, die über den USB-Anschluss mit Strom versorgt wird, ist nicht garantiert.
- Abhängig von der Art des Formats kann die Wiedergabe u. U. nicht ordnungsgemäß ausgeführt werden. Überprüfen Sie die unterstützten Dateiformate.
- USB-Speichergeräte mit Sicherheitsfunktionen werden möglicherweise nicht abgespielt.

Andere

Stromverbrauch im Standby-Modus

- In folgenden Fällen kann der Stromverbrauch im Standby-Modus bis auf maximal 5 W steigen:
  – Wenn „Network Standby“ in „7.Hardware Setup“ - „Network“ auf „On“ eingestellt ist.
  – Wenn „HDMI CEC (RIHD)“ auf „On“ gestellt ist. (Abhängig vom Fernseherstatus geht der AV-Receiver in den normalen Standby-Modus über.)
  – Wenn die Einstellung „HDMI Through“ auf etwas anderes als „Off“ gestellt ist.
  – Wenn „Wakeup via Bluetooth“ in „7.Hardware Setup“ - „Bluetooth“ auf „On“ eingestellt ist.
- Der Stromverbrauch im Standby-Modus ist möglicherweise höher als der oben angegebene Wert, wenn das MHL-aktivierte (Mobile High-definition Link) Mobilgerät, das an die AUX INPUT HDMI/MHL-Buchse angeschlossen ist, aufgeladen wird.

Der Ton ändert sich, wenn ich meine Kopfhörer anschließe

- Wenn Sie einen anderen Wiedergabemodus als Direct, Pure Audio (Modelle für Europa, Australien und Asien) oder Mono ausgewählt haben, wird beim Anschluss eines Kopfhörers automatisch auf Stereo geschaltet.

Die Anzeige funktioniert nicht

- Die Anzeige wird ausgeschaltet, wenn der Hörmodus Pure Audio (Modelle für Europa, Australien und Asien) ausgewählt wird.

Wie ändere ich die Sprache der Multiplexquelle

- Wählen Sie „Main“ oder „Sub“ für „Multiplex Input Channel“ in „3.Audio Adjust“ - „Multiplex/Mono“.

Die RI-Funktionen funktionieren nicht

- Um RI nutzen zu können, müssen Sie eine RI-Verbindung und eine analoge Audioverbindung (RCA) zwischen der Komponente und dem AV-Receiver herstellen, auch wenn sie digital verbunden sind.
- Während Zone 2 ausgewählt ist, funktionieren die RI-Funktionen nicht.

Die Funktionen System On/Auto Power On und Direct Change funktionieren für die Geräte, die über RI angeschlossen sind, nicht

- Diese Funktionen arbeiten nicht, wenn Zone 2 eingeschaltet ist.

■ Bei der Ausführung der automatischen Lautsprechereinstellung versagt die Messung und die Meldung „Ambient noise is too high.“ erscheint.

- Dies kann an einer Fehlfunktion Ihres Lautsprechers liegen. Überprüfen Sie, ob das Gerät normale Geräusche ausgibt.

■ Die Anzeige ist dunkel

- Stellen Sie sicher, dass die Dimmerfunktion außer Betrieb ist. Drücken Sie DIMMER-Taste und ändern Sie die Helligkeitsstufe der Anzeige.

■ Die folgenden Einstellungen können für die Composite Videoeingänge vorgenommen werden

- Drücken Sie, während Sie die Eingabeauswahltaste zur Konfiguration gedrückt halten, gleichzeitig HOME, bis „Video ATT: On“ in der Anzeige erscheint. Wiederholen Sie zur Wiederaufnahme der Einrichtung den oben beschriebenen Vorgang, bis „Video ATT: Off“ in der Anzeige erscheint.
  Diese Einstellung ist möglich für die Eingangswähler mit einer Zuweisung zu einer der Videoeingänge „VIDEO1“ bis „VIDEO3“ in „1.Input/Output Assign“ - „Composite Video Input“. Wenn Sie eine Spielekonsole an den Composite Videoeingang angeschlossen haben und das Bild nicht klar ist, können Sie die Verstärkung dämpfen.
  Video ATT: Off: (Standardeinstellung).
  Video ATT: On: (Die Lautstärke wird um 2 dB verringert.)

■ Wenn das Bild auf Ihrem/n mit dem/den HDMI-Ausgang/Ausgängen verbundenen TV/Monitor instabil ist

- Versuchen Sie die DeepColor-Funktion auszuschalten.
  Drücken Sie zum Ausschalten der DeepColor-Funktion gleichzeitig STB/DVR und ⏻ON/STANDBY am AV-Receiver.
  Bei gedrückter Taste STB/DVR drücken Sie ⏻ON/STANDBY so oft, bis „Deep Color: Off“ in der Anzeige erscheint. Wiederholen Sie zur Reaktivierung der DeepColor-Funktion den oben beschriebenen Vorgang, bis „Deep Color: On“ in der Anzeige erscheint.

Vorsicht Radiowellen

Der AV-Receiver benutzt eine 2,4-GHz-Radiowellenfrequenz, was eine Frequenz ist, die von anderen kabellosen Systemen wie die unten beschriebenen 1 und 2 benutzt wird.

1. Geräte, die eine 2,4 GHz-Radiowellenfrequenz nutzen
   - Kabellose Telefone
   - Kabellose Faxgeräte
   - Mikrowellenherde
   - WLAN-Geräte (IEEE802.11b/g/n)
   - WLAN-AV-Zubehör
   - Kabellose Controller für Spielekonsolen
   - Mikrowellenbasierte Gesundheitshilfen
   - Videotransmitter
   - Spezielle Arten von externen Monitor- und LCD-Displays
2. Weniger übliche Geräte, die eine 2,4 GHz-Radiowellenfrequenz nutzen
   - Anti-Diebstahlsysteme
   - Amateurfunksender (HAM)
   - Warenhaus-Logistik-Managementsysteme
   - Abgrenzungssysteme für Zug- oder Notfallfahrzeuge

Wenn diese Geräte und der AV-Receiver zur selben Zeit benutzt werden, kann die Wiedergabe ungewollt stoppen oder durch eine Radiowelleninterferenz gestört werden.

Vorschläge zur Verbesserung

- Schalten Sie die Geräte aus, die die Radiowellen erzeugen.
- Stellen Sie die störenden Geräte weg vom AV-Receiver.

- Der AV-Receiver benutzt Radiowellen und eine dritte Person kann die Radiowellen absichtlich oder durch Zufall empfangen. Benutzen Sie die Verbindung nicht für wichtige oder schwerwiegende Angelegenheiten.
- Wir übernehmen keine Verantwortung für jegliche Fehler oder Schäden an der Netzwerkumgebung oder Zugangsgeräten, die durch den Gebrauch dieses Geräts entstanden sind.
  Informieren Sie sich beim Provider oder Zugangsgerätehersteller.

Betriebsbereich

Die Benutzung des AV-Receivers ist auf den Hausgebrauch beschränkt. (Die Übertragungsentfernungen können in Abhängigkeit von den Verbindungsverhältnissen reduziert sein.)
An folgenden Orten können schlechte Bedingungen oder die Unfähigkeit, Radiowellen zu empfangen, dazu führen, dass der Ton unterbrochen oder gestoppt wird:

- In verstärkten Betongebäuden oder Gebäuden mit Stahl- oder Eisenrahmen.
- In der Nähe von großen Metallmöbeln.
- In Menschenmengen oder in der Nähe eines Gebäudes oder Hindernisses.
- An einem Ort, der einem magnetischen Feld, statischer Elektrizität oder Radiowellen-Interferenz von Radiogeräten mit der gleichen Frequenz (2,4 GHz) wie der AV-Receiver ausgesetzt ist, wie beispielsweise einem 2,4 GHz WLAN-Gerät (IEEE802.11b/g/n) oder Mikrowellengerät.
- Wenn Sie in einer dicht besiedelten Wohngegend (Apartment, Reihenhaus usw.) wohnen und wenn der Mikrowellenherd Ihres Nachbars in der Nähe Ihres AV-Receivers steht, können Sie möglicherweise Radiowellen-Interferenzen feststellen. Falls dies geschieht, stellen Sie Ihren AV-Receiver an einem anderen Ort auf. Wenn der Mikrowellenherd nicht benutzt wird, entsteht auch keine Radiowelleninterferenz.

Radiowellenreflektionen

Die vom AV-Receiver empfangenen Radiowellen beinhalten die Radiowellen, die direkt vom Gerät kommen und Wellen, die aufgrund von Reflektionen an Wänden, Möbelstücken und Gebäuden (reflektierte Wellen) aus unterschiedlichen Richtungen kommen. Die reflektierten Wellen (durch Hindernisse und reflektierende Objekte) erzeugen außerdem eine Vielzahl von reflektierten Wellen sowie je nach Umgebung eine Empfangsveränderung. Wenn der Ton wegen dieses Phänomens nicht richtig empfangen werden kann, versuchen Sie, die Position des WLAN-Geräts leicht zu verändern.
Beachten Sie auch, dass die Wiedergabe durch reflektierte Wellen unterbrochen werden kann, wenn eine Person den Bereich zwischen dem AV-Receiver und dem WLAN-Gerät durchquert oder sich ihm nähert.

- Wir übernehmen keinerlei Verantwortung für jegliche Schäden, die durch den Gebrauch dieses Apparats entstanden sind, abgesehen von Fällen, die unter den entsprechenden Gesetzen und Bestimmungen akzeptabel sind.
- WLAN-Betrieb kann nicht in allen Umgebungen garantiert werden. Die Verbindung ist möglicherweise nicht möglich oder hat nicht die gewünschte Geschwindigkeit.

Vorsichtsmaßnahmen

- Benutzen Sie dieses Gerät nicht in der Nähe eines elektronischen Geräts, das hochpräzise Steuerungen oder schwache Signale bearbeitet. Dies könnte zu einem Unfall aufgrund einer Fehlfunktion des Geräts führen.
- Benutzen Sie diesen Apparat nicht in Umgebungen wie beispielsweise in einem Flugzeug oder in einem Krankenhaus, in denen der Gebrauch verboten ist. Dies könnte sonst zu einem Unfall aufgrund einer Fehlfunktion eines elektronischen Geräts oder einer medizinischen Apparatur führen. Befolgen Sie die Anweisungen in den medizinischen Einrichtungen.

■ Elektronische Geräte, die Vorsicht bedürfen

Hörgerät, Schrittmacher, andere medizinische elektronische Geräte, Feuermelder, automatische Tür und andere automatische Steuerungsgeräte.
Wenn ein Schrittmacher oder ein anderes medizinisches elektronisches

- Gerät verwendet wird, informieren Sie sich beim Hersteller oder Vertreiber des medizinischen elektronischen Geräts
- über den Effekt von Radiowellen.

Der AV-Receiver enthält einen microPC für die Signalverarbeitung und Steuerfunktionen. In sehr seltenen Fällen können starke Störungen, die von einer externen Quelle stammen, oder statische Elektrizität das Gerät blockieren. Im unwahrscheinlichen Fall, dass dies geschieht, ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose, warten Sie mindestens 5 Sekunden und stecken Sie es dann wieder ein.

Onkyo haftet nicht für Schäden (z. B. CD-Leihgebühren) durch erfolglose Aufzeichnungen aufgrund von Fehlfunktionen des Gerätes.
Vergewissern Sie sich, bevor Sie wichtige Daten aufnehmen, dass das Material korrekt aufgenommen wird.

Stellen Sie den AV-Receiver vor dem Abtrennen des Netzkabels aus der Wandsteckdose auf Standby.

Bezüglich der Videoauflösung

Folgendes zeigt, wie Videosignale mit verschiedenen Auflösungen durch das Gerät ausgegeben werden.
Im folgenden als „Input: Output“ beschrieben.

■ HDMI: HDMI

4K (∗2): 4K (∗1/∗3/∗4)
1080p/24: 4K (∗1), 1080p/24 (∗3)
1080p: 4K (∗1), 1080p (∗3)
1080i: 4K (∗1), 1080p, 1080i (∗3), 720p
720p: 4K (∗1), 1080p, 1080i, 720p (∗3)
480p/576p: 4K (∗1), 1080p, 1080i, 720p, 480p/576p (∗3)
480i/576i: 4K (∗1), 1080p, 1080i, 720p, 480p/576p, 480i/576i (∗3)

■ Component: HDMI

480i/576i: 4K (∗1), 1080p, 1080i, 720p, 480p/576p, 480i/576i (∗3)

■ Composite: HDMI

480i/576i: 4K (∗1), 1080p, 1080i, 720p, 480p/576p, 480i/576i (∗3)

■ HDMI: Komponenten-Video

Kann nicht ausgegeben werden.

■ Component: Komponenten-Video

1080p: 1080p
1080i: 1080i
720p: 720p
480p/576p: 480p/576p
480i/576i: 480i/576i

■ Composite: Composite Video

480i/576i: 480i/576i

∗1 Unterstützte Auflösungen: [3840 x 2160 30 Hz], [3840 x 2160 25 Hz], [3840 x 2160 24 Hz], [4096 x 2160 24 Hz]
∗2 Dieses Gerät ist kompatibel mit HDMI IN 1 bis HDMI IN 4. Allerdings kann die Anzahl des Players, der das Ausgangsvideosignal bei einer Auflösung von 4K oder dem gleichen Pegel zur gleichen Zeit ausgibt, bis zu drei sein.
∗3 Unterstützte Auflösungen für HDMI OUT SUB.

∗4 Unterstützte Auflösungen: [3840 '× 2160 60 Hz], [4096 '× 2160 60 Hz], [3840 '× 2160 50 Hz] und [4096 '× 2160 50 Hz] in YCbCr4:2:0 konform mit HDMI2.0

Gemeinsamer Betrieb mit CEC-kompatiblen Geräten

Der AV-Receiver unterstützt die folgenden Komponenten (Stand Januar 2014).

TV (Zufallsreihenfolge):
- Toshiba Fernsehgeräte
- Sharp Fernsehgeräte

Player/Rekorder (Zufallsreihenfolge):
- Onkyo und Integra RIHD-kompatible Player
- Toshiba Player und Rekorder
- Sharp Player und Rekorder (nur bei gemeinsamer Verwendung mit Sharp TV-Geräten)

Modelle, die nicht oben genannt sind, können möglicherweise eine bestimmte Interoperabilität aufweisen, wenn sie mit CEC kompatibel sind, das Teil des HDMI-Standards ist, aber der Betrieb kann nicht garantiert werden.

Hinweis: Damit die RI-Funktionen richtig arbeiten, sollten Sie nicht mehr RIHD-kompatible Komponenten an die HDMI-Buchse anschließen als unten angegeben. Die RI-Funktionen können nicht garantiert werden, wenn mehr RIHD-kompatible Komponenten angeschlossen sind als unten aufgeführt. Stellen Sie außerdem keine Verbindung des AV-Receivers mit einem anderen AV-Receiver/AV-Verstärker über HDMI her.
- Blu-ray Disc/DVD-Player: bis zu 3.
- Blu-ray Disc/DVD-Rekorder: bis zu 3.
- Kabel-TV-Tuner, terrestrische Digitaltuner und Satellitentuner: bis zu 4 Geräte.

Prüfen Sie, ob die HDMI-gekoppelten Bedienungseinstellungen aktiviert sind

1. Schalten Sie den Strom für alle angeschlossenen Geräte ein.
2. Schalten Sie die Stromversorgung des Fernsehgerätes aus und stellen Sie sicher, dass die Stromversorgung der verbundenen Geräte automatisch mit dem Verbindungsbetrieb ausgeschaltet wird.
3. Schalten Sie die Stromzufuhr des Blu-ray-Disc/DVD-Players/Rekorders ein.
4. Starten Sie die Wiedergabe des Blu-ray-Disc/DVD-Players/Rekorders und prüfen Sie das Folgende:
   - Der AV-Receiver schaltet sich automatisch ein und wählt den Eingang, mit dem der Blu-ray-Disc/DVD-Player/Rekorder verbunden ist.
   - Das Fernsehgerät schaltet sich automatisch ein und wählt den Eingang, an den der AV-Receiver angeschlossen ist.
5. Wählen Sie entsprechend der Bedienungsanleitung des Fernsehers „Use the TV speakers“ aus dem Menübildschirm des Fernsehers und bestätigen Sie, dass der Ton aus den TV-Lautsprechern kommt und nicht von den Lautsprechern, die an den AV-Receiver angeschlossen sind.
6. Wählen Sie „Use the speakers connected from the AV receiver“ im Menübildschirm des Fernsehers und bestätigen Sie, dass der Ton über die Lautsprecher am AV-Receiver und nicht über die Lautsprecher des Fernsehers ausgegeben wird.

Hinweis:
- Selbst wenn Sie für die Audioausgabe die Lautsprecher des Fernsehers wählen, wird der Ton über die an den AV-Receiver angeschlossenen Lautsprecher ausgegeben, wenn Sie die Lautstärke ändern oder den Eingang auf den AV-Receiver wechseln. Führen Sie für die Audioausgabe über die TV-Lautsprecher die entsprechenden Schritte am Fernseher durch.
- Schließen Sie bei einer RIHD-Verbindung mit RI- und RI-Audiosteuerung-kompatiblen Geräten die RI-Kabel nicht gleichzeitig an.
- Auf dem Fernsehgerät wird der Eingang des AV-Receivers auf „TV/CD“ gewechselt, wenn Sie etwas anderes als die HDMI-Buchse wählen, mit der der AV-Receiver verbunden ist.
- Der AV-Receiver wird automatisch eingeschaltet, wenn er bestimmt, dass dies notwendig ist. Auch wenn der AV-Receiver an einen RIHD-kompatiblen Fernseher oder Player/Rekorder angeschlossen ist, schaltet er sich nicht automatisch ein, falls es nicht erforderlich ist. Es startet

möglicherweise nicht, wenn der Fernseher auf Audioausgabe über die TV-Lautsprecher eingestellt ist.

- Die mit dem AV-Receiver verknüpften Systemfunktionen funktionieren abhängig vom angeschlossenen Gerätemodell möglicherweise nicht. Bedienen Sie in solchen Fällen den AV-Receiver direkt.
- Wenn der Player/Rekorder nicht mit der Fernbedienung des AV-Receivers bedient werden kann, ist die entsprechende Komponente u. U. nicht programmiert, um die Fernbedienungssteuerung des CEC zu unterstützen. Programmieren Sie den Fernbedienungscode des Geräteherstellers in die Fernbedienung, um sie zu benutzen.

Über HDMI

HDMI (High-Definition Multimedia Interface) ist ein digitaler Schnittstellenstandard für den Anschluss von Fernsehern, Projektoren, Blu-ray Disc/DVD-Playern, Set-Top-Boxen und anderen Videokomponenten. Bisher wurden separate Video- und Audiokabel benötigt, um AV-Komponenten anzuschließen. Mit HDMI kann ein einziges Kabel Steuerungssignale, digitale Videos und digitalen Audioton (2-Kanal PCM, digitales Mehrkanalaudio und Mehrkanal-PCM) übertragen.
Der HDMI-Videostream (d. h. das Videosignal) ist kompatibel mit DVI (Digital Visual Interface) (∗1), sodass Fernsehgeräte und Anzeigen mit einem DVI-Eingang unter Verwendung eines HDMI-zu-DVI-Adapterkabels angeschlossen werden können. (Dies kann bei einigen Fernsehgeräten und Anzeigen möglicherweise nicht funktionieren, was dazu führt, dass kein Bild angezeigt wird.)
Dieses Gerät unterstützt HDCP (High-bandwidth Digital Content Protection) (∗2), daher kann es die Bilder nur auf HDCP-kompatiblen Komponenten anzeigen.
Das HDMI dieses Geräts unterstützt die folgenden Funktionen:
Audio Return Channel, 3D, x.v.Color, DeepColor, Lip Sync, 4K (Passthrough), DTS-HD Master Audio, DTS-HD High Resolution Audio, Dolby TrueHD, Dolby Digital Plus, DSD und Multichannel PCM.

Unterstützte Audioformate dieses Geräts:
- Lineares 2-Kanal-PCM (32 - 192 kHz, 16/20/24 Bit)
- Mehrkanaliges, lineares PCM (bis zu 7.1 Kanal, 32 - 192 kHz, 16/20/24 Bit)
- Bitstream (DSD, Dolby Digital, Dolby Digital Plus, Dolby TrueHD, DTS, DTS-HD High Resolution Audio, DTS-HD Master Audio)

Ihr Blu-Ray Disc/DVD-Player muss ebenfalls die HDMI-Ausgabe der oben genannten Audioformate unterstützen.

Zum Urheberrechtsschutz:
Die HDMI-Buchse dieses Geräts ist mit Revisionen 1.4 und 2.2 (nur HDMI OUT MAIN- und MDMI IN3-Buchsen) der HDCP-Spezifikation (High-bandwith Digital Content Protection) (∗2) konform, welches ein Kopierschutzsystem für digitale Videosignale ist.
Andere über HDMI mit diesem Gerät verbundene Geräte müssen ebenfalls mit HDCP konform sein.

∗1 DVI (Digital Visual Interface): Der durch die DDWG (∗3) im Jahre

1999 gesetzte digitale Schnittstellenstandard.

∗2 HDCP (High-bandwidth Digital Content Protection): Die von Intel für HDMI/DVI entwickelte Verschlüsselungstechnologie. Sie dient zum Schutz von Videoinhalten und benötigt einen HDCP-kompatiblen HDMI/DVI-Receiver, um die verschlüsselten Videos anzuzeigen.

∗3 DDWG (Digital Display Working Group): Geführt von Intel, Compaq, Fujitsu, Hewlett-Packard, IBM, NEC und Silicon Image, ist es das Ziel dieser offenen Industriegruppe, die Ansprüche der Branche an digitale Verbindungsgegebenheiten für Hochleistungs-PCs und digitale Anzeigen anzusprechen.

Hinweis:

- Manche Inhalte sind nur für Geräte verfügbar, die kompatibel mit HDCP Rev. 2.2 sind.
  Zum Ansehen und Anhören von dieser Art von Inhalten, schließen Sie den TV oder Player, der mit der HDCP Rev. 2.2-Spezifikation kompatibel ist, an die HDMI OUT MAIN- und HDMI IN3-Buchsen dieses Geräts an.
- Der HDMI-Videostream (d. h. das Videosignal) ist kompatibel mit DVI (Digital Visual Interface), sodass Fernsehgeräte und Anzeigen mit einem DVI-Eingang unter Verwendung eines HDMI-zu-DVI-Adapterkabels angeschlossen werden können. (Beachten Sie, dass DVI-Anschlüsse nur Video übertragen, Sie müssen daher eine separate Audioverbindung einrichten.) Jedoch kann der zuverlässige Betrieb mit solch einem Adapter nicht garantiert werden. Außerdem werden die Videosignale von einem PC nicht unterstützt.
- Die HDMI-Audiosignale (Abtastfrequenz, Bitlänge usw.) können durch das angeschlossene Quellgerät begrenzt sein. Prüfen Sie die Geräteeinstellung, wenn das Bild schlecht ist oder kein Ton von einem über HDMI angeschlossenen Gerät ausgegeben wird. Einzelheiten finden Sie in der Bedienungsanleitung für die angeschlossenen Komponenten.

Heimnetzwerk (LAN)

Die Verbindung von mehreren Geräten über Kabel, die die gegenseitige Kommunikation ermöglichen, wird Netzwerk genannt.
In Haushalten erstellen (im Allgemeinen wird der Begriff „einrichten“ benutzt) viele Familien ein Netzwerk, um PC und Spielekonsolen mit dem Internet zu verbinden und die Daten zwischen den PCs auszutauschen.
Ein Netzwerk in einem relativ engen Bereich wie zum Beispiel ein Haushalt wird LAN (Local Area Network) genannt.
In dieser Bedienungsanleitung wird der Begriff „Heimnetzwerk“ (Netzwerk für eine Familie) anstatt „LAN“ verwendet, um dieses LAN vertrauter erscheinen zu lassen.
Durch den Anschluss des Gerätes an den Netzwerkserver wie beispielsweise einem PC wird die Wiedergabe von Musikdateien auf dem Netzwerkserver (im PC) möglich. Darüber hinaus ist über eine Internetverbindung das Hören von Internetradio ebenfalls möglich.
Dieses Gerät, der PC und das Internet sind nicht direkt verbunden.
Beim Anschluss an einen PC und/oder das Internet sind verschiedene Komponenten (Netzwerkkomponenten) nötig.

Komponenten, die zur Einrichtung eines Heimnetzwerks (LAN) benötigt werden:
Die Komponenten, die für die Benutzung der NET-Funktion dieses Geräts im Heimnetzwerk (LAN) benötigt werden, sind wie folgt:

■ Router

Ein Router ist ein Gerät, das den Informationsfluss (Datenfluss) zwischen dem Gerät, dem PC und dem Internet steuert.
Als Netzwerkbezeichnung wird der Informationsfluss (Datenfluss) „Traffic“ genannt. Der Router verfügt über eine Funktion zur Steuerung des Informationsflusses wie das Traffic-Control-System zwischen den angeschlossenen Komponenten.

- Ein Router mit integriertem 100Base-TX-Schalter wird empfohlen. Darüber hinaus wird eine Vereinfachung der Netzwerkeinrichtung möglich, wenn Ihr Router die DHCP-Funktion besitzt.
- Einige Router verfügen über ein eingebautes Modem und einige Internetserviceprovider (ISP) verlangen, dass bestimmte Router verwendet werden.

Bitte wenden Sie sich an Ihren Internetdienstanbieter (ISP) oder Ihren Computerhändler, wenn Sie sich nicht sicher sind.

■ CAT5 Ethernetkabel

Das Ethernetkabel ist ein Kabel, das die Komponenten verbindet, aus denen das Netzwerk besteht. Es gibt gerade und gekreuzte Ethernetkabel.

- Verwenden Sie ein abgeschirmtes CAT5-Ethernetkabel (gerader Typ) zum Anschließen des Geräts an Ihr Heimnetzwerk.

Bitte konsultieren Sie Ihren Fachhändler bezüglich der Einzelheiten zu Ethernetkabeln.

■ Netzwerkserver
(Wenn der PC usw./Netzwerkserver verwendet wird)

Eine Komponente, die die Musikdateien speichert und diese Dateien für die Wiedergabe bereithält.

- Die Voraussetzungen für den Gebrauch mit dieser Komponente hängen von dem Gerät ab, das als Netzwerkserver fungiert.
- Die Bedingungen für die angenehme Wiedergabe von Musikdateien über das Gerät sind abhängig vom benutzten Netzwerkserver (PC-Leistung). Siehe die Bedienungsanleitungen für die Verwendung der Komponenten.

■ Modem (wenn Internetradio verwendet wird)

Das Gerät, das das Heimnetzwerk (LAN) mit dem Internet verbindet
Es gibt viele Arten von Modems, abhängig von den Formen der Internetverbindung.
Außerdem ist es für die Verbindung mit dem Internet nötig, einen Vertrag mit einer Firma, genannt ISP (Internetserviceprovider), abzuschließen, die Internetverbindungsdienste anbietet.
Verwenden Sie ein Modem, das von Ihrem ISP-Unternehmen für die Internetverbindung empfohlen wird.
Es gibt einige Geräte, die sowohl Router- als auch Modemfunktionen haben.
Bereiten Sie aus den obigen Netzwerkkomponenten einen Router, Ethernetkabel und den Netzwerkserver vor, wenn die NET-Funktion „network server“ verwendet wird.
Für die Benutzung der NET-Funktion „Internet radio“ müssen der Router, das Ethernetkabel und das Modem (und ein Vertrag mit einem ISP) verwendet werden.

Serveranforderungen

■ Serverwiedergabe

Dieses Gerät kann digitale Musikdateien wiedergeben, die auf einem PC oder Medienserver gespeichert sind, und unterstützt die folgenden Technologien:

- Windows Media Player 11
- Windows Media Player 12
- DLNA-zertifizierter Medienserver

Der Netzwerkserver muss mit dem Netzwerk verbunden sein, wie dieses Gerät.

Bis zu 20.000 Ordner können angezeigt werden und die Ordner können eine Verschachtelung von bis zu 16 Stufen haben.

Hinweis: Je nach Medienserver kann das Gerät ihn möglicherweise nicht erkennen oder es kann u. U. keine der Musikdateien wiedergeben.

■ Ferngesteuerte Wiedergabe

Die ferngesteuerte Wiedergabe ist die Funktion, die es diesem Gerät durch die Benutzung der DLNA-kompatiblen Steuerungskomponente und des PCs im Heimnetzwerk ermöglicht, Musikdateien abzuspielen, die auf anderen Komponenten gespeichert sind.

- Windows Media Player 12
- DLNA-zertifizierter Medienserver (im Sinne der DLNA-Interoperabilitätsrichtlinie Version 1.5) oder Steuergerät.
  - * Die Einstellung hängt vom Medienserver oder Steuergerät ab. Die Einzelheiten finden Sie in der Bedienungsanleitung Ihrer Komponente.

Wenn das Betriebssystem Ihres PCs Windows 8/Windows 7 ist, ist der Windows Media Player 12 bereits installiert. Weitere Informationen finden Sie auf der Webseite von Microsoft.

USB-Speichergerätsanforderungen

- USB-Massenspeichergeräteklasse (aber nicht immer garantiert).
- FAT16- oder FAT32-Datensystemformat.
- Wenn auf dem USB-Speichergerät Partitionen angelegt wurden, wird jede Partition als unabhängiges Gerät behandelt.
- Bis zu 20.000 Ordner können angezeigt werden und die Ordner können eine Verschachtelung von bis zu 16 Stufen haben.
- USB-Hubs und USB-Speichergeräte mit Hubfunktionen werden nicht unterstützt. Schließen Sie diese Geräte nicht an das Gerät an.

Hinweis:
- Wenn das Medium, das Sie verbunden haben, nicht unterstützt wird, wird die Meldung „No Storage“ angezeigt.
- Tondateien, die urheberrechtlich geschützt sind, können nicht abgespielt werden.
- Wenn der USB-Audioplayer und dieses Gerät verbunden sind, können sich die Anzeige des Audioplayers und die Anzeige des Geräts unterscheiden. Außerdem sind Steuerungsfunktionen des Audioplayers (Musikdateien klassifizieren und sortieren und Informationen hinzufügen usw.) auf diesem Gerät nicht verfügbar.
- Schließen Sie keinen PC an den USB-Anschluss des Geräts an. Die Eingabe von Ton über den USB-Anschluss des Geräts von einem PC ist nicht möglich.
- Medien, die in den USB-Kartenleser eingesetzt werden, stehen bei dieser Funktion möglicherweise nicht zur Verfügung.
- Einige USB-Speichergeräte und deren Inhalte erfordern möglicherweise einige Zeit, um gelesen zu werden.
- Abhängig vom USB-Speichergerät ist es möglich, dass die korrekte Ablesung des Inhalts und die ausreichende Stromversorgung nicht möglich ist.
- Onkyo übernimmt keine Verantwortung für den Verlust oder die Beschädigung von Daten, die auf einem USB-Speichergerät gespeichert sind, wenn dieses Speichergerät mit dem Gerät verwendet wird. Wir empfehlen Ihnen, wichtige Musikdateien im Vorfeld zu sichern.
- Die Leistungsfähigkeit einer Festplatte, die über den USB-Anschluss mit Strom versorgt wird, ist nicht garantiert.
- Wenn Sie eine USB-Festplatte an den USB-Anschluss des Gerätes anschließen, empfehlen wir Ihnen die Verwendung seines Wechselstromnetzadapters für die Stromversorgung.
- Stellen Sie sicher, dass, wenn ein Audioplayer benutzt wird, der mit

Batterien betrieben wird, diese Batterien noch genug aufgeladen sind.

- USB-Speichergeräte mit Sicherheitsfunktionen können nicht abgespielt werden.

Unterstützte Audioformate

- Für die Wiedergabe vom Server und von einem USB-Speichergerät unterstützt dieses Gerät die folgenden Musikdateiformate.
- Die Musikdateien in den folgenden Formaten, die wiedergegeben werden können, hängen vom Netzwerkserver ab. Zum Beispiel können bei der Verwendung des Windows Media Players 12 nicht alle Musikdateien auf dem PC wiedergegeben werden. Die Musikdateien, die wiedergegeben werden können, sind diejenigen, die in der Bibliothek von Windows Media Player 12 registriert sind.
- Dateien mit variabler Bitrate (VBR) werden unterstützt. Die Wiedergabezeit kann jedoch möglicherweise nicht korrekt angezeigt werden.
- Dieses Gerät unterstützt die ununterbrochene Wiedergabe des USB-Speichergeräts unter den folgenden Bedingungen.
  Wenn WAV-, FLAC- und Apple Lossless-Dateien durchgehend im selben Format, Abtastfrequenz, Kanälen und Quantisierungsbitrate abgespielt werden.
- Die ferngesteuerte Wiedergabe unterstützt nicht die ununterbrochene Wiedergabe.

Hinweis:
- Bei ferngesteuerter Wiedergabe unterstützt dieses Gerät die folgenden Musikdateiformate nicht:
  – FLAC, Ogg Vorbis, DSD und Dolby TrueHD.

■ MP3 (.mp3 oder .MP3)
- Unterstützte Formate: MPEG-1/MPEG-2 Audio Layer 3
- Unterstützte Abtastfrequenzen: 8 kHz, 11,025 kHz, 12 kHz, 16 kHz, 22,05 kHz, 24 kHz, 32 kHz, 44,1 kHz, 48 kHz
- Unterstützte Bitraten: Zwischen 8 kbps und 320 kbps und VBR. Inkompatible Dateien können nicht abgespielt werden.

■ WMA (.wma oder .WMA)
WMA steht für Windows Media Audio und ist eine von der Microsoft Corporation entwickelte Audiokompressionstechnologie. Audio kann im WMA-Format unter Verwendung des Windows Media® Players kodiert werden.
- WMA-Dateien müssen die Urheberrechtsoption abgeschaltet haben.
- Unterstützte Abtastfrequenzen: 8 kHz, 11,025 kHz, 22,05 kHz, 32 kHz, 44,1 kHz, 48 kHz

- Unterstützte Bitraten: Zwischen 5 kbps und 320 kbps und VBR. Inkompatible Dateien können nicht abgespielt werden.
- WMA Pro/Voice-Formate werden nicht unterstützt.

■ WMA Lossless (.wma oder .WMA)
- Unterstützte Abtastfrequenzen: 44,1 kHz, 48 kHz, 88,2 kHz, 96 kHz
- Quantisierungsbit: 16 Bit, 24 Bit

■ WAV (.wav oder .WAV)

WAV-Dateien enthalten unkomprimiertes PCM digitales Audio.
- Unterstützte Abtastfrequenzen: 8 kHz, 11,025 kHz, 12 kHz, 16 kHz, 22,05 kHz, 24 kHz, 32 kHz, 44,1 kHz, 48 kHz, 64 kHz, 88,2 kHz, 96 kHz, 176,4 kHz und 192 kHz
- Quantisierungsbit: 8 Bit, 16 Bit, 24 Bit
  - ∗ Für die Wiedergabe von einem USB-Speichergerät werden Abtastraten von 176,4 kHz und 192 kHz nicht unterstützt.

■ AAC (.aac/.m4a/.mp4/.3gp/.3g2/.AAC/.M4A/.MP4/.3GP oder .3G2)
- Unterstützte Formate: MPEG-2/MPEG-4 Audio
- Unterstützte Abtastfrequenzen: 8 kHz, 11,025 kHz, 12 kHz, 16 kHz, 22,05 kHz, 24 kHz, 32 kHz, 44,1 kHz, 48 kHz, 64 kHz, 88,2 kHz, 96 kHz
- Unterstützte Bitraten: Zwischen 8 kbps und 320 kbps. Inkompatible Dateien können nicht abgespielt werden.

■ FLAC (.flac oder .FLAC)

FLAC ist ein Dateiformat für verlustfreie Audiodaten-Komprimierung.
- Unterstützte Abtastfrequenzen: 8 kHz, 11,025 kHz, 12 kHz, 16 kHz, 22,05 kHz, 24 kHz, 32 kHz, 44,1 kHz, 48 kHz, 64 kHz, 88,2 kHz, 96 kHz, 176,4 kHz und 192 kHz
- Quantisierungsbit: 8 Bit, 16 Bit, 24 Bit
  - ∗ Für die Wiedergabe von einem USB-Speichergerät werden Abtastraten von 176,4 kHz und 192 kHz nicht unterstützt.

■ Ogg Vorbis (.ogg oder .OGG)
- Unterstützte Abtastfrequenzen: 8 kHz, 11,025 kHz, 16 kHz, 22,05 kHz, 32 kHz, 44,1 kHz, 48 kHz
- Unterstützte Bitraten: Zwischen 32 kbps und 500 kbps und VBR.
- Inkompatible Dateien können nicht abgespielt werden.

■ LPCM (Lineare PCM)
- Unterstützte Abtastfrequenzen: 44,1 kHz, 48 kHz
- Quantisierungsbit: 16 Bit
  - ∗ Nur für die Wiedergabe über DLNA.

■ Apple Lossless (.m4a/.mp4/.M4A/.MP4)
- Unterstützte Abtastfrequenzen: 8 kHz, 11,025 kHz, 12 kHz, 16 kHz, 22,05 kHz, 24 kHz, 32 kHz, 44,1 kHz, 48 kHz, 64 kHz, 88,2 kHz, 96 kHz

- Quantisierungsbit: 16 Bit, 24 Bit

■ DSD (.dsf oder .DSF)

- Unterstützte Abtastfrequenzen: 2,8224 MHz, 5,6448 MHz
  - ∗ Für die Wiedergabe von einem USB-Speichergerät werden Abtastraten von 5,6448 MHz nicht unterstützt.

■ Dolby TrueHD (.vr/.mlp/.VR/.MLP)

- Unterstützte Abtastfrequenzen: 48 kHz, 64 kHz, 88,2 kHz, 96 kHz, 176,4 kHz, 192 kHz
  - ∗ Bei der Wiedergabe von einem USB-Speichergerät werden nur Abtastfrequenzen von 48 kHz unterstützt.

Fernbedienungscodeliste

Fernsehen (A - E)

A.R. Systems	10037, 10556
Accent	10037
Acoustic Solutions	11667, 11585, 11037
Action	10650
Addison	10653, 11150
AEG	11037
Aiko	10037
Aim	10037
Akai	10037, 12676, 10208, 10714, 10556, 12414, 13183, 10178
Akiba	10037
Akito	10037
Akura	10037, 10714, 11667, 11585, 10171, 11037
Alba	11037, 12676, 10037, 10714, 11585
Alien	11037
Allstar	10037
Amstrad	10037, 10171, 11037
Anam	10037, 10650
Andersson	11585, 12676
Anitech	10037
Ansonic	10037
AOC	11365, 12769, 10178, 10625, 11150
Apex Digital	12397
Ardem	10714, 10037
Arena	10037
Ario	12397
Aristona	10556, 10037
ART	11037
Art Mito	11585
Asberg	10037
Astra	10037

ATD	10698
Atlantic	10037
Audiosonic	10714, 10037
Audioworld	10698
Autovox	12676
Aventura	10171
Axxon	10714
Baird	10208
Barco	10556
Base	10698
Basic Line	10037, 11037, 10556
Baur	10037, 10195
Beaumark	10178
Beijing	10208
Beko	10714, 10037
Bell & Howell	10017
Belson	10698
Belstar	11037
Beon	10037
Berthen	10556
Bestar	10037
Bexa	12493
BGH	12414
Black Diamond	11037
Blaupunkt	10195
Blue Sky	10714, 10037, 11037, 10556, 10625
BPL	10208, 10037
Brandt	10625, 11585, 10714
Brinkmann	10037
Brionvega	10037
Britania	12414
Bush	11037, 10037, 10714, 12676, 11667, 10208, 10556, 10698, 11585
Byd:sign	12209
Camper	10037
Carad	11037
Carena	10037
Carrefour	10037

Cascade	10037
Casio	10037
Cathay	10037
CCE	13782, 10037
Celcus	12676, 11585
Celebrity	10000
Centrum	11037
Centurion	10037
Changhong	13434, 12769, 10508
Chimei	12769
Chun Yun	10000, 11150
Chung Hsin	11150
Clarivox	10037
Clatronic	10037, 10714
Clayton	11037
Coby	13478
Commercial Solutions	11447
Condor	10037
Conrowa	10698
Contec	10037
Cosmel	10037
CPTEC	10625
Crown	10037, 10714, 10208, 11037
Crypton	11667
Curtis	12397
Cyberpix	11667
D-Vision	10037, 10556
Daewoo	10037, 10556, 10178, 11150
Dansai	10037, 10208
Dantax	11037, 10714, 12676
Datsura	10208
Dawa	10037
Daytron	10037
De Graaf	10208
Decca	10037
Denver	10037
Desmet	10037
Diamant	10037

Diamond	10698
Digatron	10037
Digihome	11667, 12676
Digiline	10037
Digisonic	11826
Digitor	10698, 10037
Dixi	10037
Drean	10037
DSE	10698
Dual	11667, 10037, 11037, 11585, 12676, 10714
Dumont	10017
Durabrand	10171, 10178, 10714, 11037
Dux	10037
DX Antenna	13817
Dynatron	10037
Dynex	12049
E.S.C.	10037
ECE	10037
Elbe	10037, 10556
Electroband	10000
Electrograph	11755
Elektra	10017
Elfunk	11037
ELG	10037
Elin	10037
Elite	10037
Emerson	11864, 10171, 11394, 10178, 10037, 10714
Envision	11365, 11506
Epson	11379
Erres	10037
ESA	10171
Euroman	10037
Europa	10037
Europhon	10037
Evesham Technology	11667
Excello	11037
Exquisit	10037

Fernsehen (F - J)

F&U	12676
FairTec	11585
Ferguson	10625, 11037, 10037, 10195, 11585, 12676
Fidelity	10037, 10171
Finlandia	10208
Finlux	11667, 10714, 12676, 10037, 10556
Firstline	10714, 10037, 11037, 10208, 10556
Fisher	10208
Flint	10037
Formenti	10037
Fraba	10037
Freesat	11636
Friac	10037
Frigidaire	11826
Fujitsu	10809
Fujitsu Siemens	10809
Funai	13817, 10171, 11394, 11037, 10714
Gaba	11037
Galaxi	10037
Galaxis	10037
Gateway	11755
GE	11447, 10178, 10625, 11454
GEC	10037
Genesis	10037
Genexxa	10037
GFM	10171, 11864
Gibralter	10017
Gibson	11826
Gintai	11150
Godrej	11585
GoGen	12676
GoldStar	10178, 10037, 10714, 11150
Goodmans	10037, 11037, 11667, 10714, 11585, 10556, 10625, 12676
Gorenje	11585, 12676
Gradiente	10037
Graetz	10714

Granada	10208, 10037
Grandin	10037, 10714, 11037, 10556
Grundig	10195, 11223, 10556, 10037, 11667, 12676
H-Buster	13620
Haier	13620, 10698, 10037, 10508
Hallmark	10178
Hankook	10178
Hannspree	11826
Hanseatic	10037, 10714, 10625, 10556
Hantarex	10037
Hantor	10037
Harwood	10037
Hauppauge	10037
HB	10714
HCM	10037
Heran	11826
Herosonic	11826
Highline	10037
Hinari	10037, 10208
HiPlus	11826
Hisawa	10714
Hisense	10556, 10508, 10208
Hitachi	11643, 12676, 11576, 11585, 11691, 11037, 11667, 10037, 10150, 10178, 10508, 11150, 12170
Hitachi Fujian	10150
Hitec	10698
Hoher	10714
Hornyphon	10037
Hua Tun	11150
Hypson	10037, 10714, 10556, 11037
Hyundai	10698, 12676, 11037
Iberia	10037
ICE	10037
iLo	11394
Imperial	10037
Indiana	10037
Inno Hit	11037, 11585
Innova	10037

Insignia	12049, 10171
Integra	11807, 13100, 13500
Inteq	10017
Interbuy	10037
Interfunk	10037
Internal	10556
Intervision	10037
Irradio	10037
IRT	10698
Isis	12676
Isukai	10037
ITS	10037
ITT	12676, 10208
ITT Nokia	10208
ITV	10037
JCB	10000
Jinfeng	10208
Jinxing	10037, 10556, 10698
JMB	12676, 10556
Jubilee	10556
JVC	11774, 10653, 11601, 12271, 11428, 10508, 10650, 12676

Fernsehen (K - N)

Kaisui	10037
Karcher	10714
Kathrein	10556
Kendo	11037, 11585, 12676, 10037
Kennex	11037
Kioto	10556
Kiton	10037
KLL	10037
Kneissel	10037, 10556
Kolin	10150, 10037, 11150, 11755
Kolster	10037
Konka	10037, 10714
Konnig	10037
Korpel	10037
Kosmos	10037

Kunlun	10208
Kupperbusch	12676
L&S Electronic	10714
Lavis	11037
Lecson	10037
Lenco	10037, 11037
Leyco	10037
LG	11840, 11860, 11423, 12731, 12182, 12358, 12362, 10178, 12424, 10037, 10714, 10017, 10556, 10698
LiesenKotter	10037
Lifetec	10037, 11037, 10714
Linetech	12676
Linsar	12676, 11667, 11585
Local India Brand	10208
Local Malaysia Brand	10698
Lodos	11037
Loewe	10633
Logik	11037, 10698, 11585
Luma	11037
Lumatron	10037
Lumenio	10037
Lux May	10037
Luxor	11037, 12676, 10208
LXI	10178
Madison	10037
Magnavox	12372, 11454, 11506, 10171, 11365, 11755, 11867
Magnum	10714, 10037
Manesth	10037
Manhattan	10037, 11037
Marantz	10037, 10556
Mark	10037, 10714
Mastro	10698
Masuda	10037
Matsui	10037, 10195, 10208, 11037, 10714, 10556, 11667, 12676
Matsushita	10650
Maxent	11755

Maxess	12493
Meck	10698
Mediator	10037, 10556
Medion	10714, 10037, 11037, 12676, 11667, 10556, 10698, 11585
Megatron	10178
MEI	11037
Melectronic	10037, 10195, 10714
Memorex	10178, 10150, 11037
Mercury	10037
Mermaid	10037
Metronic	10625
Metz	11037, 10195
MGA	10150, 10178
Micromaxx	10037, 10714, 11037
Midland	10017
Mikomi	11585, 11667
Minato	10037
Minerva	10195
Ministry Of Sound	11667
Minoka	10037
Mitsubishi	10150, 11250, 12313, 10178, 10037, 10556, 11150, 11037, 11171
Moree	10037
Morgan's	10037
Moserbaer	11585
MTlogic	10714
Mudan	10208
Multitec	11037, 10037
Multitech	10037
Myryad	10556
NAD	10037, 10178
Naiko	10037
Nakimura	10037
National	10208, 10508
NEC	12461, 10178, 10508, 10653, 11150
Neckermann	10037, 10556
NEI	10037, 11037
Neoka	11826

Netsat	10037
NetTV	11755
Neufunk	10556, 10714, 10037
Nevir	12676
New Sonic	11826
New Tech	10037, 10556
Newave	10178, 11150
Nikkai	10037
Nikkei	10714
Nikko	10178
Nokia	10208
Norcent	11365
Nordmende	10195, 11585, 10037, 10714, 11667
Normerel	10037
Novatronic	10037
Novita	11585
NPG	13434

Fernsehen (O - S)

Oceanic	10208
OK Line	11037
OK.	13434, 12676
Okano	10037
OKI	11667, 12676, 13434, 11585
Omni	10698
Onei	11667
Onida	10653, 12414
Onimax	10714
Onix	10698
Onkyo	11807, 13100, 13500
Onn	11667
Opera	10037, 10714
Optimus	10650
Orava	11037
Orbit	10037
Orion	10037, 10556, 10714, 11037, 12676
Orline	10037
Ormond	11037
Osaki	10037, 10556

Osio	10037
Osume	10037
Otto Versand	10037, 10556, 10195
Pacific	10714, 11037, 10556
Palladium	10037, 10714, 10556
Palsonic	12461, 10698, 10037
Panama	10037
Panasonic	11636, 11291, 11480, 11650, 10650, 13825, 12170, 10037, 10208, 10508
Panavideo	13825
Panavision	10037
Panda	10208, 10508, 10698
Penney	10178
Perdio	10037
Perfekt	10037
Philco	13426, 12414, 10037, 10178
Philips	10037, 12800, 10556, 11887, 11867, 11506, 12372, 12680, 11454, 10171, 11365, 10017, 10000, 10178, 11394
Phocus	10714
Phoenix	10037
Phonola	10037, 10556
Pioneer	11457, 10037, 10698, 11636, 12171
PJ	11506
Plantron	10037
Playsonic	10714, 10037
Polaroid	12676, 11826
Powerpoint	10037, 10698
Prima	12461
Prinston	11037
Pro Vision	10037, 10556, 10714
Profitronic	10037
Proline	10625, 10037, 11037, 12676
Proscan	11447
Prosonic	10714, 12676, 10037, 11585, 11667
Protech	10037, 11037
Proton	10178
Pulsar	10017
Pye	10037, 10556

Qingdao	10208
Quadro	11667
Quasar	11291, 10650
Quelle	10037, 11037, 10195
R-Line	10037
Radiola	10037, 10556
Radiomarelli	10037
RadioShack	10037, 10178
Radiotone	10037, 11037
RCA	11447, 12746, 10625, 12434, 12932, 12187, 10000, 10178, 10618, 11454, 13426
Realistic	10178
Recor	10037
Rectiligne	10037
Red Star	10037
Reflex	10037, 11037
Relisys	11585
Relon	11826
Remotec	10037, 10171
Reoc	10714
Revox	10037
RFT	10037
Roadstar	11037, 10037, 10714
Rowa	10698, 10037
Runco	10017
Saba	10625, 10714, 12676
Sagem	10618
Saivod	11037, 10037
Salora	10208
Sampo	11755, 10171, 10178, 10650
Samsung	12051, 11632, 10618, 10037, 10556, 10178, 10208, 11150
Sansui	10037, 10714
Sanyo	10208, 11142, 11585, 12676, 12461, 11974, 12769, 10508, 11037, 11150, 11365, 11667
SBR	10037, 10556
Schaub Lorenz	10714, 12676, 11667
Schneider	10037, 10556, 10714, 11037, 11585, 12676
Schontech	11037

Scotch	10178
Scott	10178
Sears	10171, 10178
Seelver	11037
SEG	11037, 10037, 13434
SEI	10037
Sei-Sinudyne	10037
Semp Toshiba	13793
Sencor	10714
Senzu	12493
Serie Dorada	10178
Shanghai	10208
Sharp	11659, 12360, 10818, 11393, 12676, 10650, 11165, 11423
Sheng Chia	11150
Shintoshi	10037
Shivaki	10178, 10037
Siam	10037
Siemens	10195, 10037
Siera	10556, 10037
Silva	10037
Silva Schneider	10037
SilverCrest	12676, 11037
Sinudyne	10037
SKY	10037
Skyworth	12769, 10037, 10698
Solavox	10037
Soniko	10037
Soniq	12493
Sonitron	10208
Sonneclair	10037
Sonoko	10037
Sonolor	10208
Sontec	10037
Sony	12778, 11825, 10810, 10000, 11651, 11505, 11167
Soundesign	10178
Soundwave	10037, 11037
Sowa	10178, 11150

Soyea	10698
Soyo	11826
Squareview	10171
SR Standard	10037, 11037
Starlite	10037
STI	13793
Strato	10037
Sunny	10037
Sunstar	10037
Sunstech	12676
Sunwood	10037
Supersonic	10208
SuperTech	10037, 10556
Supra	10178
Supreme	10000
Svasa	10208
Sylvania	10171, 11864, 11394
Symphonic	10171, 11394
Synco	11755, 10000, 10178, 11826
Sysline	10037

Fernsehen (T - Z)

Tacico	10178, 11150
Tai Yi	11150
Talent	10178
Tashiko	10650, 11150
Tatung	10037, 11150
TCL	12434, 13183, 13426, 12414, 10698
TCM	10714
Teac	10037, 11037, 10698, 10714, 11755, 10171, 10178
Tec	10037
Tech Line	10037, 11585
Technica	11037
Technics	10556, 10650
Technika	11667, 12676
TechniSat	10556
Technisson	10714
Techno	11585

Technosonic	10556, 10625
Techwood	11667, 11037, 12676
Tecnimagen	10556
Teco	10178, 10653
Tedelex	10208
Teknika	10150
TELE System	11585
Telecor	10037
Telefunken	10625, 12676, 12414, 10698, 11585, 10037, 10714, 11667
Telefusion	10037
Telegazi	10037
Telemeister	10037
Telesonic	10037
Telestar	10037, 10556
Teletech	10037, 11037
Teleview	10037
Tennessee	10037
Tensai	10037, 11037
Terris	11667
Tesla	11037, 10037, 10556, 10714
Tevion	10714, 11037, 10037, 10556, 11585, 11667
Thomson	10625, 11447, 10037
Thorn	10037
TMK	10178
TNCi	10017
Tokai	10037, 11037
Tokaido	11037
Topline	11037
Toshiba	11508, 11524, 11656, 12676, 10508, 13570, 10650, 11037, 10195, 10618, 11150, 11169
TRANS-continents	10037, 10556, 11037
Transonic	10037, 10698
Triad	10556
Triumph	10037, 10556
TVTEXT 95	10556
Uher	10037
Ultravox	10037
Unic Line	10037

Uniden	12122, 12676, 11667
United	10714, 11037, 10037, 10556
Universal	10037, 10714
Universum	10037, 11037, 10195, 10618
Univox	10037
V7 Videoseven	11755
Vestel	11037, 10037, 11585, 11667
Vexa	10037
Victor	11428, 10650, 10653
Videocon	10508, 10037
VideoSystem	10037
Vidtech	10178
Viewsonic	11755, 12049, 11365
Vision	11826, 10037
VIZIO	11758, 13758, 12209
Vortec	10037
Voxson	10037, 10178, 11667
VU	11365
Walker	12676, 11667, 11585
Waltham	10037, 11037
Wards	10017, 10000, 10178
Watson	11037, 10037, 10714
Wega	10037
Welltech	10714
Weltstar	11037
Westinghouse	11712, 11826, 11755, 12397
Westwood	11585
Wharfedale	11667, 10037, 10556
White Westinghouse	10037
Wilson	10556
Windsor	11037
Windy Sam	10556
Wintel	10714
Wyse	11365
Xiahua	10698
Xiron	11037
XLogic	10698
Xoceco	10037, 12461

Xrypton	10037
Yamaha	11576, 10650
Yamishi	10037
Yokan	10037
Yoko	10037
YU-MA-TU	10037
Zenith	10017, 10178, 11423, 12731, 11365, 12358, 12362
Zepto	11585
Zonda	10698

TV-DVD-Kombination

Akai	12676, 32966
Alba	12676, 32966
Black Diamond	11037, 30713
Blue Sky	11037, 30713
Bush	12676, 10698, 11037, 30713, 32966
Centrum	11037, 30713
Crown	11037, 30713
Dual	11037, 30713
Dynex	12049
Elfunk	11037, 30713
Emerson	11864, 11394, 30675
Ferguson	11037, 30713
Funai	11394, 30675
Goodmans	11037, 12676, 30713, 32966
Grandin	30713
Grundig	30539
Hitachi	12676, 11037, 30713, 32966
Insignia	12049
JVC	12271, 11774
LG	11423
Linsar	12676, 32966
Logik	11037, 30713
Luxor	11037, 30713
Magnavox	12372
Matsui	11037, 12676, 30713
Medion	12676, 32966
Mitsubishi	34004

OK.	13434
OKI	12676, 32966
Orava	11037, 30713
Panasonic	12170
Philips	10556, 11454, 11394, 12372, 30539
Polaroid	12676, 32966
Powerpoint	10698
Prosonic	12676, 32966
RCA	12187, 12746, 12932, 11447
Samsung	12051
Sanyo	12676
SEG	11037, 30713
Sharp	10818, 12360, 12676, 32966
Soniq	12493
Sony	12778
Sylvania	11864, 11394, 10171, 30675, 30630
Teac	10698
Technica	11037, 30713
Telefunken	10698
Teletech	11037, 30713
Thomson	10625, 30551
Toshiba	11524, 12676, 32966
United	11037, 30713
Universum	30713
Vestel	11037
Viewsonic	12049
Weltstar	11037, 30713
Westinghouse	11712
Xiron	11037, 30713

DVD

3D LAB	30539
Accurian	30675
Acoustic Solutions	30730, 30713
AEG	30675, 30770, 31233
Aiwa	30533
Akai	32966, 31233, 30675, 30770
Akura	31233
Alba	32966, 30713, 30730, 30539

Amitech	30770
Amstrad	30713, 30770, 32139
AMW	30872
Ansonic	30831
Aristona	30539, 30646
ASDA	32213
Audix	30713
Autovox	30713
Awa	30730, 30872
Axion	30730
Basic Line	30713
Bel Canto Design	31571
Belson	32139
Best Buy	32139
Black Diamond	30713
Blu:sens	31233
Blue Parade	30571
Blue Sky	30713
Brainwave	30770
Brandt	30551, 30503
Bush	30713, 30730, 30831, 32966
Byd:sign	30872
CCE	30730
Celcus	32966
Centrum	30713, 30675
Changhong	30627
Cinea	30831
Cineral	30730
Cinetec	30713, 30872
Classic	30730
Clatronic	30675, 31233
Clayton	30713
Coby	30730
Codex	31233
Continental Edison	30831, 30872
Craig	30831
Crown	30713, 30770
Cybercom	30831

Daenyx	30872
Daewoo	30770, 30872
Dansai	30770
Dantax	30713, 30539, 32966
Datsun	31233
Daytek	30872
Dayton Audio	30872
DCE	30831
Decca	30770
Denon	31634, 32258, 32748, 30490, 33851
Dewo	31634
Digihome	30713, 32966
DigiLogic	30713
DiK	30831
Disney	30675, 30831
DK Digital	30831
Dragon	30831
DSE	30675
Dual	30831, 30713, 30730, 32966
Durabrand	30675, 30713, 30831
Dynex	32596
E:max	30770, 31233
ECC	30730
Elfunk	30713
Elin	30770
Elite	32854
Elta	30770, 31233
Eltax	31233
Emerson	30675, 32213
EuroLine	30675, 31233
Ferguson	30713, 32966
Finlux	32966, 30770, 30741
Firstline	30713
Funai	30675
G-Hanz	32213
G-HanzS	32213
GE	30522
GFM	30675
Go Video	31044, 30741

GoldStar	30741
Goodmans	30713, 30730, 32966
GPX	30741
Gran Prix	30831
Grandin	30713, 31233
Grundig	30539, 30551, 30713, 32966
Grunkel	30770, 30831
GVG	30770
H & B	30713, 31233
Hanseatic	30741
Harman/Kardon	30582
HE	30730
Hello Kitty	30831
Henss	30713
Hitachi	32966, 30573, 30713, 31664
Hoher	30713, 30831
Home Electronics	30730, 30770
Humax	30646
HYD	31233
Hyundai	32966
Inno Hit	30713
Insignia	32596, 30675, 30741
Integra	32147, 30627, 31769, 30503, 31612, 30571, 31634
Irradio	31233, 30646
ITT	31233
JDB	30730
JMB	32966
JVC	30623, 31602, 30503, 30539, 32966
Kansas Technologies	31233
Kendo	30713, 30831
Kennex	30713, 30770
Kenwood	30490
Kiiro	30770
Kupperbusch	32966
Leiker	30872
Lenco	30713, 30770
Lexicon	32545

LG	30741, 31602, 31233
Lifetec	30831
Linetech	32966
Linsar	32966
Lodos	30713
Loewe	30741, 30539
Logik	30713
Lumatron	30713, 30741
Lunatron	30741
Luxman	30573
Luxor	30713, 32966
Magnavox	30675, 30503, 30646, 30539, 31354, 30713
Manhattan	30713
Marantz	30539, 32414, 33444
Mark	30713
Marquant	30770
Matsui	30713, 32966
Maxim	30713, 30872
MBO	30730
MDS	30713
Mecotek	30770
Medion	30831, 32966, 30741, 30630
Memorex	30831, 32213
Metz	30713, 30571
Micromedia	30503, 30539
Micromega	30539
Microsoft	31708, 32083, 30522
Microstar	30831
Minax	30713
Minoka	30770
Mitsubishi	34004, 30713
Mizuda	30770
Mustek	30730
Mystral	30831
NAD	30741
Naiko	30770
NEC	30741, 31602
Nevir	30831, 30770
Nisato	31233

Noblex	31233
Norcent	30872
Nordmende	30831
OK.	32966
OKI	32966
Onkyo	30627, 32147, 31612, 31769, 30503, 30571, 31634
Oppo	32545, 30575
Orava	30713
Orbit	30872
Orion	30713, 31233
Ormond	30713
Pacific	30831, 30713
Packard Bell	30831
Palladium	30713
Panasonic	30490, 31579, 31641, 32710, 33641, 33862, 32523
Philco	30675
Philips	32056, 30539, 31354, 32789, 32434, 30646, 31340, 30503, 30675, 32084
Pioneer	31571, 30631, 30571, 32442, 32854, 30142
Polaroid	32966
Polk Audio	30539
Portland	30770
Powerpoint	30872
Presidian	30675
Prinz	30831
Prism	30831
Pro Vision	30730
Proline	32966
Proscan	30522
Proson	30713
Prosonic	32966
Pye	30539, 30646
Radionette	30741
Radiotone	30713
RCA	30522, 32213, 30571, 31769
REC	30490
Red	32213

Red Star	30770
Richmond	31233
Roadstar	30713, 30730
Ronin	30872
Rotel	30623
Rowa	30872
Saba	30551
Saivod	30831
Salora	30741
Samsung	30199, 30573, 33195, 31635, 32369, 32489, 32329, 30490, 31044
Sanyo	32966, 30713, 31233
ScanMagic	30730
Schaub Lorenz	30770
Schneider	30539, 30831, 30646, 30713
Schontech	30713
Scott	31233
SEG	30713, 30872
Semp	30503
Semp Toshiba	30503
Sharp	30630, 32250, 30713, 32966, 30675
Sherwood	30741, 30770
Shinsonic	30533
Sigmatek	32139
Silva Schneider	30831, 30741
Skantic	30713, 30539
Skymaster	30730
SM Electronic	30730
Smart	30713
Sonashi	30831
Soniq	30831
Sony	31633, 31516, 30533, 31033, 31070, 30864, 32861, 31536, 32180
Sound Color	31233
Soundwave	30713
Spectra	30872
SR Standard	30831
Strong	30713
Sunkai	30770

Sunstech	30831, 32139, 32966
Supratech	32139
Sylvania	30675, 30630
Symphonic	30675
Sytech	30831
Tandberg	30713
Targa	30741
Tascam	31818
Tatung	30770
TBoston	32139
Tchibo	30741
TCM	30741
Teac	30571, 30675, 30741, 31818, 32139, 34004
Technica	30713
Technics	30490
Technika	30770, 30831
Technosonic	30730
Techwood	30713, 32966
Telefunken	30551, 32966
Teletech	30713
Tensai	30770
Theta Digital	30571
Thomson	30551, 30522, 30831
Tokai	31233
Toshiba	30503, 32705, 32277, 31769, 33157, 32966, 32551
TRANS-continents	30831, 30872, 31233
Transonic	30730
Trevi	30831
TVE	30713
United	30713, 30675, 30730, 31233
Universum	30713, 30741
Urban Concepts	30503
Venturer	31769
Vestel	30713
VIZIO	32563
Voxson	30831, 30730
Waitec	30730, 31233
Walker	32966

Waltham	30713
Welkin	30831
Wellington	30713
Weltstar	30713
Wharfedale	30713
Wilson	31233, 30831
Windsor	30713
Windy Sam	30573
Woxter	32139
X-View	31233
Xbox	31708, 32083, 30522
Xiron	30713
XMS	30770
Yamada	30872, 32139
Yamaha	30539, 30817, 30490, 32298, 31354, 30646
Yamakawa	30872
Yukai	30730
Zenith	30741, 30503

Blu-Ray-Disc

Denon	32258, 32748, 33851
Elite	32854
Funai	30675
Insignia	32596, 30675
Integra	32147, 32900, 32910, 33100, 33101, 33500, 33501
Lexicon	32545
LG	31602, 30741
Magnavox	30675
Marantz	32414, 33444
Mitsubishi	34004
Onkyo	32147, 32900, 33101, 33501, 32910, 33100, 33500
Oppo	32545
Panasonic	31641, 33641, 33862, 32523, 32710
Philips	32789, 32434, 32084
Pioneer	32442, 32854, 30142
Samsung	30199, 33195
Sharp	32250

Sony	31516, 32180
Sylvania	30675
Tascam	31818, 34004
Toshiba	32705, 33157, 32551
VIZIO	32563
Yamaha	32298

DVD-R

Accurian	30675
Aristona	30646
Denon	30490
Emerson	30675
Funai	30675
Go Video	30741
GPX	30741
Hitachi	31664
Humax	30646
Irradio	30646
LG	30741
Loewe	30741
Magnavox	30675, 30646
Medion	30741
Panasonic	30490, 31579, 32710, 32523
Philips	30646, 31340
Pioneer	30631
Pye	30646
RCA	30522
Samsung	31635, 30490, 32489
Schneider	30646
Sharp	30630, 30675
Sony	32861, 31070, 31516, 31033, 31536, 32180, 31633
Sylvania	30675
Targa	30741
Thomson	30551
Toshiba	32277, 32551
Yamaha	30646
Zenith	30741

Videorekorder

DirecTV	20739
Humax	20739
Panasonic	20616
Philips	20739
RCN	20739
ReplayTV	20616
Sonic Blue	20616
Sony	20636
TiVo	20739, 20636

Kabel-Set-Top-Box (A - E)

3 Rivers Telephone Cooperative	01376
Accelplus	01376, 01877, 01982
Access Cable Television	01376, 01877, 01982
Access Communications	01376, 01877
Ace Communications	02586
ACTV Cablevision	01376, 01877, 01982
Adams Cable TV	01376
ADB	02586, 01920, 01481, 01998, 02437, 03028
Advanced Broadband	01376, 01877, 01982
Advanced Telemedia	01376, 01877, 01982
Airwave Networks	01376, 01982
Akado	02043
Alabama Broadband	01376
Alcom	02437
Algona Municipal Utilities	01376, 01877, 01982
All West Communications	01376
Alleghany Cablevision	01376, 01877, 01982
Allegiance Communications	01376

Alliance Communications	01376
Allied Telesis	01376, 01877, 01982
Almega Cable	01376, 01877, 01982
Alpine Cable	01376, 01877, 01982
Alta Utilities	01877
Alternative Cable	01376, 01877, 01982
Altibox	02437
Altitude Communications	01376
Americable International	01877
American Broadband	01376, 01877, 01982
American Entertainment Network	01376, 01877, 01982
American Telecasting	01376, 01877, 01982
Amherst Telephone	01376, 01877, 01982
Amino	01615, 01481, 01898, 01998, 03028
Anne Arundel Broadband	01376
Antietam Cable	01376, 01877, 01982
Arc One	01376, 01877, 01982
Arctic Cooperatives	01376, 01877, 01982
Argent Communications	01376, 01877, 01982
Arialink Broadband	01376, 01877, 01982
Arkwest	01481, 01998, 03028
Arledge Electronics	01376
Armstrong	01376, 01877
Arris	02187
Arvig Communication Systems	01376, 01982, 01998, 02345
Ashland Home Net	01376, 01877, 01982
Askivision Systems	01376, 01877, 01982
Astound Broadband	01376, 01877
AT&T	00858

ATC Communications	01376
Atlantic Broadband	01877, 01376
ATMC	01376, 01982, 01998, 03028
Atwood Cable	01376, 01877, 01982
Aurora Cable TV	01376, 01877, 01982
Ayrshire Communications	01376, 01877, 01982
B & C Cablevision	01376, 01877, 01982
B & L Technologies	01376, 01877, 01982
Bailey Cable TV	01376, 01877, 01982
Baja Broadband	01376
Baldwin County Internet	01376, 01877, 01982
Baldwin Telecom	01877
Ballard Rural Telephone Cooperative	02586
Barbourville Utility Commission	01376, 01877, 01982
Bardstown Cable	01376, 01877, 01982
Bascom Communications	01376, 01877, 01982
Base Cablevision	01376, 01877, 01982
Bay Cablevision	01376, 01877, 01982
Bay City Cablevision	01376, 01877, 01982
Bay Country Communications	01376, 01877, 01982
Bay Creek Communications	01376
Bayland Communications	02586
Bayou Cable	01376, 01877, 01982
Beamspeed	01376, 01877, 01982
Beaver Creek Telephone	01877, 01982
Beaver Valley Cable	01376, 01877, 01982
Beck's Cable Systems	01376, 01877, 01982
Bee Line Cable	01376

Beeline	03028
BELD Broadband	01376, 01877, 01982
Belgacom TV	02132
Belhaven Cable TV	01376, 01877, 01982
Bell	01998
Bell Aliant	01998
Bell Fibe TV	01998
Bellaire Cable	01376, 01877, 01982
Bellevue Cable	01376, 01877, 01982
Bend Broadband	01376, 02187
Bentleyville Cable	01376, 01877, 01982
Benton Cooperative Telephone	01376, 01877, 01982
Beresford Cablevision	01376, 01877, 01982
Berkshire Cable Corp	01376, 01877, 01982
Beulah Cable TV	01376, 01877, 01982
Bevcomm	01615, 01898
Beyond Communications	01376, 01877, 01982
Big Sandy Broadband	01376, 01877, 01982
Biltmore Communications	01877, 01982
Blakely Cable Television	01376, 01877, 01982
Bledsoe Telephone Cooperative	01481, 01998, 03028
Bloomingdale Communications	01481, 01998, 03028
Blue Mountain TV Cable	01376, 01877, 01982
Blue Ridge Communications	01877
Blue Sky Cable	01376, 01877, 01982
Blue Valley Telecommunications	01898
Bobcaygeon Cable	01376, 01877, 01982
Booher Brothers Cable	01376, 01877, 01982

Bouygues Telecom	03007
Bowen Cablevision	01376, 01877, 01982
Boycom Cablevision	01376
Branch Cable	01376, 01877, 01982
Brandenburg Telecom	01481, 01998, 03028
Brandywine Cablevision	01376, 01877, 01982
Bresnan	01376, 01877
Briand et Moreau Cable	01376, 01877, 01982
Bright Green Communications	01376, 01877, 01982
Bright House	01877, 01376
Bristol Tennessee Essential Services	01877, 01998
Bristol Virginia Utilities	01376, 01877, 01982
British American	01376, 01877, 01982
Broadstar Communications	01376, 01877, 01982
Broadstripe	01376
Brockway Television	01376, 01877, 01982
Broken Bow Cable TV	01376, 01877, 01982
Brooks Bay Cable	01376, 01877, 01982
Brownwood TV Cable Service	01376, 01877, 01982
Bryan Municipal Utilities	01376, 01877, 01982
BT	02294
BTC Broadband	02586
Buckeye Cable System	01877, 01376, 02187
Bulldog Cable	01376, 01877, 01982
Bulloch Telephone Cooperative	01376, 01877, 01982
Burlington Telecom	01481, 01615
Butler Bremer Mutual Telephone	01898

Byron Cable TV	01376, 01877, 01982
C & W Cable	01376, 01877, 01982
C.L. Davis Cable Services	01376, 01877, 01982
Cable & Communications	01376
Cable America	01376, 01877
Cable Axion Digitel	01376
Cable Communications of Willsboro	01376, 01877, 01982
Cable Cooperative	01376, 01877, 01982
Cable Development Corporation	01376, 01877, 01982
Cable Management Association	01376, 01877, 01982
Cable Montana	01376, 01877, 01982
Cable Nebraska	01376, 01877, 01982
Cable Of The Carolinas	01376, 01877, 01982
Cable One	01376, 01877
Cable Plus	01376, 01877, 01982
Cable Suite	01376
Cable Tech Cable TV	01376, 01877, 01982
Cable TV of Camrose	01376
Cable TV of East Alabama	01376, 01877, 01982
Cable TV of Slave Lake	01376, 01877, 01982
Cable TV of St. Paul	01376, 01877, 01982
Cable Vision Services	01877
Cablecom	01582
Cablecom Mexico	01376
Cablemas	01376, 01877
Cablenet	01376, 01877, 01982
CableSouth Media	01376, 01877, 01982
Cableview Communications	01376, 01877, 01982

Cablevision	01877, 01376
Cablevision du Nord	01376
Cablevision of Marion County	01376
Cablevision T.R.P.	01376, 01877, 01982
Cabovis	02436
Caiway	02015, 0660
CalNeva Broadband	01376, 01877, 01982
CalTel Connections	02586
Cameron Communications	01376, 01877, 01982
CAMS Cable	01376, 01877, 01982
Canby Telcom	01481
Cannon Valley Cablevision	01481, 01998, 03028
Caprock TV	01376, 01877, 01982
Carnegie Cable	01376, 01877, 01982
Carolina Mountain Cable	01376, 01877, 01982
Carr Communications	01376, 01877, 01982
Carrell Communications	01376, 01877, 01982
CAS Cable	01376
Cascade Communications	01376, 01877, 01982
Casey Cable	01376, 01877, 01982
Caspian Community TV	01376, 01877, 01982
Cass Cable	01376
Castle Cable Service	01376, 01877, 01982
Catalina Cable	01376, 01877, 01982
Catawba Services	01376, 01877, 01982
CBN	01376, 01877, 01982
CBPU Cable	01376, 01877, 01982
CCAP	01877
CDE Lightband	00858, 01615, 02586
Cedar Falls Utilities	01376
Celect	01376, 01877, 01982

Communications	
Cencom	01376, 01877, 01982
CentraCom Interactive	01376, 01877, 01982
Central Texas Communications	01376, 01877, 01982
Central Valley Cable	01376, 01877, 01982
Centre TV Cable	01376, 01877, 01982
Centrovision	01376, 01877, 01982
Century Communications	01376, 01877, 01982
Century Telephone	01376, 01877, 01982
CenturyLink	01998
CenturyTel TeleVideo	01376, 01877, 01982
Chambers Cable	01376
Champion Broadband	01376, 01877, 01982
Chaparral Cablevision	01376, 01877, 01982
Chariton Valley Communications	01376, 01877, 01982
Charter	01376, 01877, 02187
Chatmoss Cablevision	01376, 01877, 01982
Chequamegon Telephone Cooperative	01898, 01615
Chesnee Communications	01376, 01877, 01982
Chester Telephone	01376
Chinook Progressive Club TV	01376, 01877, 01982
Chippewa Valley Cable	01376, 01877, 01982
Choice Cable TV	01376, 01877, 01982
Choice Communications	01376, 01877, 01982
Choice Television	01376, 01877, 01982
ChoiceCable	01376

Christy Cablevision	01376, 01877, 01982
CimTel	01376
Cincinnati Bell	01877, 01376
Circle Bar Cable Television	01376, 01877, 01982
Cisco	01877, 01982, 00858, 02589, 03028, 02132, 02345, 01582, 01883, 02378, 02401, 03265
Citizens Cable	01376
Citizens Cable TV	01376
Citizens Cablevision	01481
Citizens Mutual Telephone	01376, 01877, 01982
Citizens Telecom	01376, 01877, 01982
Citizens Telephone	02586
City Cablevision	01376, 01877, 01982
City of Barnesville Cable	01376, 01877, 01982
City of Baxter Springs Cable	01376, 01877, 01982
City of Hawarden Cable	01376, 01877, 01982
City of Norway Cable	01376, 01877, 01982
City of Quitman Cable	01376, 01877, 01982
City Of Salisaw	01376
City of Sumas TV Cable System	01376, 01877, 01982
City West	01376
Citycable	03477
Clarence Telephone	01376, 01877, 01982
Claro	01376
Clear Creek Communications	01376
Clearview Cable	01376, 01877, 01982
Clearview Partners	01376, 01877, 01982
Clearview TV Cable	01376, 01877, 01982
Clearvision Cable TV	01376, 01877, 01982
Click Network	01376

ClickOne	01376, 01877, 01982
Clinton Cable	01376, 01877, 01982
CLT Communications	01376, 01877, 01982
ClubInternet	02132
CMA Communications	01376
CNS Television	01376, 01877, 01982
Coast Cable Communications	01376
Coast Cablevision	01376, 01877, 01982
Coast Communications	01376
Coastal Link	01376
Coaxial Cable TV	01376, 01877, 01982
Cobridge	01376
Cobridge Communications	01376
Cogeco	01376, 01877, 01982
Colane Cable TV	01376, 01877, 01982
Colfax Highline Cable	01376, 01877, 01982
Collinsville Cable	01376, 01877, 01982
Colonial Cablevision	01376, 01877, 01982
ColtonTel	02378
Columbia Power and Water	01376, 01877
Columbus Telephone	01376
Com Hem	00660, 02015
Com-Link	01376, 01877, 01982
Comcast	01376, 01982, 01877, 02187
Communication Services	01376, 01877, 01982
Communicomm	01376, 01877, 01982
Community Antenna Service	01376, 01877, 01982
Community Antenna System	01376, 01877, 01982
Community Cable &	01376

Broadband	
Community Cable Service	01376, 01877, 01982
Community Communications	01376, 01877, 01982
Community Telecom	01376, 01877, 01982
Community Television	01376, 01877
Compas Cable	01376, 01877, 01982
Complete Communication Services	01376, 01877, 01982
Comserv Ltd	01376, 01877, 01982
ComSouth	01376, 01877, 01982
ComSpan Communications	01481, 01898
Comstar Cable TV	01376, 01877, 01982
Consolidated Cable	01376, 01877, 01982
Consolidated Communications	01376
Conuma Cable Systems	01376, 01877, 01982
Conway Corporation Cable TV	01376, 01877, 01982
Conxxus	01376, 01877, 01982
Coon Creek Telephone	01376
Coon Rapids Municipal Utilities	01376, 01877, 01982
Coop CSCF	01376
Cooperative Television Godahl	01376, 01877, 01982
CoopTel	00858, 01615, 01898
Coosa Cable	01376
Copper Mountain Metropolitan	01376, 01877, 01982
Country Cable	01376, 01877, 01982
Country Cable TV	01376, 01877, 01982
Country Cablevision	01376
Country Cablevision Ltd.	01376

Cowley Telecable	01376, 01877, 01982
Cox	01877, 01376
Craig Cable TV	01376, 01877, 01982
Craw-Kan Telephone Cooperative	02586
Crestview Cable	01376, 01877, 01982
Cross Country TV	01376, 01877, 01982
Crosslake Communications	01376, 01877, 01982
Crow Cable TV	01376, 01877, 01982
CRRS-TV	01376
CRST Telephone Authority	01481, 01998, 03028
Crystal Cable TV	01376, 01877, 01982
CSI Cable	01376, 01877, 01982
CT & R Cable	01376, 01877, 01982
CTC	01376
Cunningham Telephone & Cable	01376
Curtis Cable TV	01376, 01877, 01982
CUTV	01376, 01877, 01982
CWA Cable	01376, 01877, 01982
D & D Cable Systems	01376, 01877, 01982
D & P Communications	01376
Daeryung	01877
Dairyland Cable Systems	01376, 01877, 01982
Dakota Central Telecommunications	02345
Dalton Cable Television	01877, 01982
Darty Box	02436
Davis Communications	01376, 01877, 01982
Dawson City Television	01376, 01877, 01982
DCA Cablevision	01376, 01877, 01982

DDD Cablevision	01376, 01877, 01982
Dean Hill Cable	01376, 01877, 01982
Dean's Cablevision	01376, 01877, 01982
Decca Cable	01376, 01877, 01982
Deffner Cable TV	01376, 01877, 01982
Delhi Telephone	01376, 01877, 01982
Delta	02015, 00660
Delta Cable	01376
Demopolis CATV	01376, 01877, 01982
Denali TV	01376, 01877, 01982
Dery Telecom	01376
Deutsche Telekom	02132
Dickey Rural Networks	01376, 01877, 01982
Digeo	02187
Diode Communications	01376, 01877, 01982
Diverse Communications	01898, 01982
Dixie Cable TV	01376, 01877, 01982
Dixon Telephone	01376, 01877, 01982
DMS Cable	01376, 01877, 01982
Downsville Community Antenna	01376, 01877, 01982
Doylestown Cable TV	01376, 01877, 01982
Drummond Cable TV	01376, 01877, 01982
DTC	01376, 01877, 01982
Du	02401
Dumont Telephone	01376, 01877, 01982
Duncan Cable TV	01376, 01877, 01982
Eagle Broadband	01481, 01998, 03028
Eagle Cablevision	01376, 01877, 01982
Eagle Communications	01376, 02187
Eagle Valley Telephone	01481, 01998, 03028
EagleVision Wireless TV	01376, 01877, 01982

Services	
East Arkansas Video	01376
East Cleveland Cable	01376, 01877, 01982
East Texas Cable	01376, 01877, 01982
Eastern Cable	01376, 01877, 01982
EastLink	01376
Easton Cable	01877
EasyTEL	01481, 01998, 03028
Eatel	01877
Echostar	03452
Electron Enterprises	01376, 01877, 01982
Elk River Cable TV	01376, 01877, 01982
Elkhart TV Cable	01376, 01877, 01982
Emery Telcom Video	01376, 01877, 01982
Emily Coop Telephone	01481, 01615
Enhanced Telecommunications	01376
EnTouch	01376
EPB of Chattanooga	00858
Escape Broadband	01376, 01877, 01982
Eston CATV Cooperative	01376, 01877, 01982
ETAN Industries	01376, 01877, 01982
Etex	02586
Execulink	01376
Eyecom	01376, 01877, 01982

Kabel-Set-Top-Box (F - J)

F & B Telephone	02586
FairPoint Communications	01376, 01877, 01982
Falls Earth Station	01376, 01877, 01982
FamilyView Cablevision	01376, 01877, 01982
Fannettsburg Cable TV	01376, 01877, 01982

Farmer & Merchant Mutual	01376, 01877, 01982
Farmer's Telephone Cooperative	01998, 03028
Farmers Independent Telephone	01376, 01877, 01982
Farmers Mutual Telephone	01376, 01877, 01982
Fayetteville Electric System	01877
Federated Telephone	01376
Fenton Cablevision	01376, 01877, 01982
FiberCast Cable Communications	01376, 01877, 01982
FiberNet Monticello	01376, 01877, 01982
Fibrant	01376, 01877, 01982
Fidelity Communications	01376
First Cable Of Missouri	01376, 01877, 01982
FirstMile	01376, 01877, 01982
Flint Cable TV	01376, 01877, 01982
Florida Cable	01376
Foothills Rural Telephone Cooperative	01877
Forsyth CableNet	01376, 01877, 01982
Fort Jennings Communications	02586
Fort Towson Cable	01376, 01877, 01982
Foster Communications	01376, 01877, 01982
Frank Howard TV Cable	01376, 01877, 01982
Frankfort Plant Board Cable	01376
Freebox	01976
FTC	01877, 01982, 01376
Full Channel TV	01376, 01877, 01982

Full Choice Communications	01376, 01877, 01982
Fusion Broadband	01376, 01877, 01982
Futuristic Cablevision	01376, 01877, 01982
Galaxy American Communication	01376, 01877, 01982
Galaxy Cable	01376, 01877, 01982
Gardonville Cooperative Telephone	01998
Gatehouse Networks	01376, 01877, 01982
Gauthier Cablevision & Electric	01376, 01877, 01982
GCI	01877
General Communications	01376
Genext	01376, 01877, 01982
Geraldine Cable TV	01376, 01877, 01982
Get Real Cable	01376, 01877, 01982
GEUS	01376, 01877, 01982
Giant Communications	01376, 01877, 01982
Giles-Craig Communications	01376, 01877, 01982
Gilmer Cable Television	01376, 01877, 01982
Glasgow Electric Plant Board	01376, 01877, 01982
Glass Antenna Systems	01376, 01877, 01982
Glenwood Telecommunications	01376
Glide Cablevision	01376, 01877, 01982
Globalcom	01376, 01877, 01982
Golden Belt Telephone	02586
Golden Communications	01376, 01877, 01982

Golden Rain Foundation	01376, 01877, 01982
Golden Valley Cable	01376, 01877, 01982
Golden West Telecommunications	01376, 01877, 01982
Goldfield Communications	01376, 01877, 01982
Gorham Communications	01481
Gowrie Cablevision	01376, 01877, 01982
Grafton Cable Communications	01376, 01877, 01982
Grand River Cable	01376, 01877, 01982
Grande Communications	01877, 01376
Great Plains Communications	01376
Green Hills Communications	01376, 01877, 01982
Greene County Cable TV	01376, 01877, 01982
Greenlight Community Broadband	01376, 01877, 01982
Gridley Cable	01376, 01877, 01982
Griswold Cooperative Telephone	01481, 01998, 03028
Grove Cable	01376, 01877, 01982
Grundy Center Utilities	01376, 01877
GTI	01481, 01998, 03028
Guadalupe Valley	01877
Haefele TV	01376, 01877, 01982
Haines Cable TV	01376, 01877, 01982
Hall Beach Cooperative	01376, 01877, 01982
Hamilton County Cable TV	01877, 01982, 01376
Hancel	01376, 01877, 01982
Hargray	01376, 01877, 01982

Harlan Community TV	01376
Harlan Municipal Utilities	01376
Harmony Cable TV	01376, 01877, 01982
Harris Broadband	01376
Harrisonville Telephone	02586
Harron Metrocast	01376, 01877
Hart Cable	01376, 01877, 01982
Hart Electric	01376, 01877, 01982
Hartelco	01376, 01877, 01982
Hastings Cable Vision	01376, 01877, 01982
Hathw@y	02043
Hawaiian Telcom	03028
HBC	01376, 01877, 01982
HBL Communications	01376, 01877, 01982
HCS	01376, 01877, 01982
Healthcare Cable Systems	01376, 01877, 01982
Heart of Iowa Communications	01376, 01877, 01982
Heartland Cable	01376, 01877, 01982
Heartland Wireless Communications	01376, 01877, 01982
Heck's TV & Cable	01376, 01877, 01982
Henderson Telephone	01376, 01877, 01982
Hermosa Cablevision	01376, 01877, 01982
Herr Cable	01376, 01877, 01982
HFU Television	01376, 01877, 01982
Hiawatha Broadband	01376, 01877, 01982
HickoryTech	01898
High Plains Cablevision	01376, 01877, 01982
Highland	01376, 01877, 01982

Hill Top Communications	01376, 01877, 01982
Hinton CATV	01376, 01877, 01982
HLM Cable Corp	01376, 01877, 01982
HomeTel	01376
Hometown Cable	01376, 01877, 01982
Hometown Utilicom	01376, 01877, 01982
Hood Canal Cablevision	01376
Hoonah Community Television	01376, 01877, 01982
Hooper Telephone	01376, 01877, 01982
Horizon Cable TV	01376, 02586
Horizon Telecom	02586
Horry Telephone Cooperative	01376, 01877, 01982
Hospers Telephone	01376, 01877, 01982
Hotwire	02586
Houston Cable	01376, 01877, 01982
Hrvatski Telekom	02132
HTC Communications	01481, 01998, 03028
HTC Services	01376, 01877, 01982
Humax	00660, 02620, 02043, 02165
HunTel Systems	01376
Huxley Communications	01376, 01877, 01982
Hydaburg Cable TV	01376, 01877, 01982
HYDE County Cablevision	01376, 01877, 01982
i-CAN	02437
I-Speed	01376, 01877, 01982
ICE Cable Holdings	01376
ICS Communications	01376, 01877, 01982
Illini Cablevision Of Illinois	01376, 01877, 01982
ImOn Communications	01877
Indco Cable TV	01376, 01877, 01982

Independence Telecom Utility	01376, 01982
Independent Cable Systems of Idaho	01376, 01877, 01982
Indevideo	01376, 01877, 01982
Index Cable TV	01376, 01877, 01982
Innovative Cable TV	01376
Innovative Systems	01898
Inotel	02437
Inside Connect Cable	01376
Insight	01376, 01877
Integra Telecom	02345
Inter Mountain Cable	01877
Inter-County Cable	01376, 01877, 01982
Interstate Cablevision	01481, 01998, 03028
Intertech Private Cable	01376, 01877, 01982
InviTV	02437
Iron River Cooperative TV	01376, 01877, 01982
Irvine Community TV	01376, 01877, 01982
ITV-3	01376, 01877, 01982, 03028
J & L Cable	01376, 01877, 01982
J & N Cable	01376, 01877, 01982
Jack McClanahan Cable TV	01376, 01877, 01982
Jackson Energy Authority	01376, 01877, 01982
Jaguar Communications	01376, 01877, 01982
James Cable Partners	01376, 01877, 01982
James Valley Cooperative Telephone	02586
Jayroc Cablevision	01376, 01877, 01982
Jefferson County	01376, 01877, 01982

Cable	
Jefferson Telecom	01376, 01877, 01982
Jeffersonville Cable TV	01376, 01877, 01982
Jet Broadband	01376
Johnston County Cable	01376, 01877, 01982
Journeyvision Cable	01376, 01877, 01982
JP PTT	01615

Kabel-Set-Top-Box (K - N)

K-Communications	01376, 01877, 01982
Kabel Deutschland	02165
Kalida Telephone	01376, 01877, 01982
Kalona Cooperative Telephone	02586
Kaplan Telephone	02586
Karban TV Systems	01376, 01877, 01982
KAS Cable TV	01376, 01877, 01982
Kaslo Cable	01376, 01877, 01982
KBS Cable TV	01376
Keene Valley Video	01376, 01877, 01982
Kelley Communications	01376, 01877, 01982
Kennebec Telephone	01376, 01877, 01982
Kennedy Cablevision	01376, 01877, 01982
Kentucky Ridge Country Communications	01376, 01877, 01982
Keta Cable	01376, 01877, 01982
KFW Communications	01376, 01877, 01982
Kincardine Cable TV	01376
Kings Bay Communications	01376, 01877, 01982
Kiss	02132
KLiP	01376, 01877, 01982

KM Telecom	01481
Knology	01877, 01376
KoolConnect	01481
Koomiut Cooperative	01376, 01877, 01982
KPN	02952, 02437
Kraus Electronic Systems	01376, 01877, 01982
Kudzu Cable TV	01376, 01877, 01982
Kugluktuk Cooperative	01376, 01877, 01982
Kuhn Communications	01376, 01877
L & J Cable	01376, 01877, 01982
La Harpe Communications	01376, 01877, 01982
La Harpe Video and Data Services	01376, 01877
Lafayette Utilities System	01376
Laguna Serrano Cable	01376, 01877, 01982
Lake Cable	01376, 01877, 01982
Lakeland Cablevision	01376, 01481, 01877, 01982, 01998
Lakeland Telecom	01481, 01998, 03028
Lakeview Cable	01376, 01877, 01982
Lamont Digital Systems	01376, 01877, 01982
Lang	01376, 01877, 01982
Laurel Highland	01376, 01877, 01982, 02187
LB Cable	01376, 01877, 01982
Lehigh Valley Cooperative Telephone	01376, 01877, 01982
Lemonweir Valley Telephone	01481, 01998, 03028
Lexcom Cable Services	01376, 01877, 01982
Liberty Cablevision	01376
Liberty	01481, 02586

Communications	
Limestone Cablevision	01376, 01877, 01982
Lincoln Cable Television	01376
Lincolnville	01376
Lindsey Communications	01376, 01877, 01982
LISCO	01376, 01877, 01982
Litestream Holdings	01376, 01877, 01982
LNE Telco	01376, 01877, 01982
Localtel	01376, 01877, 01982
Lockesburg Cablevision	01376, 01877
Lodgenet Entertainment	01376, 01877, 01982
Lone Pine Cable TV	01376, 01877, 01982
Longview Communications	01376, 01877, 01982
Lonsdale Video Ventures	01481, 01998, 03028
Loretel Cablevision	01376, 01877, 01982
Loretel Systems	01376
Lost Island Cable TV	01376, 01877, 01982
Lumos Networks	01998, 03028
Lycom Communications	01376, 01877, 01982
M-Tek Systems	01376, 01877, 01982
M.T.C. Cable	01376, 01877, 01982
Maddock Cable TV	01376, 01877, 01982
Madison Communications	01376, 01982
Madison County Cable	01376, 01877, 01982
Magio Sat	02132
Magnet	01615
Mahaska Communications	01376, 01877, 01982
Mainstreet Communications	01376, 01877, 01982

Maitland Cable TV	01376, 01877, 01982
Mallard Cable	01376, 01877, 01982
Manawa Telecom	02586
Manning Municipal Utilities	01376, 01877, 01982
Manti Telecom	01481, 01998, 03028
Marco Island Cable	01376, 01877, 01982
Markdale Cable TV	01376
Marne & Elk Horn Telephone	01376, 01877, 01982
Marquette-Adams Telephone	01376, 01877, 01982
Martelle Communications Cooperative	01376, 01877, 01982
Mascon Cable	01376
Masset-Haida TV Society	01376, 01877, 01982
Massillon Cable	01376
Matanuska Telephone Association	01481, 02586
Matrix Cablevision	01376, 01877, 01982
Mattawamkeag Cablevision	01376, 01877, 01982
McDonough Telephone Cooperative	01376, 01877, 01982
McKee TV Enterprises	01376, 01877, 01982
McNabb Cable	01376, 01877, 01982
MCV Broadband	01877
Media One	01376, 01877, 01982
Mediacom	01376, 01877, 01982
Mediapolis Telephone	01376, 01982
Mediastream	01376
Megacable	01376
Meo	02401
Merrimac Communications	01376, 01877, 01982

Metlakatla Indian Community TV	01376, 01877
MetroCast Cablevision	01376, 01982, 01877
MetroNet	01877, 0858
Metropolitan Cable	01376, 01877, 01982
MGS Cablevision	01376, 01877, 01982
MHTC	01481, 01998, 03028
Mi-Connection	01877
Microwave Satellite Technologies	01481, 01998, 03028
Mid Century Telecom	01481, 01615
Mid Missouri Broadband & Cable	01376, 01877, 01982
Mid Missouri Telephone	01376, 01877, 01982
Mid-Coast Cablevision	01376, 01877, 01982
Mid-Hudson Cable	01376
Mid-Rivers Communications	01376
Mid-South Cablevision	01376, 01877, 01982
Midamerican Cable Systems	01376, 01877, 01982
Midcontinent Communications	01376, 01877, 01982
Midstate Communications	01376, 01877, 01982
Midtel Cable TV	01376, 01877, 01982
Milcom Cable	01376, 01877, 01982
Milford Cable TV	01376, 01877, 01982
Milk River Cable Club	01376, 01877, 01982
Millennium Telecom	01481, 01998, 03028
Millheim TV Transmission	01376, 01877, 01982
Millington CATV	01376, 01877, 01982
Minburn Communications	01481, 01998, 03028

Minerva Valley Cable	01376, 01877, 01982
MINET	01877
MLGC Cable TV	01376, 01877, 01982
MM&G Enterprises	01481, 01998, 03028
MMDS Wireless East	01376, 01877, 01982
Mobius Communications	01376, 01877, 01982
Monroe Cablevision	01376, 01877, 01982
Monroe Utilities	01376, 01877, 01982
Montana Opticom	01376, 01877, 01982
Moosehead Enterprises	01376, 01877, 01982
Morris Broadband	01376
Morristown Utility Systems	01877
Mosaic Telecom	01376, 02586
Motorola	01376, 02437, 02378, 01998, 00858, 02952, 01562, 01982, 02401
Moultrie Telecommunications	01376, 01877, 01982
Mountain Shadows Cable TV	01376, 01877, 01982
Mountain Telecommunications	01376, 01877, 01982
Mountain Zone TV	01376, 01877, 01982
Movistar	03288
Moxi	02187
Mt. Baker Cable	01376, 01877, 01982
MTC	01376, 01877, 01982
MTC Technologies	01376, 01982
MTS	01998
Multiband Cable	01376, 01877, 01982
Municipality Cable Operator	01376, 01877, 01982
Murphy Cable	01376, 01877
Murray Electric System	01376, 01877, 01982
Muscatine Power &	01376

Water	
N.W. Communications	01376, 01877, 01982
National Cable	01376, 01877, 01982
Naujat Cooperative	01376, 01877, 01982
NDTC	01481, 01998, 03028
Nebraska Central Telecom	01376, 01877, 01982
NEIT	01376, 01877, 01982
Nelson County Cablevision	01376, 01877, 01982
Nelsonville TV Cable	01376, 01877, 01982
Nemont Communications	01376, 01877
NET	01883
New Century Communication	01376, 01877, 01982
New Day Broadband	01376, 01877, 01982
New England Cable	01376, 01877, 01982
New Jersey Broadband	01376, 01877, 01982
New Knoxville Cable Systems	01376, 01877, 01982
New North Networks	01376, 01877, 01982
New Paris Quality Cablevision	01376, 01877, 01982
New Visions Communications	01376, 01877, 01982
New Windsor Cable TV	01376, 01877, 01982
Newcastle Cablevision	01376, 01877, 01982
Newpath Communications	01877, 01982
NewWave Communications	01376, 02187
NexHorizon Communications	01376, 01877, 01982
Nexicom	01376, 01877, 01982

Communications	
Nextgen Communications	01376, 01877
Niagara Community TV Cooperative	01376, 01877, 01982
Nimpkish Valley Communcations	01376, 01877, 01982
Nittany Media	01376
Nor-Cal Cable Systems	01376, 01877, 01982
Nortex Communications	01376, 01877, 01982
North American Communications	01376, 01877, 01982
North Central Telephone	02345
North Crossroads Communications	01376, 01877, 01982
North Dakota Telephone	02586
North Star Cablevision	01376, 01877, 01982
North State Communications	00858
North Texas Broadband	01376, 01877, 01982
North Yellowstone Cable TV	01376, 01877, 01982
Northern Cable Holdings	01376, 01877, 01982
Northern Lakes Cable TV	01376, 01877, 01982
Northland Communications	01376
Northside TV	01376, 01877, 01982
Northstar Broadband	01376, 01982
Northwest Communications	01376, 01877, 01982
Northwest Community	01877
Northwest Iowa	01877

Telephone	
Northwest Telephone Cooperative	01376, 01877, 01982
NorthwesTel	01376
Norvado	02586
Norwood Light Broadband	01376
Nova Cable Management	01376, 01877, 01982
Nova Cablevision	01376, 01877, 01982
Novus	01376, 01877
NPG Cable	01376
Nsight	02345, 02586
NTC Cable Services	01376, 01877, 01982
nTelos	01998
NTL	01060
NTS Communications	01376, 01877, 01982
NU Telecom	01998, 03028
NuLink	01877, 01376, 01982
Numericable	02436
Nushagak Cooperative	01376, 01877, 01982

Kabel-Set-Top-Box (O - S)

Oak Cable Systems Of Iowa	01376, 01877, 01982
Oak Hill Cablevision	01376, 01877, 01982
Oasis Communications	01376, 01877, 01982
Oi TV	03452, 03454
Omni III Cable TV	01376, 01877, 01982
Oneida Cablevision	01376, 01877, 01982
OneLink	01376, 01877, 01982
OneSource Communications	01376
Ono	01562
Open IPTV	01615
Opp Cablevision	01376, 01877, 01982

Optimum	01877
Optimus Clix	02437
Optus	01060
Orange	02407
Orbitel Communications	01376
Oregon Cable Group	01376, 01877, 01982
Orion Cablesystems	01376, 01877, 01982
OTEC Communications	02586
Our Cable	01376, 01877, 01982
Overton County Cable	01376, 01877, 01982
Oxford Networks	01376, 01877, 01982
Pace	01877, 01060, 02620, 01982, 01582, 01376, 01883, 02401, 03454
Packerland Broadband	01376
Paleajook Cooperative	01376, 01877, 01982
Palmer Mutual Telephone	01376, 01877, 01982
Palmetto Rural Telephone Cooperative	00858
Panasonic	01982
Pangnirtung Cooperative	01376, 01877, 01982
Panhandle Telephone	01376
Panora Telecommunications	01481
Paragould Light & Water	01376, 01877, 01982
Parish Communications	01376, 01877, 01982
Park Region Mutual Telephone	01481, 01998, 02345, 03028
Park TV & Electronics	01376, 01877, 01982
Partner	01376, 01877, 01982

Communications	
Pathway Com-Tel	01376, 01877, 01982
Patterson Cable TV	01376, 01877, 01982
Paul Bunyan Communications	02586
PBT Cable Services	01376, 01877, 01982
PC One Cable	01376, 01877, 01982
PDQ Cable TV	01376, 01877, 01982
PEC Cablevision	01376, 01877, 01982
Pegasus Communications	01376, 01877, 01982
Peoples CATV	01376, 01877, 01982
Persona Communications	01376, 01877, 01982
Philippi Communications	01376, 01877, 01982
Philips	01582, 02294
Phoenix	01376
Phoenix Cable	01376, 01877, 01982
Phonoscope Communications	01376, 01877, 01982
Pickwick Cablevision	01376, 01877, 01982
Piedmont Cable Services	01376, 01877, 01982
Pine Bluff Cable	01376
Pine Island Telephone	01481, 01998, 03028
Pine River Cable	01376, 01877, 01982
Pine Tree Cablevision	01376, 01877, 01982
Pineland Telephone Cooperative	01481, 01615, 01898, 02586
Pinpoint Communications	01376, 01877, 01982
Pioneer	01877
Pioneer Cable	01376, 01877, 01982
Pioneer Communications	01376, 01877, 01982
Pioneer Long Distance	01898, 01615

Pitcairn Community Cable TV	01376, 01877, 01982
Plantation Cable System	01376, 01877, 01982
Pleasant Vision	01376, 01877, 01982
Polar Communications	02586
Polaris Cable	01376, 01877, 01982
Ponderosa Cablevision	01376, 01877, 01982
Poplar Bluff Municipal Utilities	01481, 01998, 03028
Portal Cablevision	01376, 01877, 01982
Portugal Telecom	02401
Post Cablevision	01376, 01877, 01982
Premier Communications	01376
Premiere	02620
Price County Telephone	01481, 01998, 03028
Prime Cable Corporation	01376, 01877, 01982
Prime Time Cable	01376, 01877, 01982
Princetown Cable	01376, 01877, 01982
Private Cable Systems	01376, 01877, 01982
Private Network Cable Systems	01376, 01877, 01982
Project Mutual Telephone	01481, 01998, 03028
Project Services	01376, 01877, 01982
PSC	01481, 01998, 03028
PTCI	01376
PVT Networks	01376, 01877, 01982
Quality Cable TV	01376, 01877, 01982
Quality One Technologies	01481, 01998, 03028
Quinter Cable	01376, 01877, 01982
Qwerty.TV	01898
R & R Cable	01376
Raftview	01376, 01877, 01982

Communications

Rainbow Cable	01376, 01877, 01982
Rainbow Communications	01376, 01877, 01982
Rainbow Lake Cable TV	01376, 01877, 01982
Rainier Connect	01376, 01877, 01982
Ramapo Cable	01376, 01877, 01982
Rancho Murieta Association	01376
Randolph Telephone	02586
Rapid Communications	01376, 01877, 01982
RC Communications	01376, 01877, 01982
RCN	01376
Reach Broadband	01376, 01877, 01982
Readlyn Telephone	02586
Rebeltec Communications	01376, 01877, 01982
Red River Cable	01376, 01877, 01982
Reds Cable TV	01376, 01877, 01982
Regional Cable TV	01376, 01877, 01982
Reinbeck Telecommunications	01376, 01877, 01982
Reservation Telephone	01376, 01998, 02345
Reserve Long Distance	01376, 01877, 01982
Resnet Communications	01376, 01877, 01982
Resort Cable	01376
Reveille Broadband	01376, 01877, 01982
Reynolds Cable	01376, 01877, 01982
RGA Cablle	01376, 01877, 01982
Ridgewood Cablevision	01376, 01877, 01982
Ringgold Telephone	01376, 01877, 01982
Rio Virgin Telephone	01376, 01877, 01982

Riondel Community Cable Society	01376, 01877, 01982
Ripley Video Cable	01376, 01877, 01982
Ritter Cable	01376, 01877, 01982
River Road Cable	01376, 01877, 01982
River Valley Cable TV	01376, 01877, 01982
River Valley Telecommunications	01481, 01998, 03028
Riverside Cablevision	01376, 01877, 01982
Riviera Cable TV	01376, 01877, 01982
Robins Cable TV	01376, 01877, 01982
Rock Port Cablevision	01376, 01877, 01982
Rocky Mountain Cable Systems	01376, 01877, 01982
Rogers	01877, 01376
Roome Telecommunications	01376, 01877, 01982
Royal Telephone	01376, 01877, 01982
RTC	01376, 01877, 01982
RTEC Communications	01376, 01877, 01982
Runestone Telcom	01376, 01877, 01982
Rural Route Video	01376, 01877, 01982
Rural Telephone Company	01376
RuralWest	01376, 01877, 01982
Russellville Electric Plant Board	02586
S & K TV Systems	01376, 01877, 01982
S & T Communications	01376, 01877, 01982
S-GO Video	01877, 01982
S.Bryer Cable TV	01376, 01877, 01982
Sagem	02407, 02436, 03288
Sagemcom	02407, 02436, 03007
Sallisaw Municipal Authority	01376, 01877, 01982
Samsung	02407, 02015, 01877, 03477, 01060, 01987,

	02589, 03265
San Bruno Municipal Cable TV	01376, 01877, 01982
San Carlos Cablevision	01376, 01877, 01982
San Juan Cable	01376, 01877, 01982
San Simeon Community Cable	01376, 01877, 01982
Santel Comm Cooperative	01376, 01877, 01982
Sasktel	01998
Satellite Cable Services	01376, 01877, 01982
Satview Broadband	01376, 01877, 01982
Saugeen Telecable	01376, 01877, 01982
Savage Communications	01376, 01877, 01982
Sayward Valley Communications	01376, 01877, 01982
Schindler Cable TV	01376, 01877, 01982
SCI Cable	01376, 01877, 01982
Scientific Atlanta	01877, 01982, 00858, 01987, 02401, 02436, 02345, 03028
Scio Cablevision	01376, 01877, 01982
Scott Telecom And Electronics	01376, 01877, 01982
Scottsboro Cable TV	01376, 01877, 01982
Sea Island	01877
Seaside Cable TV	01376, 01877, 01982
Seaview Communications	01376, 01877, 01982
SecureVision	01376, 01877, 01982
Semo Communications	01376, 01877, 01982
Senior TV	01376, 01877, 01982
Service Electric	01376, 01877, 01982
Service One Cable	01376, 01877, 01982
Shannon Vision	01376, 01877, 01982
Shaw	01376, 01877, 02187
Shawano Municipal	01376, 01877, 01982

Utilities

Shellsburg Cablevision	01376, 01877, 01982
Shen-Heights TV	01376, 01877, 01982
Shenandoah Cable	01376, 01877, 01982
Shenandoah Telecommunications	01376, 01877, 01982
Shentel	01376, 01877, 01982
Sherburne Cable	01376, 01877, 01982
Sherman Cablevision	01376, 01877, 01982
Shrewsbury Electric & Cable	01376, 01877
Silver Star Communications	01481, 01998, 03028
Simpson Country Cable TV	01376, 01877, 01982
SingTel	01998
Siskiyou Cablevision	01376, 01877, 01982
Sister Lakes Cable	01376, 01877, 01982
Sjoberg's Cable TV	01376
Skisat	01376, 01877, 01982
SKT	01376, 01877, 01982
SKY	02620
Sky Angel	01376, 01877, 01982
Sky Cablevision	01376, 01877, 01982
SKY Deutschland	02620
Skyline Cable	02586
SkyPix	01481, 01998, 03028
Sleepy Eye Telephone	02345
Small Town Cable	01376, 01877, 01982
Smile Content	02437
Smithville	02586
Sogetel	01998
Somerfield Cable TV	01376, 01877, 01982
Source Cable	01376
South Benton	01376, 01877, 01982

Cablevision	
South Central Communications	01376, 01877, 01982
South Holt Cablevision	01376, 01877, 01982
South Slope Communications	01376, 01877, 01982
Southeast Cable TV	01376, 01877, 01982
Southern Cayuga County Cable	01376, 01877, 01982
Southern Coastal Cable	01376, 01877, 01982
Southern Kansas Telephone	01376
Southern Plains Cable	01376, 01877, 01982
Southern Vermont Cable	01376, 01982
Southey Cable	01376, 01877, 01982
Southside TV	01376, 01877, 01982
Southwest MN Broadband	01376, 01877, 01982
Southwestern Bell Video Services	01376, 01877, 01982
Spanish Fork	01376, 01877, 01982
Spencer Municipal Utilities	01376, 01877, 01982
Spillway Cablevision	01376, 01877, 01982
Spirit Broadband	01376, 01877, 01982
Spring Creek Cable	01376, 01877, 01982
Springcom	01376, 01877, 01982
Springfield Cablevision	01376, 01877, 01982
Springville Cable	01376, 01877, 01982
St. George Island Cable	01376, 01877, 01982
St. John Cable	01376, 01877, 01982
Stanley Cablevision	01376, 01877, 01982
Stanton Telecom	01376, 01877, 01982
Star Cablevision	01376, 01877, 01982
Starkville	01376, 01877, 01982

Cablevision	
Starlight Communications	01376, 01877, 01982
Starview Cable of Delaware	01376, 01877, 01982
Starvision	01376, 01877, 01982
Starwest	01376, 01877, 01982
Stellar Communications	01376, 01877, 01982
Stellar Private Cable Systems	01376, 01877, 01982
Stofa	02015
Stowe Cablevision	01376, 01877, 01982
Strategic Technologies	01376, 01877, 01982
Stubbs Communications	01376, 01877, 01982
Suddenlink	01877, 01376
Summit Broadband	01376, 01877, 01982
Summit Communications	01376, 01877, 01982
Sumner Cable TV	01376, 01877, 01982
Sun Country Cable	01376
Sunrise Communications	01376, 01877, 01982
Supercanal	01376
Superior Cable & Data	01376, 01877, 01982
Supervision Cable TV	01376, 01877, 01982
SureWest	01481, 01998, 02586
Surry Telephone	02586
SWAT Cooperative	01481, 01998, 03028
Sweetwater Cable TV	01376, 01877, 01982
Swisher Telephone	02345

Kabel-Set-Top-Box (T - Z)

T-Home	02132
TA Communications	01376, 01877, 01982
Taloga Cable	01376, 01877, 01982

TAT Cablevision	01376, 01877, 01982
Tbaytel	03028
TCSI Huntsville	01376, 01877, 01982
TCT	01376, 01877, 01982
TDS	01376, 01877, 01982
TDS Telecom	03028
Technicolor	01982
Tekstar Cablevision	01376, 01877, 01982
Tel-Star Cablevision	01376, 01877, 01982
Tele-Media	01376, 01877, 01982
Tele-Services	01376, 01877, 01982
Tele2	00660
Telecentro	01376
Telecom Cable	01376, 01877, 01982
Teledistribution Amos	01376
Telefonica	03288, 03028
Telenet	01920, 03477
Telepak Networks	01376, 01877, 01982
TelePartners	01376, 01877, 01982
Telerent Leasing Corporation	01376, 01877, 01982
Telestar Systems	01376, 01877, 01982
Telewest	01987
Telmex	01376
Telsat Systems	01376, 01877, 01982
Telus	03028
Templeton Telephone	01376, 01877, 01982
TeNeT	01898
Tesco Cable TV	01376, 01877, 01982
Texas Mid-Gulf Cablevision	01376
Thames Valley Communications	01376, 01877, 01982
The Community Agency	01376
The Town of Mountain Village Cable	01376, 01877, 01982

Thomson	01582, 01982, 03007, 02407
Three River Digital Cable	01376, 01877, 01982
Throckmorton Cablevision	01376, 01877, 01982
TiftNet	01376, 01877, 01982
Time Warner	01877, 01376, 02187
Tip-Top Communications	01376, 01877, 01982
TiVo	03265
Tobacco Valley Communications	01376, 01877, 01982
Tongue River Cable TV	01376, 01877, 01982
Total Cable Service	01376
Touchet Valley Television	01376, 01877, 01982
TP	02407
Trans-Video	01376, 01877, 01982
Trappers Loop Communications	01376, 01877, 01982
Trenton Cable	01376, 01877, 01982
Tri-County Cable TV	01376
TrioTel Communications	01376, 01877, 01982
Troy Cablevision	01376
Trust Cable TV	01376, 01877, 01982
TruVista	01376, 01877, 01982
Tudjaat Cooperative	01376, 01877, 01982
Tulalip Broadband	01376, 01877, 01982
Tullahoma Utilities	02586
Tulugak Cooperative	01376, 01877, 01982
Turquoise Turtle TV	01376, 01877, 01982
TV Cable	01376
TV Cable Company of Andalusia	01376
TV Cable of Winamac	01376, 01877, 01982
TV Northeast	01481, 01998, 03028

TV Service	01376, 01877, 01982
TVB	01615
TVC	01376, 01877, 01982
TVision	01376, 01877, 01982
TVMAX	01376, 01877, 01982
TVS Cable	01376, 01877, 01982
Twin Valley Communications	02586
Two Creeks Cable	01376, 01877, 01982
Ucluelet Video	01376, 01877, 01982
Uintah Basin Electronic Telecom	01376, 01877, 01982
UMBC	01376, 01877, 01982
Union Telephone	01376, 01877, 01982
Unitah-Strata Networks	01376
United Communications Association	01376
United States Gypsum	01376, 01877, 01982
United Telephone	01376, 02586
Unitymedia	03477
Universal Cablevision	01376, 01877, 01982
Universal Satellite Cable	01376, 01877, 01982
UPC	01582, 03477, 00660, 01060
UPC Cablecom	01582, 03477
Upper Peninsula Communications	01376, 01877, 01982
US Online	01376, 01877, 01982
US Sonet	01376, 01877, 01982
USA Cablesystems	01376, 01877, 01982
USA Companies	01376, 01877, 01982
Utica Cablevision	01376, 01877, 01982
Utilities Board City of Foley	01376
Utility Systems Development	01376, 01877, 01982

Uwharrie Communications	02586
Valley Cable & Satellite Communications	01376, 01877, 01982
Valley Cable TV	01376, 01877, 01982
Valparaiso Communications	01376
Venture Communications Cooperative	01481, 01998, 03028
Venus Telephone Cooperative	01376, 01898
Veracity Communications	01376, 01877, 01982
Verizon	02378
Vernon Telephone Cooperative	02586
Vicksburg Video	01376
Videotron	01877
Vidia Communications	01376, 01877, 01982
Vidion Cable	01376, 01877, 01982
Viken Fibernett	02437
Viola Communications	01376, 01877, 01982
Virgin Media	01987, 01060, 03265
Vision Communications	01376
VisionComm	01376, 01877, 01982
Vital Communications	01376, 01877, 01982
Vivo	03288
Vodafone	02401
Vogtmann Engineering	01376, 01877, 01982
Volcano Vision	01376
W.D.B. Communications	01376, 01877, 01982
Wabash Independent	01376, 01877, 01982

Networks	
Wadsworth Cable TV	01376
Waitsfield Cable	01376
Walnut Communications	01376, 01982
Walnut Grove Cable TV	01376, 01877, 01982
Ward Communications	01376, 01877, 01982
Warwick Valley Telephone	01376, 01877, 01982
Washington County Rural Telephone Cooperative	01376, 01877, 01982
Watch TV	01481, 01998, 03028
Waterville Cable TV	01376, 01877, 01982
Watson Cable	01376, 01877, 01982
Wave Broadband	01376
Wavevision	01376, 01877, 01982
WCTA	01376, 01877, 01982
WEHCO Video	01376
Weiss Lake Cable	01376, 01877
West Alabama TV Cable	01376, 01877, 01982
West Carolina Telephone	03028
West Central Telephone	01376, 01877, 01982
West Lake Cablevision	01376, 01877, 01982
West River Cable Television	01376, 01877, 01982
WesTel Systems	01376, 01877, 01982
Western Broadband	01376, 01877, 01982
Western Cable Service	01376, 01877, 01982
Western Iowa Telephone	01877
Western Telephone Company	01376, 01877, 01982

Western Wisconsin Communications	01376, 02586
Westman Communications	01376, 02187
Westphalia Broadband	02586
Wetherell Satellite Cable TV	01376, 01877, 01982
WFL Cable Television	01376, 01877, 01982
White County Video	01376
WideOpenWest	01376, 01877, 02187
Wikstrom Systems	01376, 01877, 01982
Wilco Electronic Systems	01376, 01877, 01982
Wilkes Telecommunications	01481, 01998, 03028
Willamette Broadband	01376
Windbreak Cable TV	01376, 01877, 01982
Windjammer Cable	01376, 01877
Windom Communications	01877
Windstream	01376, 01982
Winslow Communications	01376, 01877, 01982
Wire Tele-View	01376, 01877, 01982
Wireless One	01376, 01877, 01982
Wittenberg Telephone	01376, 01877, 01982
Wood County Telephone	01376, 01877, 01982
Woodsfield Municipal Cable	01376, 01877, 01982
Worth Cable TV	01376, 01877, 01982
WT Services	01376, 01877, 01982
WTC Communications	01376, 01877, 01982
WTCI Cable	01376, 01877, 01982
Wyandotte	01376, 01982

Municipal	
Yadkin Valley Telecom	02345
Ycom Networks	01376, 01877, 01982
Yelcot Video Group	01376, 01877, 01982
Yelo	01376
Ygnition	01376, 01877, 01982
Zampelli Electronics	01376, 01877, 01982
Ziggo	02589, 02015, 00660, 02401
Zito Media	01376, 01982
Zoom Media	01376, 01877, 01982

Satelliten-Set-Top-Box

@sat	01300
Acoustic Solutions	01284
ADB	00887
AEG	02738, 02813
Agora	01284
Airis	02813
Airtel	02248
Akira	02738
Alba	01284, 02034
Altech UEC	02059
Amstrad	00847, 01662, 01175, 01693, 02467
AMTC	02738, 02813
Arledge Electronics	00775
Arnion	01300
ASDA	01284
AssCom	00853
Astro	01100, 02026
Aurora	00879
Austar	00879
Auvisio	02738, 02813
Avanit	01631
Axil	02738
Ballard Rural Telephone Cooperative	00775
Bell	00775

Bell Satellite TV	00775
Biostek	02738
Black Diamond	01284
Boca	02026, 02813
Boshmann	01631
Boxer	02443, 01692
BskyB	01175, 00847, 01662
Bulltech	02738
Bush	02376, 01284, 02034, 02813
Cablecom	01195, 01197
Caiway	02443, 00253
Canal Digitaal	00853, 02957
Canal Digital	00853
Canal+	00853, 02657, 01195, 01197
CanalSat	00853, 02657
Century	00856
CGV	02034
Chess	02026
Cignal	02835
City of Cawker City Cable	00775
CityCom	01176
Claro	03787, 03790
Clatronic	02738
Com Hem	01176, 01915
Comag	02026, 02813
Coship	03787, 03790
Country Vision Cable	00775, 00869
Croner	02813
Crown	01284
Cyfra+	00853, 01409
Cyfrowy Polsat	00253, 0853, 01409
D-box	01114
DASAN	03321
Delta	02443
Denver	02738
Deutsche Telekabel	01195, 01197

Dgtec	01631
Dicra	02738
Digi	02026
Digiality	02813
Digihome	01284, 02034
DigiLogic	01284, 02034
DigiQuest	01300, 02738, 01631
DigitAlb	01195, 01197
DigitalBox	01631, 01100
Digiwave	01631
DirecTV	01377, 00099
Dish Network	00775
Dishpro	00775
DishTV	01300
DMT	03321
DMTech	02738
DRE	01176
Dream Multimedia	01237, 01652, 01923
DSE	02813
DSTV	00879
DTK Deutsche Telekabel	01195, 01197
Dual	02034
Durabrand	01284, 02034
Dyon	02738, 02813
Echostar	00775, 00853, 01409
Edision	01631
Elta	02738
Energy Sistem	01631, 02813
Etisalat	02443
Evesham Technology	02034
Finlux	02034
FinnSat	01195, 01197
Fortec Star	01631
Foxtel	01356, 00879, 01176
Freesat	01692, 02376
Freesat+	02443
Frontier	00775

Communications	
Fuji Onkyo	01631
Galaxis	00853, 00879
General Instrument	00869
General Satellite	01176
Globo	02026, 02957
GoGen	02738
GOI	00775
Gold Box	00853
Gold Vision	01631
Goodmans	01284, 02376, 02034
Gradiente	00887, 00856, 00099
Grocos	01409
Grundig	00847, 02376, 02034, 01284, 00853, 00879
Hanseatic	01100
HD+	02443
HDT	03321
Hirschmann	02026
Hitachi	02034, 01284
Hornet	01300
HTS	00775
Huawei	03787
Hughes Network Systems	01377
Humax	01176, 02443, 01808, 01915, 02408, 01377, 03321, 01989, 02616
ibox	01652
ID Digital	01176
Illusion	01631
Imagin	01195, 01197
Imperial	01195, 01197
Indovision	01989, 00856, 00887
iNETBOX	01652, 01237
Innova	00099
IQ	02813
ISkyB	00887
JVC	00775, 01284
Kabel Deutschland	01195, 01197
KabelBW	01195, 01197, 01915

KabelNoord	00253, 02443
Kaon	01300
Kenwood	00853
Koenig	01631
KT	03321
Lava	01631
LG	03321
Linsar	01284
Lodos	01284
Logik	01284, 02034
LogiSat	02026, 02813
Luxor	02034
Macab	00853
Majestic	02738
Manhattan	01300
Maplin	02034
Marusys	03543
Mascom	02738
Matsui	01284
Maximum	02813
Mediabox	00853
MediaSat	00853
Mediascape	02835
Medion	02026
Mega TV	03321
MegaSat	02034, 02813, 01631, 02738
Metronic	02738, 01631
Micro	02813
Micro electronic	02813
Milestone Communications	00775
Mitsai	02738
Morgan's	02026
Motorola	00869, 00856, 03469
Movistar	01409
Multichoice	00879, 02059, 02060
Murphy	02034
Mysat	02738

NET	01409
Netsat	00099, 00887
Next Level	00869
Nokia	00853
NPG	01631
NTV Plus	01692, 02443
Olleh TV	03321
Olleh-Skylife	03321
Onn	02034, 01284
Opticum	02957
Optus	00879, 01356
Orbitech	01100, 01195, 01197
Orton	02957
Pace	00847, 01356, 00887, 01175, 01693, 00853, 01662, 02467, 02657, 03469, 01377, 02059, 02060, 02211, 03787, 03790, 02620
Pacific	01284
Palcom	01409
Palsonic	02813
Panasat	00879
Panasonic	00847
Philips	00099, 00853, 01114, 02619, 00856, 00887, 02211, 03469
Pioneer	00853
PLDT	02835
Premiere	01114, 01195, 01197
Primacom	01176, 01195, 01197
Pro Basic	00853
Proline	01284
Qook TV	03321
Qook-SkyLife	03321
Qwest	01377
RadioShack	00869
Raduga TV	02957
RiksTV	01692
Roadstar	00853
SAB	01300, 01631
Sagem	01692, 01114
Sagemcom	01692

Samsung	03063, 00253, 01377, 01989, 02467, 00853, 03321, 01662, 01693, 03834
Sat Control	01300
SAT+	01409
Satellite Operations	00775
Satplus	01100
SatyCon	01631
Schaub Lorenz	02034
Schwaiger	01631, 02813, 02957
Schwaiger CS	01631
Scott	02738
SEG	01284, 02034
Shark	01631
Sharp	02034
Shaw Direct	00869
Sherwood	01409
Shinelco	02738
Sigmatek	02738, 02813
SilverCrest	02026
SKY	00856, 00847, 01662, 00887, 01175, 02619, 01693, 00099, 01114, 01377, 01915, 02467, 03469
Sky Brasil	00856, 00887, 01377, 02619
SKY Deutschland	02443, 01114, 01915, 02620
SKY Italia	01693, 02467, 00853, 01356
SKY Mexico	00856, 02619, 00887, 01377, 03469
SKY New Zealand	02211
SKY PerfecTV!	02616
SkyCable	01631
SkyLife	03321
Skylink	02443, 02957
Skymaster	01409
Skyplus	02026, 01175
SkySat	01100
Skyworth	01631, 02835
SL	02026
SM Electronic	01409
Smart	01631
Sony	00847, 00853

Star	00887
Star Choice	00869
Stream System	01300
Strong	01409, 00879, 02813, 01300, 00853, 01284
Sunny	01300
Sunstech	02738
Supernova	00887
T-Mobile	02443
TATA Sky	03575
TDS Telecom	00775
Teac	02813
Technicolor	03469
Technika	01284, 02034
TechniSat	01195, 01197, 01100, 02813
Techwood	01284, 02034
tekComm	02738
TELE System	01409, 02738, 02813
Tele2	01195, 01197
Telefonica	01692, 01409
Telestar	01100, 01197, 01195
Televes	01300
Teleview Communications	00775
Televisa	00887
Telsey	02738
Telstra	01356
Telus	00775
Tevion	01409, 02026, 02813
Thomson	00847, 01175, 00853, 01662, 02619, 03469
TNT SAT	01692, 01195, 01197
Toshiba	01284
TrekStor	02738
Triangle Communication System	00775
Triax	00853, 01631
Tricolor TV	01176
True Visions	02408
TV Vlaanderen	00853

TVA Digital	01692, 01409
TVB	01989
UEC	00879, 01356
United Satellite America	00775
United States Wireless	00775
Unitymedia	01915
Unixbox	01652
USA Wireless Satellite TV	00775
Vectra	01195, 01197
Vestel	01284, 02034
Via Embratel	03787
Viasat	01197, 0253, 01195
VisionNet	01631
Viva	00856
Vivo	01409
Voom	00869
VTC	03834
Vu+	03543
Walker	02034, 01284
Wharfedale	02034
Windstream	00775
Wisi	02957
World Satellite Cable Systems	00775
Woxter	02813, 02738
Xoro	02813
Xtreme	01300
Yes	00887, 01631
Zehnder	02034, 03469
Zenith	00856, 00253
Ziggo	02443
Zircon	02957

Video-Zubehör

A.C.Ryan	02709, 03350
ABS	01272

Acer	01272
Alienware	01272
Apple	02615
Boxee	03693
Claritas	01272
CyberPower	01272
D-Link	03693
Daily Media	01272
Dell	01272
Digitech	02260
Elonex	01272
Eminent	02260
Emtec	02709
Fantec	02709
Fujitsu Siemens	01272
Gateway	01272
Hewlett Packard	01272
hFX	01272
Howard Computers	01272
Hush	01272
iBUYPOWER	01272
iconBIT	02709, 03350
ISTAR	02260
Linksys	01272
Mede8er	02709
Media Center PC	01272
Microsoft	01272, 01805
Mind	01272
NiveusMedia	01272
Northgate	01272
Packard Bell	01272
Philips	01272
PopBox	02260
Popcorn Hour	02260
Ricavision	01272
Roku	03061
Sony	02713, 01272
Stack 9	01272

Systemax	01272
Tagar Systems	01272
Toshiba	01272
Touch	01272
Trust	01272
VIA Technologies	01272
Viewsonic	01272
Voodoo	01272
Western Digital	02558
Woxter	02709
Xbox	01805, 01272
ZT Group	01272

CD

Advantage	70032
AH!	70157
Aiwa	70157
Arcam	70157
Atoll Electronique	70157
Audio Research	70157
Audiolab	70157
Audiomeca	70157
Audioton	70157
AVI	70157
Balanced Audio Technology	70157
Cairn	70157
California Audio Labs	70029, 70303
Cambridge	70157
Cambridge Audio	70157
Carver	70157
CCE	70157
Cyrus	70157
Denon	70766
DKK	70000
DMX Electronics	70157
Dynaco	70157
Genexxa	70032, 70000

Goldmund	70157
Grundig	70157
Harman/Kardon	70157
Hitachi	70032
Integra	71817
JVC	70072
Kenwood	70157, 70036
Krell	70157
Linn	70157
Loewe	70157
Magnavox	70157
Marantz	70157, 70029
Matsui	70157
MCS	70029
Memorex	70032
Meridian	70157
Micromega	70157
Miro	70000
Mission	70157
Myryad	70157
NAD	70721, 70000
Naim	70157
NSM	70157
Onkyo	71817
Optimus	70032, 70000
Panasonic	70303, 70029
Philips	70157
Pioneer	70032
Polk Audio	70157
Primare	70157
Proton	70157
QED	70157
Quad	70157
Quasar	70029
Radiola	70157
RCA	70032
Restek	70157
Revox	70157

Rotel	70157
SAE	70157
Sansui	70157
SAST	70157
Siemens	70157
Silsonic	70036
Simaudio	70157
Sonic Frontiers	70157
Sony	70000, 70490
Sylvania	70157
TAG McLaren	70157
Tandy	70032
Tascam	73095, 73511, 73533
Teac	73531, 73532, 73551
Technics	70303, 70029
Thorens	70157
Thule Audio	70157
Universum	70157
Victor	70072
Wards	70032, 70000, 70157
Yamaha	70036, 70032, 70490
Zonda	70157

Kassettenrekorder

Aiwa	40029
Arcam	40076
Audiolab	40029, 40229
Carver	40029
Denon	40076
Grundig	40029
Harman/Kardon	40029
Inkel	40070
JVC	40244
Kenwood	40070
Magnavox	40029
Marantz	40029
Myryad	40029
Onkyo	42157
Optimus	40027

Panasonic	40229
Philips	40029, 40229
Pioneer	40027
Polk Audio	40029
Radiola	40029
RCA	40027
Revox	40029
Sansui	40029
Sony	40243, 40170
Tascam	73095
Technics	40229
Thorens	40029
Victor	40244
Wards	40027, 40029
Yamaha	40097

Audio-Zubehör

Apple	81115
Jamo	82228
Onkyo	81993, 82351, 82990
Polk Audio	82228

Receiver

Integra	52503
Onkyo	52503

Kabel-Festplattenrekorder-Kombination

Access Communications	01376, 01877
Adams Cable TV	01376
ADB	01920
Armstrong	01376, 01877
Arris	02187
Atlantic Broadband	01877
ATMC	01376
Bend Broadband	02187
Blue Ridge Communications	01877
Bright House	01877, 01376

Buckeye Cable System	01376, 01877, 02187
Cable Axion Digitel	01376
Cable One	01376, 01877
Cablecom	01582
Cablevision	01877, 01376
Cablevision du Nord	01376
CCAP	01877
Charter	01376, 01877, 02187
Cincinnati Bell	01877, 01376
Cisco	01877, 02589, 01982, 01582, 01883, 02401, 03265
Citycable	03477
Cogeco	01376, 01877, 01982
Comcast	01376, 01877, 01982, 02187
Cox	01877, 01376
Darty Box	02436
Digeo	02187
Freebox	01976
Grande Communications	01877, 01376
Humax	02620, 02165
ImOn Communications	01877
Insight	01376, 01877
Inter Mountain Cable	01877
Kabel Deutschland	02165
Knology	01877
Mediacom	01376, 01877
MetroCast Cablevision	01877
Midcontinent Communications	01376, 01877
Motorola	01376
Moxi	02187
NET	01883
NorthwesTel	01376
Novus	01376, 01877

Numericable	02436
Pace	01877, 02620, 01582, 01883
Panasonic	01982
Philips	01582
Pioneer	01877
RCN	01376
Rogers	01877, 01376
Sagem	02436
Samsung	03477, 01877, 01987, 02589, 03265
Scientific Atlanta	01877, 01982, 01987, 02436, 02401
Service Electric	01376, 01877
Shaw	01376, 01877, 02187
SKY	02620
SKY Deutschland	02620
Source Cable	01376
Suddenlink	01877, 01376
Telenet	01920, 03477
Telewest	01987
Thomson	01582
Time Warner	01877, 01376, 02187
TiVo	03265
Unitymedia	03477
UPC	01582, 03477
UPC Cablecom	01582, 03477
Videotron	01877
Virgin Media	01987, 03265
Wave Broadband	01376
Western Iowa Telephone	01877
Westman Communications	01376, 02187
WideOpenWest	01877, 01376, 02187
Ziggo	02589

IPTV

ADB	02586, 01481, 01998, 03028
Alcom	02437
Altibox	02437
Amino	01615, 01481, 01898, 01998, 03028

Arkwest	01481, 01998
Arvig Communication Systems	01998, 02345
AT&T	00858
ATMC	01998, 03028
Ballard Rural Telephone Cooperative	02586
Bayland Communications	02586
Bell	01998
Bell Aliant	01998
Bell Fibe TV	01998
Bledsoe Telephone Cooperative	01481, 01998
Bloomingdale Communications	01481, 01998, 03028
Blue Valley Telecommunications	01898
Bouygues Telecom	03007
Brandenburg Telecom	01481, 01998
BT	02294
BTC Broadband	02586
Burlington Telecom	01481, 01615
Cabovis	02436
CalTel Connections	02586
Canby Telcom	01481
Cannon Valley Cablevision	01481, 01998
CenturyLink	01998
Cisco	00858, 03028, 02345, 02378
ClubInternet	02132
CoopTel	00858, 01615, 01898
CRST Telephone Authority	01481, 01998
Dakota Central Telecommunications	02345
Dalton Cable Television	01877, 01982

Delta Cable	01376
Diverse Communications	01898
Du	02401
Eagle Broadband	01481, 01998
Eagle Valley Telephone	01481, 01998
EasyTEL	01481, 01998, 03028
Echostar	03452
Etex	02586
Farmer's Telephone Cooperative	01998, 03028
Golden Belt Telephone	02586
Gorham Communications	01481
Griswold Cooperative Telephone	01481, 01998
GTI	01481, 01998, 03028
Harrisonville Telephone	02586
Hathw@y	02043
Horizon Cable TV	02586
Hotwire	02586
HTC Communications	01481, 01998
Innovative Systems	01898
Inotel	02437
Integra Telecom	02345
Interstate Cablevision	01481, 01998
JP PTT	01615
Kiss	02132
KM Telecom	01481
KoolConnect	01481
KPN	02952, 02437
Lakeland Cablevision	01481, 01998
Lemonweir Valley Telephone	01481, 01998

Liberty Communications	02586
Lonsdale Video Ventures	01481, 01998
Lumos Networks	01998, 03028
Manawa Telecom	02586
Manti Telecom	01481, 01998
Matanuska Telephone Association	01481, 02586
Meo	02401
MHTC	01481, 01998
Microwave Satellite Technologies	01481, 01998
Millennium Telecom	01481, 01998
Minburn Communications	01481, 01998, 03028
MM&G Enterprises	01481, 01998
Motorola	02378, 01998, 02437, 0858, 02952, 01376
Movistar	03288
MTS	01998
NDTC	01481, 01998, 03028
North Central Telephone	02345
North Dakota Telephone	02586
North State Communications	00858
Norvado	02586
Nsight	02345, 02586
NU Telecom	01998, 03028
Oi TV	03452, 03454
Open IPTV	01615
Optimus Clix	02437
Orange	02407
OTEC Communications	02586
Pace	02401, 03454
Panora Telecommunications	01481
Paul Bunyan	02586

Communications	
Pine Island Telephone	01481, 01998
Polar Communications	02586
Poplar Bluff Municipal Utilities	01481, 01998
Portugal Telecom	02401
Price County Telephone	01481, 01998
Project Mutual Telephone	01481, 01998
PSC	01998
Quality One Technologies	01481, 01998
Qwerty.TV	01898
Randolph Telephone	02586
Readlyn Telephone	02586
Reservation Telephone	01998, 02345
River Valley Telecommunications	01481, 01998
S-GO Video	01877
Sagem	02407, 03288
Sagemcom	02407
Samsung	02407
Sasktel	01998
Scientific Atlanta	00858, 02345, 03028
Silver Star Communications	01481, 01998, 03028
SingTel	01998
SKY Deutschland	02620
Skyline Cable	02586
SkyPix	01481, 01998
Smile Content	02437
Smithville	02586
Sogetel	01998
SureWest	01481, 01998, 02586
Surry Telephone	02586

SWAT Cooperative	01481, 01998, 03028
T-Home	02132
Telefonica	03288, 03028
Telus	03028
TeNeT	01898
Thomson	03007, 02407
TV Northeast	01481, 01998
TVB	01615
Twin Valley Communications	02586
United Telephone	02586
Venture Communications Cooperative	01998
Verizon	02378
Viken Fibernett	02437
Vivo	03288
Watch TV	01481, 01998
West Carolina Telephone	03028
Western Wisconsin Communications	02586
Westphalia Broadband	02586
Wilkes Telecommunications	01481, 01998
Yadkin Valley Telecom	02345

IPTV-Festplattenrekorder-Kombination

ADB	02437
Altibox	02437
Amino	01615, 01898
AT&T	00858
ATMC	03028
Beeline	03028
Belgacom TV	02132
Bell	01998
Bell Aliant	01998
Bell Fibe TV	01998

Bouygues Telecom	03007
BT	02294
Cabovis	02436
CenturyLink	01998
Cisco	00858, 03028, 02132, 02345, 02378
ClubInternet	02132
Deutsche Telekom	02132
Du	02401
Echostar	03452
Freebox	01976
i-CAN	02437
Innovative Systems	01898
InviTV	02437
Kiss	02132
KPN	02952, 02437
Lumos Networks	01998
Magio Sat	02132
Magnet	01615
Meo	02401
Motorola	02437, 02378, 00858, 01998, 02952, 02401
MTS	01998
Numericable	02436
Oi TV	03452, 03454
Orange	02407
Pace	02401, 03454
Philips	02294
Portugal Telecom	02401
Sagem	02407, 03288
Sagemcom	02436, 02407, 03007
Samsung	02407
Sasktel	01998
Scientific Atlanta	00858, 02345, 02401, 03028
SKY Deutschland	02620
SureWest	01998
T-Home	02132
Telefonica	03028, 03288
Telus	03028
Thomson	03007
Verizon	02378

Vodafone	02401

PVR

DirecTV	20739
Humax	20739
Panasonic	20616
Philips	20739
RCN	20739
ReplayTV	20616
Sonic Blue	20616
Sony	20636
TiVo	20739, 20636

SN 29401761HTML_DE
(C) Copyright 2014 Onkyo Corporation Japan. All rights reserved.